Gesamtkatalog

- Telefonanlagen
- Telefone
- Zubehör
- Module
- Software



AGFEO
Telekommunikation



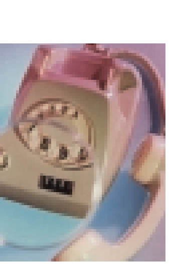
Messeauftritt
CeBiT 2004

Chronik des Erfolges

Die Gründerjahre von 1947 bis 1950
1947, mitten in den Wirren der Nachkriegszeit, gründet Hermann Boelke in Bielefeld die **A**pparatebau **G**esellschaft für **F**ernmeldetechnik/ **F**einmechanik, **E**lektronik und **O**ptik – kurz ´AGFEO´. Praktisch ohne Startkapital aber dafür mit umso mehr Enthusiasmus und einer Handvoll engagierter Mitarbeiter. Sie alle sind westfälische Querdenker, Tüftlernaturen und solide Handwerker, auf die man sich verlassen kann.

Hermann Boelke nutzt seine guten Beziehungen zur britischen Besatzungsmacht und erhält den Auftrag, Morseübungsgeräte für die britische Armee herzustellen. Bald sind diese dank ihrer soliden Bauart auch bei der belgischen Armee gefragt. Der Absatz steigt, gleichzeitig liefert AGFEO auch optische Geräte. Der Start ist gelungen.





Das Wirtschaftswunder
Auch AGFEO profitiert vom beginnenden Wirtschaftswunder. Als mit steigenden Umsätzen auch der Platzbedarf größer wird, zieht AGFEO nach Brackwede, einem Stadtteil von Bielefeld um. In der Gaswerkstraße 8 steht eine ehemalige Montagehalle für Schnellboote zur Verfügung – ideal für das aufstrebende Unternehmen. Hier hat AGFEO bis heute seinen Firmensitz.



AGFEO und die Bundespost
Der erste Produktionsauftrag der Deutschen Bundespost für den Z 27 - ein Zählwerk, das in der Telefonvermittlungsstelle die anlaufenden Gebühren registriert - wird zum Meilenstein für das kleine Unternehmen aus Ostwestfalen. Folgeaufträge schließen sich an und AGFEO entwickelt sich im Laufe der Zeit zu einem der Hauptlieferanten von Gebührenzählern für die Bundespost.

Millionenaufträge
Anfang der 60er Jahre fordert die Bundespost in einer Ausschreibung, einen Gebührenanzeiger für Telefonapparate zu entwickeln, der sich über das Telefonnetz mit Strom versorgt. AGFEO's Gebührenanzeiger setzt sich durch und erreicht als GAZ 65 eine Millionenauflage.

Markenname
Nach dem Monopolverlust der Deutschen Bundespost entstehen im internationalen Wettbewerb neue Geräte, Anwendungen und Dienstleistungen rund ums Telefon. AGFEO entwickelt Ende der 80er Jahre eine analoge Tele-kommunikationsanlage mit Systemtelefonen. Sie wird 1990 von der Deutschen Bundespost Telekom eingeführt und unter dem Namen ´focus L´ vertrieben. Diese TK-Anlage setzt sich am Markt durch und bedeutet für AGFEO den Beginn einer neuen Produktlinie.

Anfang der 90er Jahre einigen sich die europäischen Staaten auf einen gemeinsammen ISDN-Standard: EURO ISDN. Damit beginnt für AGFEO eine neue Zeitrechnung. In der kurzen Zeit mausert sich AGFEO zum innovativen ISDN-Anlagenhersteller und gehört heute zu den Marktführern im Bereich kleiner und mittlerer ISDN-Telekommunikationsprodukte.

Qualität - eine Strategie, die sich bewährt!

AGFEO's Qualitätspolitik basiert im wesentlichen auf Grundsätzen, die den zufriedenen Kunden als oberstes Unternehmensziel haben.

Alle Tätigkeiten im Unternehmen dienen der Erfüllung der Kundenanforderungen, und die Sicherung der Qualität ist Aufgabe eines jeden Mitarbeiters. Die Orientierung an der "Nullfehler-Grenze" ist der Maßstab für die Qualität, welche durch Planung und enges Zusammenarbeiten der einzelnen Unternehmensbereiche gewährleistet wird. Ein leistungsfähiger Kundendienst sichert eine ständige Betreuung und somit die Werterhaltung unserer Produkte. Am Ende dieser Entwicklung stehen Telekommunikations-Lösungen der Spitzenklasse, maßgeschneidert für fast jeden Anwendungsbereich.

Auch das einheitliche Anlagenkonzept von AGFEO passt zum Premium-Anspruch, denn die technische "Philosophie" ist bei allen Anlagen gleich.

Das gilt nicht nur für Hardware, sondern auch für die Software. Dieses durchgängige Konzept macht den Service bei allen TK-Anlagen von AGFEO besonders einfach: per Ferndiagnose, Fernkonfiguration und Fernupdate über ISDN.

AGFEO bietet seinen Kunden mehr als nur technisches Know-how. Investitions- und Zukunftssicherheit sowie ein umfassendes Service- und Leistungsangebot sind eben für AGFEO selbstverständlich. AGFEO erfüllt mit seinen TK-Anlagen alle Kriterien: Hohe Verarbeitungsqualität, technische Leistungsfähigkeit, elegantes Design, komfortable Benutzerführung, kundenorientierter Service und fachgerechte Beratung durch Ihren Fachhändler.

AGFEO Produkte sind zukunftssicher!

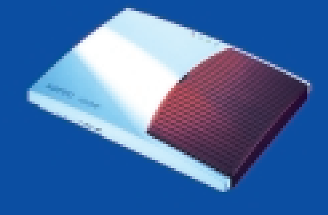
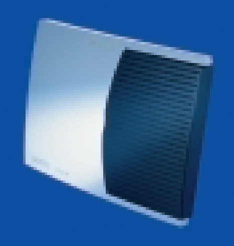


Zur einfachen Auswahl der Telefonanlage, der Module und Telefone steht Ihnen der Kaufberater im Internet zur Verfügung.

Finden Sie die Kommunikationslösung, die zu Ihnen passt!



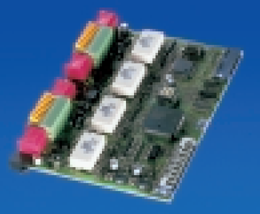
PRODUKTLINIEN



AC 14 | AS 2x | AS 3x | AS 45




S0-Basis | AIS-Modul | S0-Module | LAN-Module





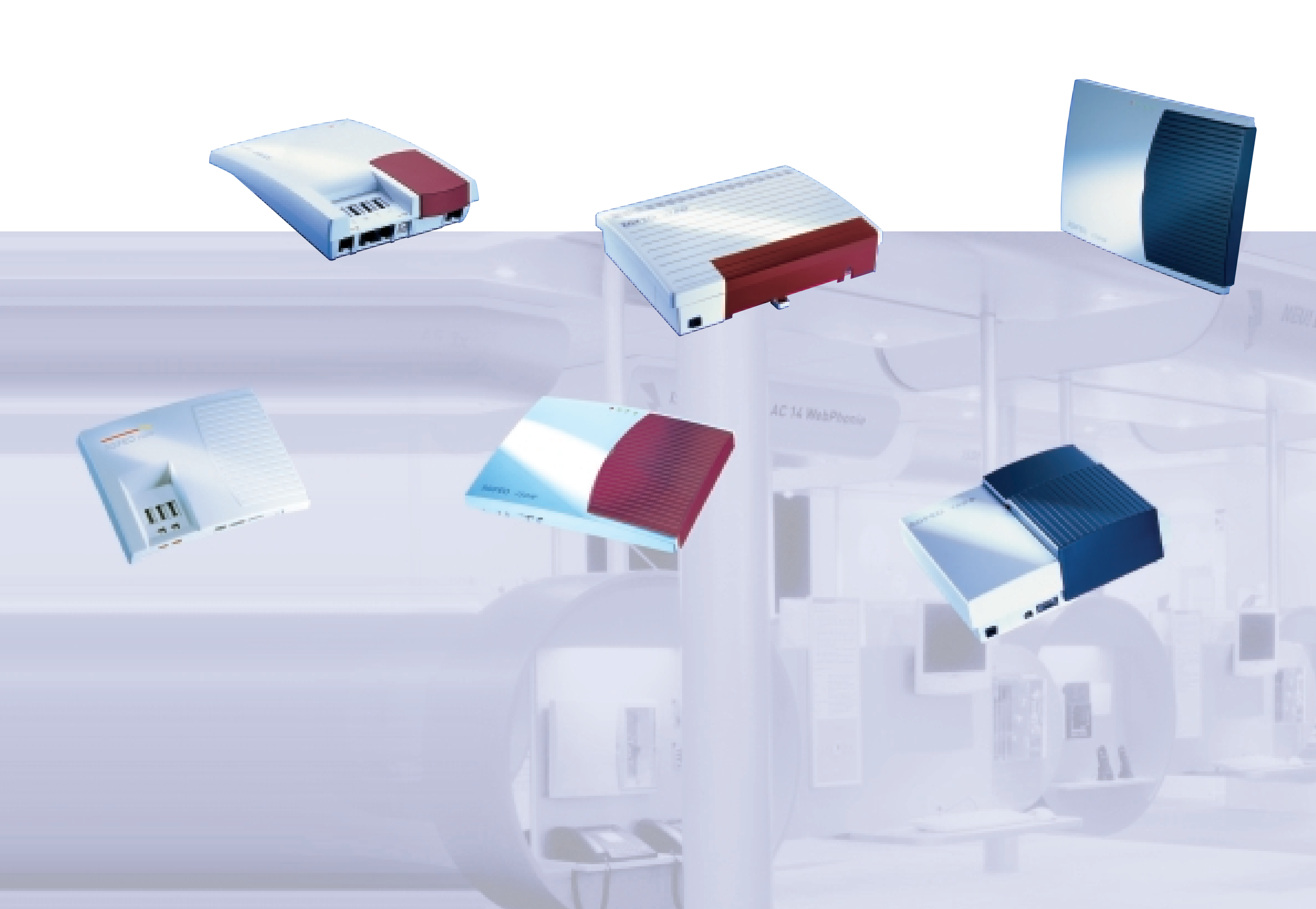

Analogtelefone | Systemtelefone | Schnurlose Telefone | Zubehör







AGFEO TK-ANLAGEN



analog, ISDN und IP



AC 12 - Telefonieren pur

Mit der AC 12 stellt AGFEO eine kleine ISDN-TK-Anlage mit den bewährten Qualitätsparametern seiner großen TK-Anlagen vor.

- Stecker einstecken und einfach über die Telefontastatur programmieren.
- **Drei** analoge Anschlüsse für Telefon, Anrufbeantworter und Fax; davon zwei Endgeräte an einem Anschluss.
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone, ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Bequem die wesentlichen ISDN-Leistungsmerkmale nutzen!
- Geeignet für Wandmontage oder Tischbetrieb.



Anschlussklemmen für lange Kabelwege (innerhalb eines Hauses bis 1500 m).

Die AC 12 bietet auch einen Parallel-anschluss für ISDN-Telefone.



Die AGFEO AC 12 ist auch für den Tischbetrieb geeignet.

AC 12 USB - Telefonieren wie die Großen



Sie haben sich für einen ISDN-Anschluss entschieden, möchten komfortabel telefonieren und auch erreichbar sein wenn Sie mal nicht zu Hause sind. In stillen Stunden im Internet surfen?

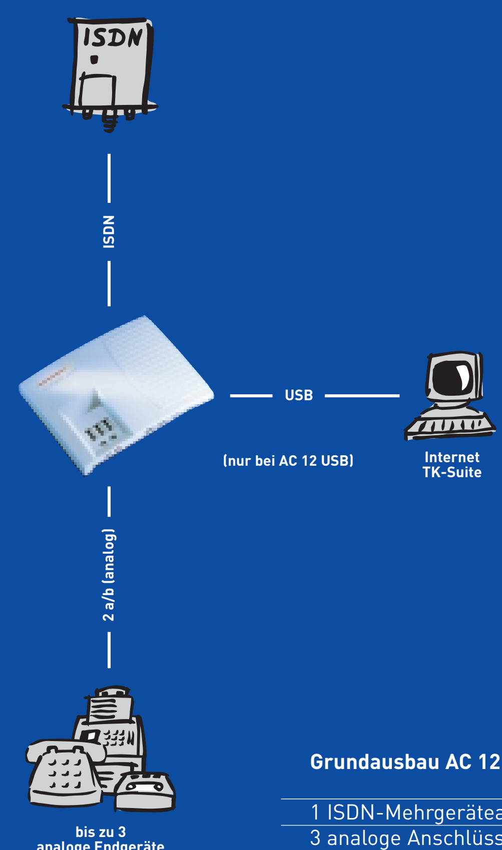
Dann ist die AC 12 USB die perfekte Anlage für Sie!

- Stecker einstecken und los geht's.
- **Drei** analoge Anschlüsse für Telefon, Anrufbeantworter und Fax; davon zwei Endgeräte an einem Anschluss.
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone, ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Internet surfen über USB-Schnittstelle mit ISDN Modemfunktion. Der Einbau einer ISDN-PC-Karte in den PC entfällt.
- Intern kommunizieren Sie selbstverständlich kostenlos.

Die beiliegende AGFEO Software "TK-Suite Basic" (weitere Informationen siehe Kapitel Software) ermöglicht den einfachen Zugriff via PC auf alle Telefonanlagenfunktionen und bietet noch mehr Möglichkeiten, z.B. im Bereich der komfortablen Anlageninstallation, Adress- und Terminverwaltung, Kostenkontrolle und PC-Telefonie.



Anwendungsbeispiel: **AC 12/AC 12 USB**



Grundausbau AC 12

- 1 ISDN-Mehrgeräteanschluss
- 3 analoge Anschlüsse für Telefon, Anrufbeantworter und Fax; davon zwei Endgeräte an einem Anschluss

Abmessung:
184 x 142 x 41 mm (B x H x T)
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz, Steckernetzteil

Exportmodell mit Adapterstecker

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	-
• T 15	
• DECT 15	
• DECT 25	



Anschlussvarianten

Anschlussklemmen für lange Kabelwege (innerhalb eines Hauses bis 1500 m).

Die AC 12 USB bietet auch einen Parallelanschluss für ISDN-Telefone.

Grundausbau AC 12 USB

- 1 ISDN-Mehrgeräteanschluss
- 3 analoge Anschlüsse für Telefon, Anrufbeantworter und Fax; davon zwei Endgeräte an einem Anschluss
- 1 USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
184 x 142 x 41 mm (H x B x T)
Tischbetrieb oder Wandmontage
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz, Steckernetzteil

Exportmodell mit Adapterstecker

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	-
• T 15	
• DECT 15	
• DECT 25	

AC 14 - Der preisgünstige ISDN-Einstieg



Die AGFEO AC 14 ist auch für den Tischbetrieb geeignet.

Die AGFEO AC 14 ist das ideale Einstiegsmodell in die Welt der ISDN Kommunikation. AGFEO´s kleine TK-Anlage bietet Ihnen alle Vorteile der modernen Telefonie und ist in der Vielzahl der Funktionen ganz groß.

- Kinderleichte Installation! Stecker einstecken und los geht`s!
- Es können insgesamt **vier** Endgeräte (Telefon, Fax, Modem oder Anrufbeantworter) angeschlossen werden
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone, ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Intern kommunizieren Sie selbstverständlich kostenlos

Die beiliegende AGFEO Software "TK-Suite Basic" (weitere Informationen siehe Kapitel Software) ermöglicht den einfachen Zugriff via PC auf alle Telefonanlagenfunktionen und bietet noch mehr Möglichkeiten, zum Beispiel im Bereich der komfortablen Anlageninstallation, Adress- und Terminverwaltung, Kostenkontrolle und PC-Telefonie.

AC 14 analog - Einstieg mit vielen Funktionen



Sie haben sich für einen Analoganschluss entschieden und suchen jetzt eine preisgünstige Telefonanlage, die alle Vorteile dieser Technologie und vieles mehr bietet?

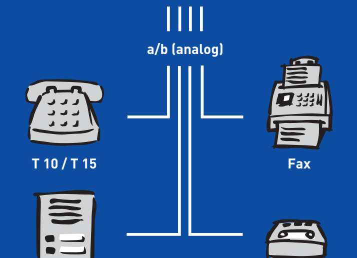
Dann ist die AGFEO AC 14 analog das ideale Einstiegsmodell in die Welt der Kommunikation.

- Stecker einstecken und einfach über die Telefontastatur oder TK-Suite Basic programmieren.
- Es können insgesamt **vier** Endgeräte (Telefon, Fax, Modem oder Anrufbeantworter) angeschlossen werden
- Die integrierte Faxweiche leitet empfangene FAX-Nachrichten automatisch auf Ihr Faxgerät um.
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone, ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Intern kommunizieren Sie selbstverständlich kostenlos



Anwendungsbeispiel: AC 14





Grundausbau AC 14

1 ISDN-Mehrgeräteanschluss
4 Telefon/AB- oder Faxanschlüsse
1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
152 x 1210 x 44 mm (B x H x T)
Tischbetrieb oder Wandmontage
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz, Steckernetzteil

Exportmodell mit Adapterstecker

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	-
• T 15	
• DECT 15	
• DECT 25	



Anschlussvarianten

Die beiliegende AGFEO Software "TK-Suite Basic" (weitere Informationen siehe Kapitel Software) ermöglicht den einfachen Zugriff via PC auf alle Telefonanlagenfunktionen und bietet noch mehr Möglichkeiten, zum Beispiel im Bereich der komfortablen Anlageninstallation, Adress- und Terminverwaltung und PC-Telefonie.

Grundausbau AC 14 analog

1 Amtsanschluss analog
4 Telefon/AB- oder Faxanschlüsse
1 USB-Schnittstelle
1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
215 x 154 x 46 mm (B x H x T)
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz, Steckernetzteil

Deutsches Modell mit Adapterstecker

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	-
• T 15	
• DECT 15	
• DECT 25	

AC 14 WebPhonie – Der intelligente Internetsurfer

Die Telefonanlage AC 14 WebPhonie können Sie auch als komfortablen Einstieg ins Internet nutzen. Mit der USB-Schnittstelle können Sie Ihren PC oder Ihr Notebook via ISDN kinderleicht mit dem Internet verbinden, der Einbau einer ISDN-Karte in den PC entfällt.

- Einfach Stecker einstecken, lossurfen und telefonieren
- Es können insgesamt **vier** Endgeräte (z.B. Telefon, Fax, Modem oder Anrufbeantworter) angeschlossen werden
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Intern kommunizieren Sie selbstverständlich kostenlos

Die beiliegende AGFEO Software “TK-Suite Basic” (weitere Informationen siehe Kapitel Software) ermöglicht den einfachen Zugriff via PC auf alle Telefonanlagenfunktionen und bietet noch mehr Möglichkeiten, zum Beispiel im Bereich der komfortablen Anlageninstallation, Adress- und Terminverwaltung, Kostenkontrolle und PC-Telefonie.



Die AGFEO AC 14 WebPhonie ist auch für den Tischbetrieb geeignet





Anwendungsbeispiel: **AC 14 WebPhonie**

ISDN

ISDN

TK-Suite

RS 232

USB

Internet
TK-Suite

a/b (analog)

T 10 / T 15

Fax

Haustür
sprechen und öffnen

Anrufbeantworter

Grundausbau AC 14 WebPhonie

1 ISDN-Mehrgeräteanschluss
4 Telefon/AB- oder Faxanschlüsse
1 USB-Schnittstelle
mit ISDN-Modemfunktion
1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1 Softwarepaket TK-Suite Basic

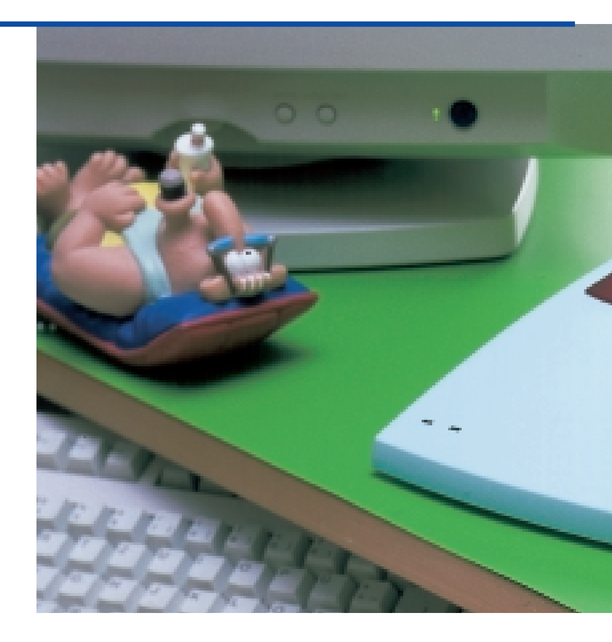
Abmessung:
215 x 154 x 46 mm (B x H x T)
Tischbetrieb oder Wandmontage
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz,
Steckernetzteil

Exportmodell mit Adapterstecker

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	-
• T 15	
• DECT 15	
• DECT 25	

AC 16 WebPhonie – Die "Plus-Zwei"-Anlage



Die AGFEO AC 16 WebPhonie
ist auch wandmontagefähig.

Sie benötigen für Ihre Familie oder Ihr Home-Office noch zusätzliche Anschlussmöglichkeiten für Telefone, Anrufbeantworter oder Faxgeräte?

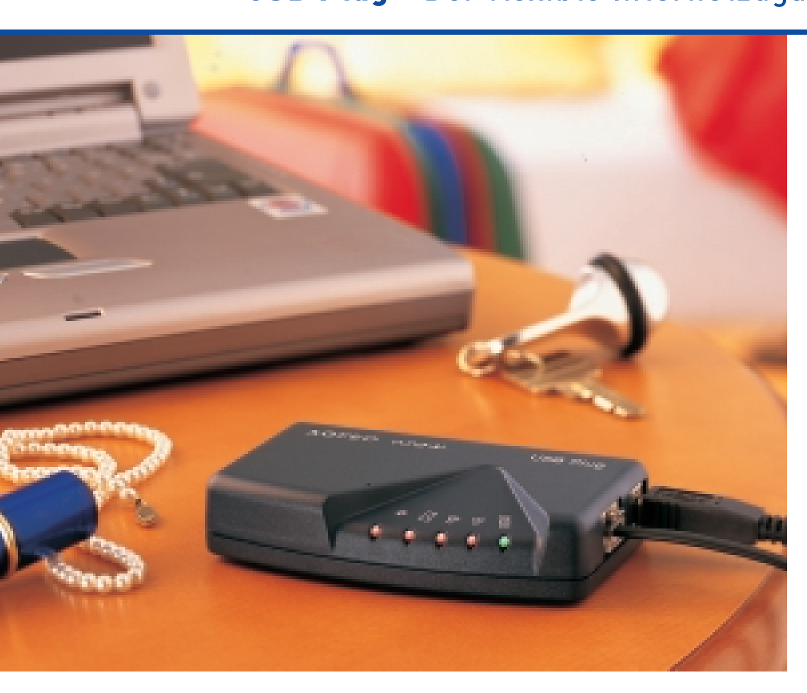
Dann ist die AC 16 WebPhonie die richtige Wahl für Ihre Anforderungen. Hier haben Sie die Möglichkeit, bis zu sechs analoge Endgeräte anzuschließen, und das ist für eine Anlage dieser Preisklasse nicht selbstverständlich.

- Einfach Stecker einstecken, lossurfen und telefonieren
- Es können insgesamt **sechs** Endgeräte (z.B. Telefon, Fax, Modem oder Anrufbeantworter) angeschlossen werden.
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Intern kommunizieren Sie selbstverständlich kostenlos

Die beiliegende AGFEO Software "TK-Suite Basic" (weitere Informationen siehe Kapitel Software) ermöglicht den einfachen Zugriff via PC auf alle Telefonanlagenfunktionen und bietet noch mehr Möglichkeiten, zum Beispiel im Bereich der komfortablen Anlageninstallation, Adress- und Terminverwaltung, Kostenkontrolle und PC-Telefonie.



USB Plug - Der flexible Internetzugang für zu Haus und auf Reisen



Auch unterwegs möchten Sie auf aktuelle Informationen nicht verzichten?

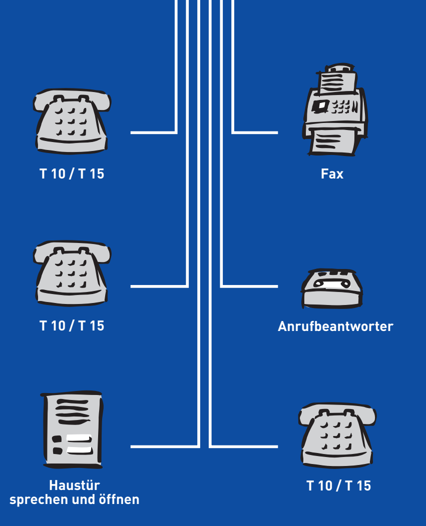
Dann sollte der AGFEO USB Plug auf keinen Fall in Ihrem Gepäck fehlen. Er bringt per USB Anschluss einen PC oder Notebook ins ISDN-Netz und macht Internetsurfen zum Kinderspiel.

Beim USB Plug entfällt jegliche Montage im PC, einfach das Anschlusskabel einstecken und schon ist die ISDN-Verbindung hergestellt.

Dank seiner mobilen Auslegung lässt er sich flexibel einsetzen und ist an allen EURO-ISDN-Anschlüssen zu betreiben.



Anwendungsbeispiel: **AC 16 WebPhonie**

Grundausbau AC 16 WebPhonie

- 1 ISDN-Mehrgeräteanschluss
- 6 Telefon/AB- oder Faxanschlüsse
- 1 USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
- 1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
215 x 154 x 46 mm (B x H x T)
Tischbetrieb oder Wandmontage
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz, Steckernetzteil

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	-
• T 15	
• DECT 15	
• DECT 25	

Grundausbau USB Plug

Typ: Semi-aktiver USB-ISDN-Adapter
Software-Schnittstellen:
1 CAPI 2.0 (16/32 Bit)
1 NDIS-WAN
B-Kanal-Protokolle:
- Multilink PPP, X.75, T.70/T.90, Bittransparent,HDLC-Transparent, Kanalbündelung 2 x 64 Kbit

LED Funktionsanzeigen:
- USB aktiv, B1/B2 Kanal aktiv

Lieferumfang:
- USB-Kabel (1,5 m)
- ISDN-Kabel (6 m)
- Bedienungsanleitung

Installation: Plug & Surf
Abmessung: 105 x 64 x 21 mm (B x H x T)
Gewicht: ca. 80 g



USB Plug »blue-line«

AC 141 WebPhonie plus – Der Einstieg in die Systemtelefonie

Mit der AC 141 WebPhonie plus befinden Sie sich bereits im Bereich der Semi-Business-Klasse. Denn diese Anlage ist ideal, um die Kommunikationsanforderungen Ihrer Familie mit Ihren Geschäftsaktivitäten in Einklang zu bringen.

Neben den vier Anschlussmöglichkeiten für analoge Endgeräte können Sie auch am "internen ISDN S0-Bus" zwei AGFEO Systemtelefone ST 25 oder ST 30 (weitere Informationen siehe Kapitel Systemtelefone) anschließen und alle professionellen Features dieser anwenderfreundlichen Systemtelefone für Ihre Kommunikation nutzen.

- Einfach Stecker einstecken, lossurfen und telefonieren
- Es können insgesamt **sechs** Endgeräte, davon **vier** analoge und **zwei** AGFEO Systemtelefone oder diverse ISDN-Endgeräte (z.B. Telefon, Fax, Modem oder Anrufbeantworter) angeschlossen werden
- Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen analogen Geräte (Telefone ...) weiter verwenden – das spart Geld!
- Intern kommunizieren Sie selbstverständlich kostenlos
- Die beiliegende AGFEO Software "TK-Suite Basic" (Funktion TK-Suite-Contact nur eingeschränkt möglich. Weitere Informationen siehe Kapitel Software) ermöglicht den einfachen Zugriff via PC auf alle Telefonanlagenfunktionen und bietet noch mehr Möglichkeiten zum Beispiel im Bereich der komfortablen Anlageninstallation und Kostenkontrolle.

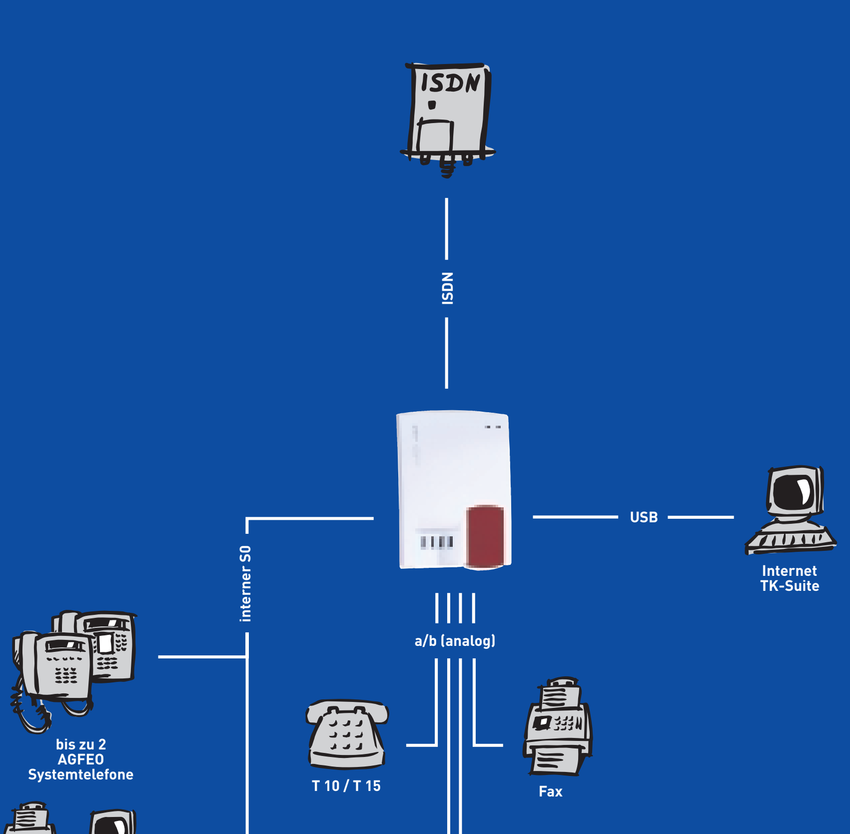


Die AGFEO AC 141 Web Phonie plus ist auch wandmontagefähig.

Exportmodell mit Westernstecker



Anwendungsbeispiel: **AC 141 WebPhonie plus**



Grundausbau AC 141 WebPhonie plus

- 1 ISDN-Mehrgeräteanschluss extern
- 1 ISDN-Anschluss intern
- 4 Telefon/AB- oder Faxanschlüsse
- 1 USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
215 x 154 x 46 mm (B x H x T)
Tischbetrieb oder Wandmontage
Stromversorgung: 230 V, 50 Hz, Steckernetzteil

Exportmodell mit Westernstecker

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 25
• T 15	• ST 30
• DECT 15	
• DECT 25	

AS 181 - ISDN-TK-Anlage mit vielen Sonderfunktionen



Sie suchen eine Anlage, die schon von vornherein mit vielen Sonderfunktionen fix und fertig ausgestattet ist? Die AGFEO TK-Anlage AS 181 ist solch eine Anlage, mit serienmäßigen Merkmalen in Hinsicht auf moderne Telekommunikation und vieles mehr.



Einfach die Anlage anschließen und los geht's, denn gute Technik macht Spaß, dafür sorgen nicht nur allein die vielen nützlichen bereits eingebauten Extras der AS 181, sondern auch der hohe Qualitätsanspruch, den wir an unsere Produkte stellen.

Die AGFEO AS 181 ist mit Kommunikations-Know-How für bis zu **10 Teilnehmer** ausgestattet und neben AGFEO's zahlreichen Komfort-Merkmalen, der Fernbedien- und Fernwartbarkeit und des vielseitigen TK-Suite Basic Softwarepaketes besticht die AS 181 durch ihre Funktionen, wie z.B.:

- **Fernsteuerbare Funktionen:**
  In der TK-Anlage sind Relais integriert, die ermöglichen, z.B. per Handy das Licht, die Heizung oder ein elektrisches Garagentor zu steuern.

- **Weckfunktion:**
  Macht jedes anschließbare Telefon zum Wecker.

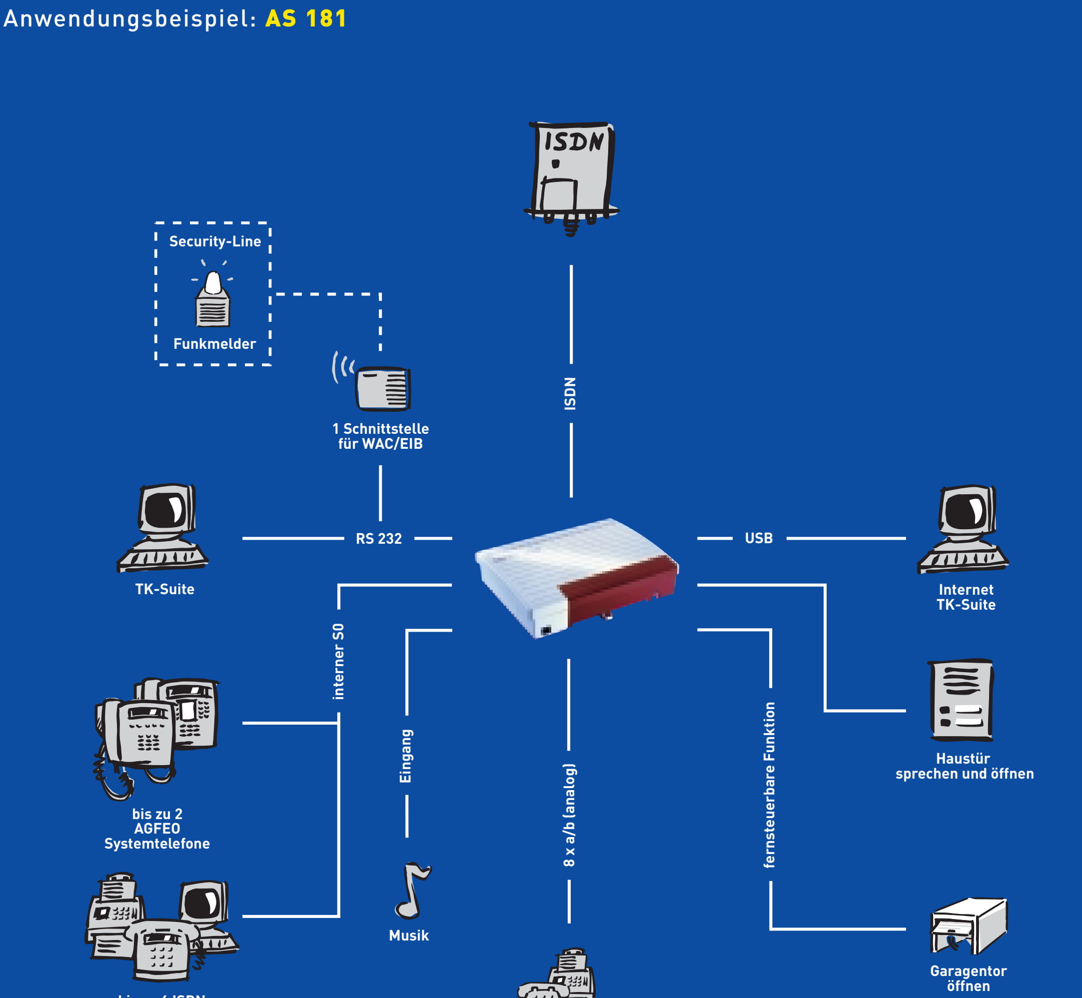
- **Türklingel:**
  Über einen der analogen Anschlüsse kann ein Haustürmodul verwaltet werden. Mit dem Telefon kann dann über einen Türlautsprecher mit dem Besucher gesprochen und per Tastendruck die Haustür geöffnet werden.
  Weiteres hierzu auf Seite 67.

- **Wartemusik:**
  Einfache Musik für die Warteschleife ist in der AS 181 integriert. Für alle, die ihre Lieblingsmusik in der Warteschleife hören möchten, kann ein CD-Player oder ein anderes Abspielgerät angeschlossen werden.

- **Systemtelefonie:**
  An der AS 181 lassen sich außer Standard-ISDN- und analogen Endgeräten auch zwei AGFEO ISDN-Systemtelefone ST 25 oder ST 30 anschließen. Die Systemtelefone sind speziell für AGFEO TK-Anlagen entwickelt und bieten maximale Ausstattung und perfekten Bedienungskomfort.



Anwendungsbeispiel: **AS 181**



Grundausbau AS 181

- 1 ISDN-Anschluss (1 S0) extern
- 1 ISDN-Anschluss (1 S0) intern/extern schaltbar
- 8 a/b-Ports für analoge Endgeräte davon jeweils ein Port für TFE-Schnittstelle (FTZ) und externe Wartemusik möglich
- Wartemusik intern
- 1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
- 1 USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
322 x 224 x 81 mm (B x H x T)

RS 232 C optional für folgende Produkte:

- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
T 10	ST 25
T 15	ST 30
DECT 15	
DECT 25	

AS 1x - Die "rund um's Haus" Telefonanlage



Natürlich steht auch bei dieser AGFEO ISDN-Telefonanlage der Bereich der Telekommunikation an erster Stelle und so verfügen sie bereits im Grundausbau über zahlreiche Funktionen, die Sie beim Telefonieren und Verwalten Ihrer Anrufe effektiv unterstützen und somit Zeit und Geld sparen.

Damit Sie auch wirklich keinen Termin verschlafen, lassen Sie sich einfach mit der eingebauten Weckfunktion übers Telefon wecken. Mit dem optionalen AIS-Modul ist das sogar mit Ihrem Lieblingssong möglich.

Sie sind spätabends unterwegs und möchten im Haus aus Sicherheitsgründen das Licht einschalten – kein Problem. Ein Anruf von einem Telefon (z. B. Ihrem GSM–Handy), und schon geht zu Hause Ihre Beleuchtung an oder die Rollläden herunter. Mit Ihrem "stummen Diener", der AS 1x, lassen sich so viele Dinge "rund um's Haus" einschließlich Haustür ganz einfach steuern.

Unterstützt werden Sie auch von der vielseitigen AGFEO Software TK-Suite Basic. Sie telefonieren ganz einfach per Mausklick, lassen sich an wichtige Termine erinnern oder über eingehende Anrufe informieren.

Die AS 1x ist im Vollausbau für bis zu **10 Teilnehmer** ausgelegt. Und selbstverständlich können neben analogen Telefonen auch AGFEO Systemtelefone angeschlossen werden, die die AGFEO Telekommunikations-Lösung weiter perfektionieren.





Grundausbau AS 1x

1 S0-Bus extern
1 S0-Bus intern/extern schaltbar
4 a/b-Ports für analoge Endgeräte davon jeweils ein Port für TFE-Schnittstelle (FTZ) und externe Wartemusik möglich
1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1 USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
1 Softwarepaket TK-Suite Basic
1 Steckplatz für AIS-Modul

Abmessung:
360 x 270 x 70 mm (B x H x T)

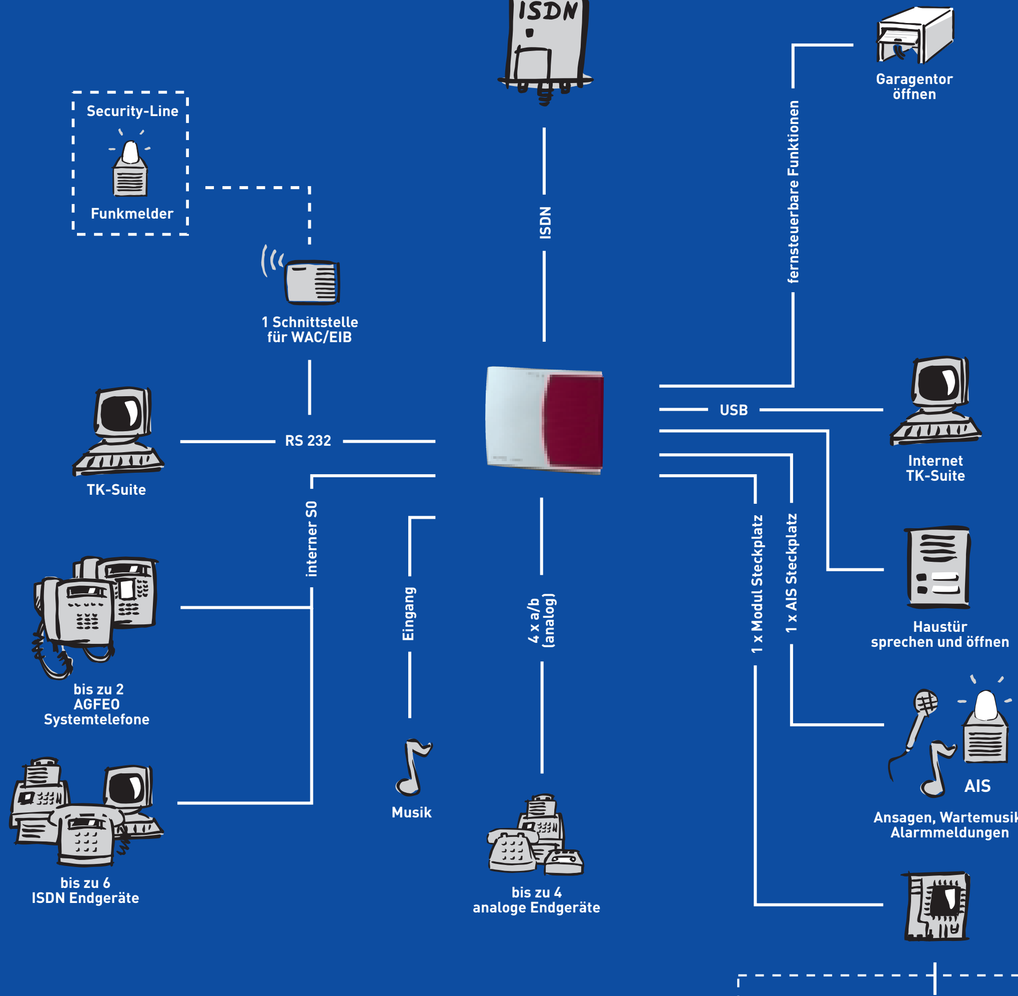
1 Steckplatz optional für folgende Module:

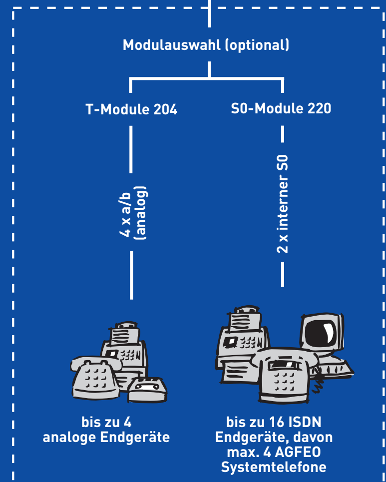
- S0-Modul 220
- T-Modul 204

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB (Anschluss über RS 232 C)



Anwendungsbeispiel: **AS 1x**





Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 25
• T 15	• ST 30
• DECT 15	• DECT 30[1]
• DECT 25	

1) in Verbindung mit DECT S0-Basis

AS 2x - Die "rund um's Haus" Telefonanlage



Natürlich steht auch bei dieser AGFEO ISDN-Telefonanlage der Bereich der Telekommunikation an erster Stelle und so verfügt sie bereits im Grundausbau über zahlreiche Funktionen, die Sie beim Telefonieren und Verwalten Ihrer Anrufe effektiv unterstützen und somit Zeit und Geld sparen.

Damit Sie auch wirklich keinen Termin verschlafen, lassen Sie sich einfach mit der eingebauten Weckfunktion übers Telefon wecken. Mit dem optionalen AIS Modul ist das sogar mit Ihrem Lieblingssong möglich. Sie sind spätabends unterwegs und möchten im Haus aus Sicherheitsgründen das Licht einschalten – kein Problem. Ein Anruf von einem Telefon (z.B. Ihrem GSM–Handy), und schon geht zu Hause Ihre Beleuchtung an oder die Rollläden herunter. Auch in der Urlaubszeit haben Sie z.B. Ihre Kühltruhe voll im Griff.

Die AS 2x hat zwei Meldeeingänge, an die sich zum Beispiel Rauch- oder Temperaturmelder anschließen lassen. Für jeden dieser Anschlüsse ist eine individuelle Ansage in dem optionalen AIS-Modul speicherbar. Streikt während Ihrer Abwesenheit ausgerechnet die Kühltruhe, erkennt die AS 2x automatisch den Fehler über den angeschlossenen Temperaturmelder und ruft Sie sofort auf Ihrem Handy an, um Ihnen mitzuteilen, dass die Kühltruhe abtaut. Somit können Sie auch von unterwegs Maßnahmen ergreifen (z.B. einen Nachbarn informieren), um einen Schaden zu vermeiden.

Mit Ihrem "stummen Diener", der AS 2x, lassen sich so viele Dinge "rund um's Haus und im Haus" einschließlich Haustür ganz einfach steuern und überwachen.

Unterstützt werden Sie auch von der vielseitigen AGFEO Software TK-Suite Basic. Sie telefonieren ganz einfach per Mausklick, lassen sich an wichtige Termine erinnern oder über eingehende Anrufe informieren.

Die AS 2x ist im Vollausbau für bis zu **14 Teilnehmer** ausgelegt. Und selbstverständlich können neben analogen Telefonen auch AGFEO Systemtelefone (siehe Kapitel Telefone und Zubehör) angeschlossen werden, die die AGFEO Telekommunikations-Lösung weiter perfektionieren.



Grundausbau AS 2x

- 1 S0-Bus extern
- 1 S0-Bus intern/extern schaltbar
- 8 Anschlüsse für analoge Endgeräte davon jeweils ein Port für TFE-Schnittstelle (FTZ) und externe Wartemusik möglich
- 1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
- 1 USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic
- 1 Steckplatz für AIS-Modul

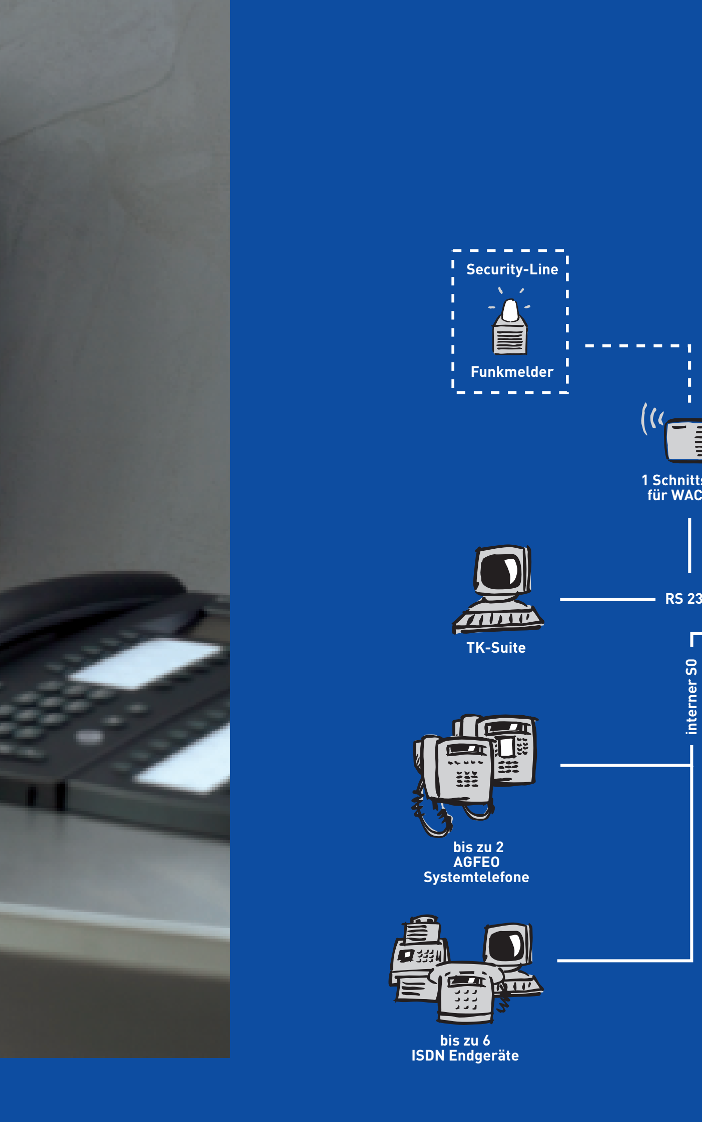
Abmessung:
360 x 270 x 70 mm (B x H x T)

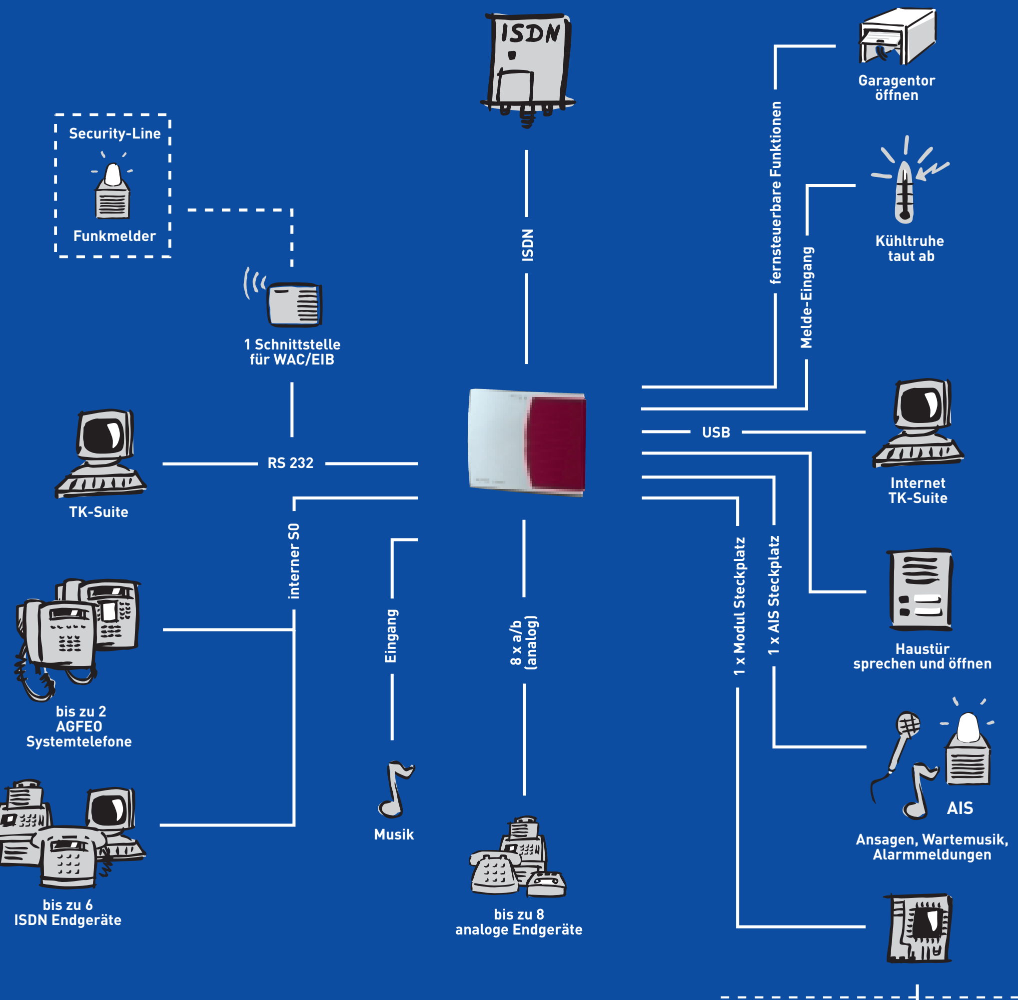
1 Steckplatz optional für folgende Module:

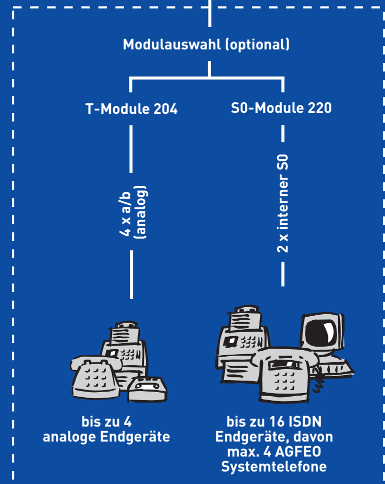
- S0-Modul 220
- T-Modul 204

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB (Anschluss über RS 232 C)

Anwendungsbeispiel: **AS 2x**







Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 25
• T 15	• ST 30
• DECT 15	• DECT 30[1]
• DECT 25	

1) in Verbindung mit DECT S0-Basis

AS 35 - ISDN-TK-Anlage, fix und fertig ausgestattet



**Sie suchen für Ihren Gewerbebetrieb, ...
eine Telefonanlage die schon von vornherein fix und fertig ausgestattet ist?
Mit vielen Sonderfunktionen die das Geschäftsleben vereinfachen.**

Bei Ihren geschäftlichen Aktivitäten unterstützt Sie die vielseitige AGFEO Software TK-Suite Basic (inkl. Hotelsoftware). Sie telefonieren ganz einfach per Mausklick, lassen sich an wichtige Termine erinnern oder über eingehende Anrufe informieren. Die TK-Suite Basic Software bietet eine eigene Kundendatenbank und lässt sich auch mit vielen bereits vorhandenen Kundendatenbanken verknüpfen, so haben Sie bei einem Anruf alle wichtigen Kunden-Informationen bereits auf dem Computerbildschirm bevor Sie den Hörer abgenommen haben.



Die AGFEO AS 35 ist mit Kommunikations-Know-How je nach Schaltung der Eingänge für bis zu **18 Teilnehmer** ausgestattet und bietet viele weitere Sonderfunktionen wie z.B.:

- **Weckfunktion:**
  Macht jedes anschließbare Telefon zum Wecker. Mit dem integrierten AIS Modul ist das sogar mit Ihrem Lieblingssong möglich.

- **Türklingel:**
  Über einen der analogen Anschlüsse kann ein Haustürmodul verwaltet werden. Mit dem Telefon (auch Handy) kann dann über einen Türlautsprecher mit dem Besucher gesprochen und per Tastendruck die Haustür geöffnet werden.

  Weiteres hierzu auf Seite 67.

- **Wartemusik:**
  Ihre Lieblingsmusik, Sonderinfos oder einfach Werbung können Sie auf das integrierte AIS-Modul in der Anlage aufspielen.

  Weitere AIS-Funktionen finden Sie auf Seite 68.

- **Systemtelefonie:**
  An der AS 35 lassen sich außer Standard-ISDN- und analogen Endgeräten auch bis zu sechs AGFEO ISDN-Systemtelefone anschließen.
  Die Systemtelefone sind speziell für AGFEO TK-Anlagen entwickelt und bieten maximale Ausstattung und perfekten Bedienungskomfort.

Anwendungsbeispiel: **AS 35**



Grundausbau AS 35

1	S0-Bus extern
3	S0-Bus intern/extern schaltbar
12	a/b-Ports für analoge Endgeräte davon jeweils ein Port für TFE-Schnittstelle möglich
1	PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1	USB-Schnittstelle zur PC Konfiguration
1	AIS-Modul (on Board)
1	Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
322 x 244 x 81 mm (B x H x T)

Erweiterungsoptionen für folgende Produkte:

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
T 10	ST 21
T 15	ST 25
DECT 15	ST 30
DECT 25	ST 40
	DECT 30[1]

1) in Verbindung mit DECT S0-Basis

AS 35 All-In-One - Telefonkomfort analog, ISDN und Voice over IP





Vorbereitet für die Anbindung zur Internettelefonie

Sie haben einen analogen Telefonanschluss – möchten aber später vielleicht auf einen ISDN-Anschluss wechseln, den Komfort von AGFEO ISDN-Systemtelefonen bereits jetzt genießen! Geht das? Ja, mit der digitalen Telefonanlage AS 35 All-In-One für analoge und ISDN-Anschlüsse. Sie ist z.B. geeignet für Pensionen, Gärtnereien, Autohändler, ... eine Anlage, die schon von vornherein fix und fertig ausgestattet ist, mit vielen Sonderfunktionen, die das Geschäftsleben vereinfachen.



Bei Ihren geschäftlichen Aktivitäten unterstützt Sie die vielseitige AGFEO Software TK-Suite Basic (inkl. Hotelsoftware). Sie telefonieren ganz einfach per Mausklick, lassen sich an wichtige Termine erinnern oder über eingehende Anrufe informieren. Die TK-Suite Basic Software bietet eine eigene Kundendatenbank und lässt sich auch mit vielen bereits vorhandenen Kundendatenbanken verknüpfen, so haben Sie bei einem Anruf alle wichtigen Kunden-Informationen bereits auf dem Computerbildschirm, bevor Sie den Hörer abgenommen haben.

Die AGFEO AS 35 All-In-One ist mit feinster Digitaltechnik für analoge und ISDN-Ämter ausgestattet und bietet in Verbindung mit analogen Ämtern Anschlussmöglichkeiten für bis zu **16 Teilnehmer**. Im Mischbetrieb oder nur an ISDN-Ämtern stehen Anschlussmöglichkeiten für bis zu **14 Teilnehmer** mit vielen Sonderfunktionen zur Verfügung, wie z.B.:

- **Internet-Telefonie** (z.B. Voice over IP)**:**
  Einfache Einbindung sogenannter Internet-Telefonie-Adapter, wie sie viele Provider bereits anbieten. Sie sind nicht an ein bestimmtes Sprachübertragungsverfahren gebunden, denn wer weiß was die Zukunft in den nächsten Jahren noch bringt.

- **Weckfunktion:**
  Macht jedes anschließbare Telefon zum Wecker. Mit dem integrierten AIS Modul ist das sogar mit Ihrem Lieblingssong möglich.

- **Türklingel:**
  Über einen der analogen Anschlüsse kann ein Haustürmodul verwaltet werden. Mit dem Telefon (auch Handy) kann dann über einen Türlautsprecher mit dem Besucher gesprochen und per Tastendruck die Haustür geöffnet werden.

  Weiteres hierzu auf Seite 67.

- **Wartemusik:**
  Ihre Lieblingsmusik, Sonderinfos oder einfach Werbung können Sie auf das integrierte AIS-Modul in der Anlage aufspielen.

  Weitere AIS-Funktionen auf Seite 68.

- **Systemtelefonie:**
  An der AS 35 All-In-One am analogen Amt lassen sich außer Standard-ISDN und analogen Endgeräten auch bis zu vier AGFEO ISDN-Systemtelefone anschließen. Die Systemtelefone sind speziell für AGFEO TK-Anlagen entwickelt und bieten maximale Ausstattung und perfekten Bedienungskomfort.

Anwendungsbeispiel: **AS 35 All-In-One**



Internet
Adapter
Wahlweise Internet-Telefonie
Security-Line
Funkmelder
T-Net
ISDN
2 Sprachkanäle
ISDN
1 Schnittstelle für WAC/EIB
TK-Suite
RS 232
USB
TK-Suite
interner S0
bis zu 2 AGFEO Systemtelefone
12 x a/b (analog)
AIS on Board
Haustür sprechen und öffnen
AIS
Ansagen, Wartemusik, Alarmmeldungen
bis zu 6 ISDN Endgeräte
bis zu 12 analoge Endgeräte

Grundausbau AS 35 All-In-One

2	Amtsanschlüsse (analog)
2	S0-Bus intern/extern schaltbar
12	a/b-Ports für analoge Endgeräte davon jeweils ein Port für TFE-Schnittstelle möglich
1	PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1	USB-Schnittstelle zur PC Konfiguration
1	AIS-Modul (on Board)
1	Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
322 x 244 x 81 mm (B x H x T)

Erweiterungsoptionen für folgende Produkte:

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
T 10	ST 21
T 15	ST 25
DECT 15	ST 30
DECT 25	ST 40
	DECT 30[1]

1) in Verbindung mit DECT S0-Basis

AS 3x - Viel mehr als „nur" eine modulare ISDN-TK-Anlage der Spitzenklasse





Wenn es Ihnen darum geht, mit einer Telefonanlage nicht nur zu telefonieren, sondern auch Ihr Haus zu sichern, die Tür zu öffnen oder elektrische Geräte zu schalten, ist die AGFEO AS 3x die erste Wahl!

Mit der AS 3x hat AGFEO eine modulare Telefonanlage entwickelt, die mehr kann als herkömmliche Anlagen. Sie bietet Telekommunikations-Lösungen auf höchstem Niveau und technische Innovationen, die nicht selbstverständlich sind.

Sie suchen eine Telefonanlage, die auch ein Haus absichern kann?

Mit der AS 3x kein Problem. Die Anlage ist dafür vorbereitet, beispielsweise Glasbruchsensoren oder auch Bewegungsmelder direkt anzuschließen. Die 12 Volt Versorgungsspannung liefert die AS 3x gleich mit. Wenn bei Ihnen eingebrochen wird, bekommen Sie sofort als Warnung einen Anruf z. B. auf Ihr Handy. Mit dem optionalen AIS-Modul können Sie diesem Anruf sogar eine Meldung hinterlegen, beispielsweise "Fenster im Erdgeschoss wurde geöffnet."

Der vorhandene Lautsprecheranschluss ermöglicht z. B. in der Arztpraxis oder Werkstatt, Durchsagen zu machen oder auch Warteräume mit Musik zu beschallen. Diese Lösung ist für viele Berufsgruppen ein wichtiges Informationssystem, das Zeit und Wege spart.

Im Bereich Hotel/Pensionen bietet die AS 3x die Möglichkeit, in Verbindung mit einem AIS-Modul jedem Telefon eine individuelle Weckzeit mit Ansage zuzuordnen.

Ob Sie das Licht, die Heizung oder ein elektrisches Garagentor aus der Ferne steuern möchten, die AS 3x zeigt in vielerlei Hinsicht, dass sie mehr ist als eine modulare ISDN-TK-Anlage, sowohl für den Einsatz zu Haus als auch in Ihrem Unternehmen. Sie ist ausgelegt für maximal **20 Teilnehmer**, und mit dem Softwarepaket TK-Suite Basic haben Sie einen einfachen Zugriff auf alle wesentlichen Funktionen der Anlage.

Machen Sie in Sachen Telekommunikation keine Kompromisse. Entscheiden Sie sich für die AS 3x und Sie werden in Zukunft:

einfach | perfekt | kommunizieren.

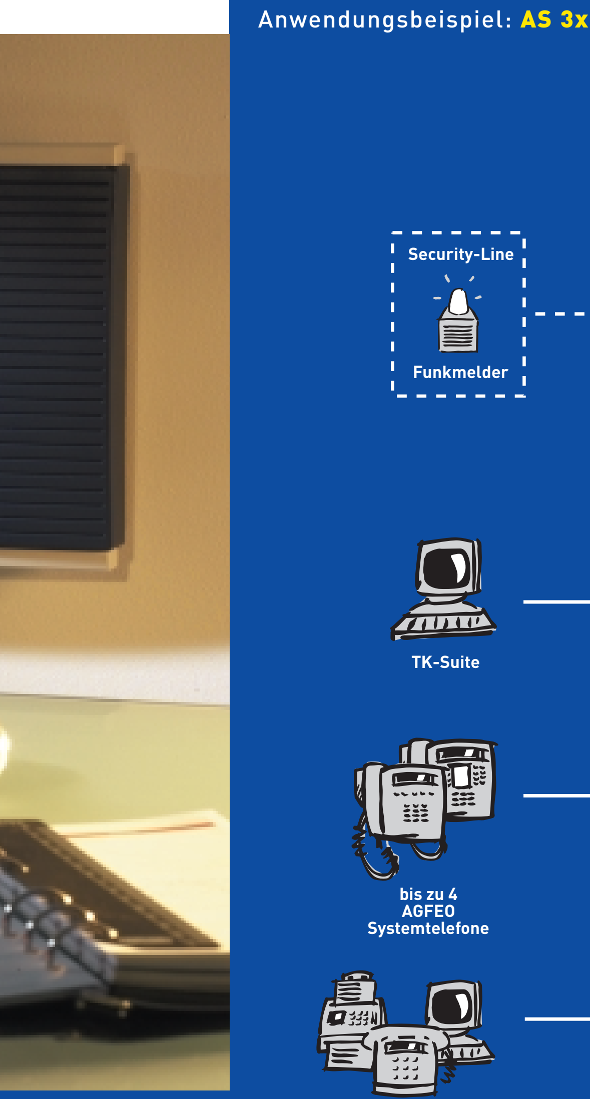


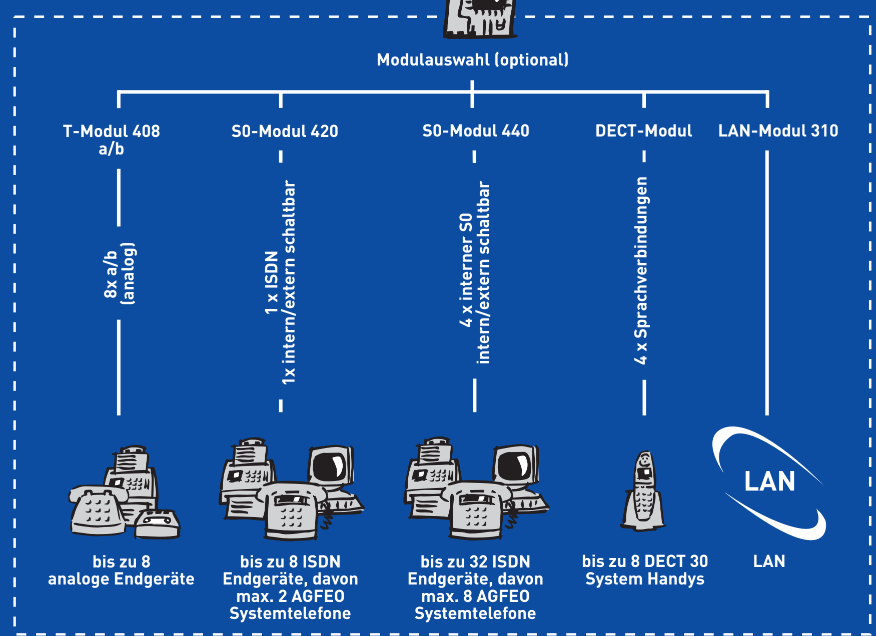
Grundausbau AS 3x

1	S0-Bus extern
1	S0-Bus intern/extern schaltbar
2	S0-Bus intern
6	Anschlüsse für analoge Endgeräte
1	Schnittstelle zur Einspeisung von Wartemusik (MoH)
1	PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1	USB-Schnittstelle mit ISDN-Modemfunktion
1	TFE (FTZ)-Schnittstelle
1	Lautsprecheranschluss
1	Softwarepaket TK-Suite Basic
1	Steckplatz für AIS-Modul

Abmessung:
360 x 270 x 70 mm (B x H x T)

Anwendungsbeispiel: **AS 3x**





1 Steckplatz optional für folgende Module:

- S0-Modul 420
- S0-Modul 440
- T-Modul 408
- DECT-Modul
- LAN-Modul 310

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
T 10	ST 25
T 15	ST 30
DECT 15	DECT 30[1]
DECT 25	

1) in Verbindung mit DECT-Modul oder DECT S0-Basis

AS 40 P - Die ISDN-TK-Anlage, die mit Ihren Ansprüchen wächst!







Vorbereitet für die Anbindung zur Internettelefonie

Die AGFEO AS 40 P ist ein Highlight im Segment der TK-Anlagen. Geeignet für ISDN- und analoge Amtsanschlüsse, ist sie das Ergebnis jahrelanger Erfahrung und intensiver Forschung. In Bezug auf Flexibilität und Investitionssicherheit setzt sie für den Anwender neue Maßstäbe.

Mit ihren fünf Modulsteckplätzen bietet sie vielfältige Möglichkeiten individueller Bestückung und erreicht erst mit **35 Teilnehmern** ihren Vollausbau. Sollte dieser Ausbau eines Tages nicht mehr reichen, besteht die Möglichkeit, durch eine Zusammenschaltung mit einer zweiten AS 40 P maximal **70 Teilnehmer** zu verwalten. Nicht weniger als 15 verschiedene AGFEO Module mit Hunderten von Leistungsmerkmalen und Funktionen stehen zur Auswahl.
Aber keine Angst – mit der neu entwickelten Bedien- und Anwendersoftware TK-Suite Basic ist die Handhabung der AS 40 P sehr einfach und komfortabel. Zukunftssicher ist auch die "Technische Intelligenz" der Telefonanlage, die sogenannte Firmware. Diese Firmware ist beliebig veränderbar und kann sogar aus der Ferne über das ISDN-Telefonnetz (Fernwartung) jederzeit auf den neuesten Stand (Update) gebracht werden. Technische Änderungen können somit schnell berücksichtigt werden und erhalten den Wert Ihrer TK-Anlage.

Ebenfalls bemerkenswert ist das Leistungsmerkmal "Rotierende Gruppenfunktion". Hierbei sorgt eine ausgeklügelte Logik für eine gleichmäßige Aufteilung aller Anrufe auf entsprechende Mitarbeiter z.B. im Call-Center oder in der Auftragsannahme etc. So wird verhindert, dass der Mitarbeiter, welcher am Telefonapparat Eins telefoniert, alle eingehenden Gespräche als erster bekommt. Die Logik sorgt dafür, dass am Ende des Arbeitstages alle Mitarbeiter die gleiche Anzahl von Anrufen zu bearbeiten hatten. Zu guter Letzt sind ein zentrales TK-Anlagentelefonbuch, eine Gesprächsdaten-Auswertung, computerunterstütztes Telefonieren (CTI), eine integrierte Kontaktdatenverwaltung und kostenoptimiertes Telefonieren über LCR serienmäßig in jeder AS 40 P enthalten.
Die AGFEO AS 40 P steht für eine Generation von TK-Anlagen, produziert mit höchstem Know-How und entwickelt mit viel Liebe bis ins kleinste Detail.

AS 4000 - Modulare TK-Anlage im XXL-Format







Vorbereitet für die Anbindung zur Internettelefonie

Die modulare ISDN Telefonanlage AS 4000 setzt in Bezug auf Investitionssicherheit neue Maßstäbe. Geeignet für ISDN-Anschlüsse ist sie bereits ab zehn Teilnehmern ohne Einschränkungen einsetzbar und erreicht durch verschiedene Ausbaustufen erst mit 70 Teilnehmern ihren Vollausbau.



Bei der Vernetzung von zwei AS 40 P sind bis zu 70 Teilnehmer anschließbar.



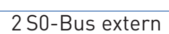
Grundausbau AS 40 P

1 Schnittstelle zur Einspeisung von Wartemusik (MoH)
1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1 P 400-1 Prozessorbaugruppe[5]
1 P 400 Prozessorbaugruppe (D)
1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
320 x 260 x 100 mm (B x H x T)

5 Steckplätze optional für folgende Module:

Verbindungsmodul (an Steckplatz 0)[1]
V-Paket 4000 (an Steckplatz 0)[2]
- AL-Modul 4504[3]
- S0-Modul 420
- S0-Modul 440
- T-Modul 407
- T-Modul 408
- TFE-Modul 402
- TFE-Modul 403
- DECT-Modul
- LAN-Modul 410
- AIS-Modul 400

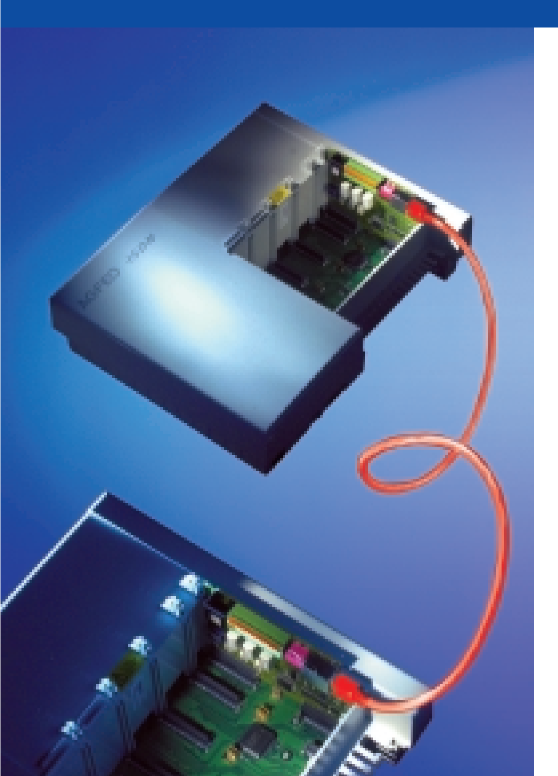



- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB[3] (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 21[3]
• T 15	• ST 25
• DECT 15	• ST 30
• DECT 25	• ST 40[3]
	• DECT 30[4]

1) für den Einzelbetrieb einer AS 40 P zwingend erforderlich
2) für Vernetzung zweier AS 40 P zwingend erforderlich
3) nur mit P400-1
4) in Verbindung mit DECT-Modul oder DECT S0-Basis
5) Grundausbau der Exportversion



Grundausbau AS 4000

2 S0-Bus extern
2 S0-Bus intern/extern schaltbar
4 Varioports
2 Anschlüsse für analoge Teilnehmer
1 Schnittstelle zur Einspeisung von Wartemusik (MoH)
1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
2 P 400-1 Prozessorbaugruppe[5]
2 P 400 Prozessorbaugruppe (D)
1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
Master: 320 x 260 x 100 mm (B x H x T)
Slave: 320 x 260 x 100 mm (B x H x T)

1) für den Einzelbetrieb einer AS 40 P zwingend erforderlich
2) für Vernetzung zweier AS 40 P zwingend erforderlich
3) nur mit P 400-1
4) in Verbindung mit DECT-Modul oder DECT S0-Basis
5) Grundausbau der Exportversion

8 Steckplätze optional für folgende Module:

- AL-Modul 4504[3]
- S0-Modul 420
- S0-Modul 440
- T-Modul 407
- T-Modul 408
- TFE-Modul 402
- TFE-Modul 403
- DECT-Modul
- LAN-Modul 410
- AIS-Modul 400

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB[3] (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 21[3]
• T 15	• ST 25
• DECT 15	• ST 30
• DECT 25	• ST 40[3]
	• DECT 30[4]

AS 45 - Ein modernes Konzept für individuelle Kommunikationsbedürfnisse







Vorbereitet für die Anbindung zur Internettelefonie

Geeignet für ISDN-,Analog- und Internettelefonie Ausbau (fast) ohne Grenzen: In Umgebungen, in denen es auf breite Telefonieversorgung und einfache Verwaltung ankommt, eröffnet die Telefonanlage AS 45 Ihrem Unternehmen völlig neue Horizonte.

Durch modularen Ausbau kann die AS 45 bis auf **40 Teilnehmer** – bei Verwendung einer zweiten AS 45 auf bis zu **80 Teilnehmer** – erweitert werden. Dadurch kaufen Sie nur "so viel Telefonanlage", wie Sie wirklich brauchen, und erweitern kostengünstig nach Bedarf.
Die Konfiguration erfolgt über TK-Suite, plattformunabhängig über beliebige PCs, Macintosh-, Linux- oder UNIX-Rechner über Ihren Internet-Browser. Eine mehrstufige Berechtigung erlaubt jedem Benutzer die Einrichtung seiner eigenen Leistungsmerkmale, ein Administrationszugang den Zugriff auf das gesamte System.
Neben der breiten Versorgung von z.B. Pflegeheimen, Hotels, Büros oder Gewerbebetrieben mit "einfacher" Telefonieverfügbarkeit ist die AS 45 auch geeignet für kleine CallCenter, Service- und Logistikbetriebe.



Wartemusik:
Ihre Lieblingsmusik, Sonderinfos oder einfach Werbung können Sie auf das integrierte AIS-Modul in der Anlage aufspielen.
Weitere AIS-Funktionen finden Sie auf Seite 68.

Türklingel:
Über die analogen Anschlüsse kann ein Haustürmodul verwaltet werden. Mit dem Telefon (auch Handy) kann dann über einen Türlautsprecher mit dem Besucher gesprochen und per Tastendruck die Haustür geöffnet werden.
Weiteres hierzu auf Seite 67.

Internettelefonie (z.B. Voice over IP)
Einfache Einbindung sogenannter Internet-Telefonie-Adapter, wie sie viele Provider bereits anbieten. Sie sind nicht an ein bestimmtes Sprachübertragungsverfahren gebunden, denn wer weiß was die Zukunft in den nächsten Jahren noch bringt.

Installationskosten sparen:
Ersetzen Sie eine ältere Telefonanlage durch die AS 45, können sogar die verlegten Leitungen meist weiter verwendet werden, auch wenn sie bisher nur für analoge Teilnehmer vorgesehen waren. Durch den Einsatz spezieller AGFEO UP0-Teilnehmermodule ist es möglich, einfach die modernen Systemtelefone von AGFEO mit UP0 Schnittstelle anzuschließen. Sie erhalten so maximalen Telefonkomfort.

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 21
• T 15	• ST 25
• DECT 15	• ST 30
• DECT 25	• ST 40
	• DECT 30[1]

1) in Verbindung mit DECT S0-Basis



Grundausbau AS 45

1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
1 USB-Schnittstelle zur Konfiguration
1 AIS-Modul (on Board)
1 V-Paket (on Board) nur zur Vernetzung
1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
320 x 260 x 100 mm (B x H x T)

5 Steckplätze optional für folgende Module:

- AL-Modul 4504
- S0-Modul 540
- T-Modul 508
- K-Modul 524
- UP0-Modul 508
- LAN-Modul 410

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB (Anschluss über RS 232 C)



Bei der Vernetzung von zwei AS 45 sind bis zu 80 Teilnehmer anschließbar.

AS 100 IT - Maßgeschneiderte und passgenaue Kombination







Vorbereitet für die Anbindung zur Internettelefonie

Modulare ISDN-TK-Anlage AS 100 IT im 19-Zoll Metallgehäuse. Diese Telefonanlage ist durch ihre variable Ausbaumöglichkeit mit zahlreichen, bewährten AGFEO Modulen maßgeschneidert für IT-Umgebungen in 19-Zoll-Racksystemen.

Die AS 100 IT wird im Grundausbau mit 5 freien Modulsteckplätzen und 5 Slot Blenden geliefert. Dadurch kann eine individuelle, leistungsstarke TK-Anlage zusammengestellt werden, die keine Wünsche offen lässt.

Der Ausbau der Anlage mit diversen AGFEO Modulen kann in individueller Bestückung für bis zu **35 Teilnehmer** erfolgen und bei Vernetzung von zwei AS 100 IT sind bis zu **70 Teilnehmer** anschließbar. Zur Vernetzung wird außer den entsprechenden Modulfrontplatten das AGFEO V-Paket 4000 benötigt, welches aus einem V-Modul 410, einem V-Modul 402 und einem Meter CAT.5 Kabel besteht. Die Frontseite der AS 100 IT enthält im Vollausbau 5 Modulfrontplatten über die, flexibel routbar, eine strukturierte Verkabelung vorgenommen werden kann. Dadurch ist die AGFEO TK-Anlage mit minimalem Montage- und Installationsaufwand sehr einfach in vorhandene Netzwerkumgebungen zu integrieren. Hierzu trägt auch ein frontseitig montierter PC-Anschluss, eine Audio-Geräte-Eingangsbuchse und ein LC-Display bei.

Die Anlage verfügt serienmäßig über eine Peak-Level Lüfter-Steuerung, die den Lüfter nur dann hinzuschaltet wenn die Gehäuseinnentemperatur einen voreingestellten Wert überschreitet. Das spart Strom und somit Ihr Geld, da der Lüfter nur dann läuft, wenn er wirklich benötigt wird.







Bei der Vernetzung von zwei AS 100 IT sind bis zu 70 Teilnehmer anschließbar.



Grundausbau AS 100 IT

- 1 LC Display
- 1 Schnittstelle zur Einspeisung von Wartemusik (MoH)
- 1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
- 1 P 400 IT Prozessorbaugruppe
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
Höhe: 3HE, Breite: 19´´
Tiefe: 30 cm

5 Steckplätze
optional für folgende Module:

Verbindungsmodul (an Steckplatz 0) [1]
V-Paket 4000 (an Steckplatz 0)[2]

- AL-Modul 4504[3]
- S0-Modul 420
- S0-Modul 440
- T-Modul 407
- T-Modul 408
- TFE-Modul 402
- TFE-Modul 403
- DECT-Modul
- LAN-Modul 310
- AIS-Modul 400

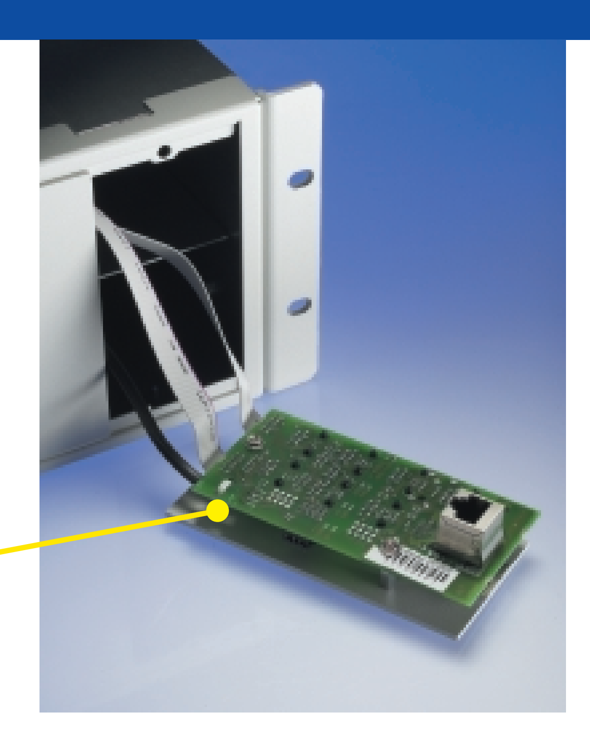
- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller[3]
- Wireless Alarm Controller/EIB[3] (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
• T 10	• ST 21[3]
• T 15	• ST 25
• DECT 15	• ST 30
• DECT 25	• ST 40[3]
	• DECT 30[4]

1) für den Einzelbetrieb einer AS 100 IT zwingend erforderlich
2) für Vernetzung zweier AS 100 IT zwingend erforderlich
3) nur mit P 400-IT
4) in Verbindung mit DECT-Modul oder DECT S0-Basis





AS 200 IT - Die Lösung für IT-Umgebungen






Vorbereitet für die Anbindung zur Internettelefonie

Modulare TK-Anlage AS 200 IT im 19-Zoll Metallgehäuse. Geeignet für ISDN-, Analog- und Internettelefonie.

Die AS 200 IT wird im Grundausbau mit 5 freien Modulsteckplätzen und 5 Slot Blenden geliefert. Dadurch kann eine individuelle, leistungsstarke TK-Anlage zusammengestellt werden, die keine Wünsche offen lässt.

Der Ausbau der Anlage mit diversen AGFEO Modulen kann in individueller Bestückung für bis zu **40 Teilnehmer** erfolgen und bei Vernetzung von zwei AS 200 IT sind bis zu **80 Teilnehmer** anschließbar. **Zur Vernetzung wird nur ein CAT. 5 Verbindungskabel benötigt.**

Durchgängig modulares System einschließlich Modulfrontplatten. Kaufen Sie nur "so viel Telefonanlage", wie Sie wirklich benötigen und erweitern Sie kostengünstig nach Bedarf.
Die Konfiguration erfolgt über TK-Suite, plattformunabhängig über beliebige PCs, Macintosh-, Linux- oder UNIX-Rechner über Ihren Internet-Browser.



Audio Informations System:
Ihre Lieblingsmusik, Sonderinfos oder einfach Werbung in der Warteschleife können Sie auf das integrierte AIS-Modul in der Anlage aufspielen.
Weitere AIS-Funktionen finden Sie auf Seite 68.

Türklingel:
Über die analogen Anschlüsse kann ein Haustürmodul verwaltet werden. Mit dem Telefon (auch Handy) kann dann über einen Türlautsprecher mit dem Besucher gesprochen und per Tastendruck die Haustür geöffnet werden. Weiteres hierzu auf Seite 67.

Internettelefonie (z.B. Voice over IP)**:**
Einfache Einbindung sogenannter Internet-Telefonie-Adapter, wie sie viele Provider bereits anbieten. Sie sind nicht an ein bestimmtes Sprachübertragungsverfahren gebunden.

Installationskosten sparen:
Ersetzen Sie eine ältere Telefonanlage durch die AS 200 IT, können sogar die verlegten Leitungen meist weiter verwendet werden, auch wenn sie bisher nur für analoge Teilnehmer vorgesehen waren. Durch den Einsatz spezieller AGFEO UP0-Teilnehmermodule ist es möglich, einfach die modernen Systemtelefone von AGFEO mit UP0 Schnittstelle anzuschließen und Sie erhalten so maximalen Telefonkomfort.



Bei der Vernetzung von zwei AS 200 IT sind bis zu 80 Teilnehmer anschließbar.



Grundausbau AS 200 IT

- 1 LC-Display
- 1 PC-Schnittstelle (RS 232 C)
- 1 USB-Schnittstelle zur Konfiguration
- 1 AIS-Modul (on Board)
- 1 V-Paket (on Board) nur zur Vernetzung
- 1 Softwarepaket TK-Suite Basic

Abmessung:
Höhe: 3HE, Breite: 19''
Tiefe: 30 cm

5 Steckplätze optional für folgende Module:

- AL-Modul 4504
- S0-Modul 540
- T-Modul 508
- K-Modul 524
- UP0-Modul 508
- LAN-Modul 310

- DECT S0-Basis (Anschluss über den internen S0)
- Wireless Alarm Controller
- Wireless Alarm Controller/EIB (Anschluss über RS 232 C)

Kompatibel mit folgenden AGFEO Telefonen:

Analog	System
T 10	ST 21
T 15	ST 25
DECT 15	ST 30
DECT 25	ST 40
	DECT 30[1]

1) in Verbindung mit DECT S0-Basis

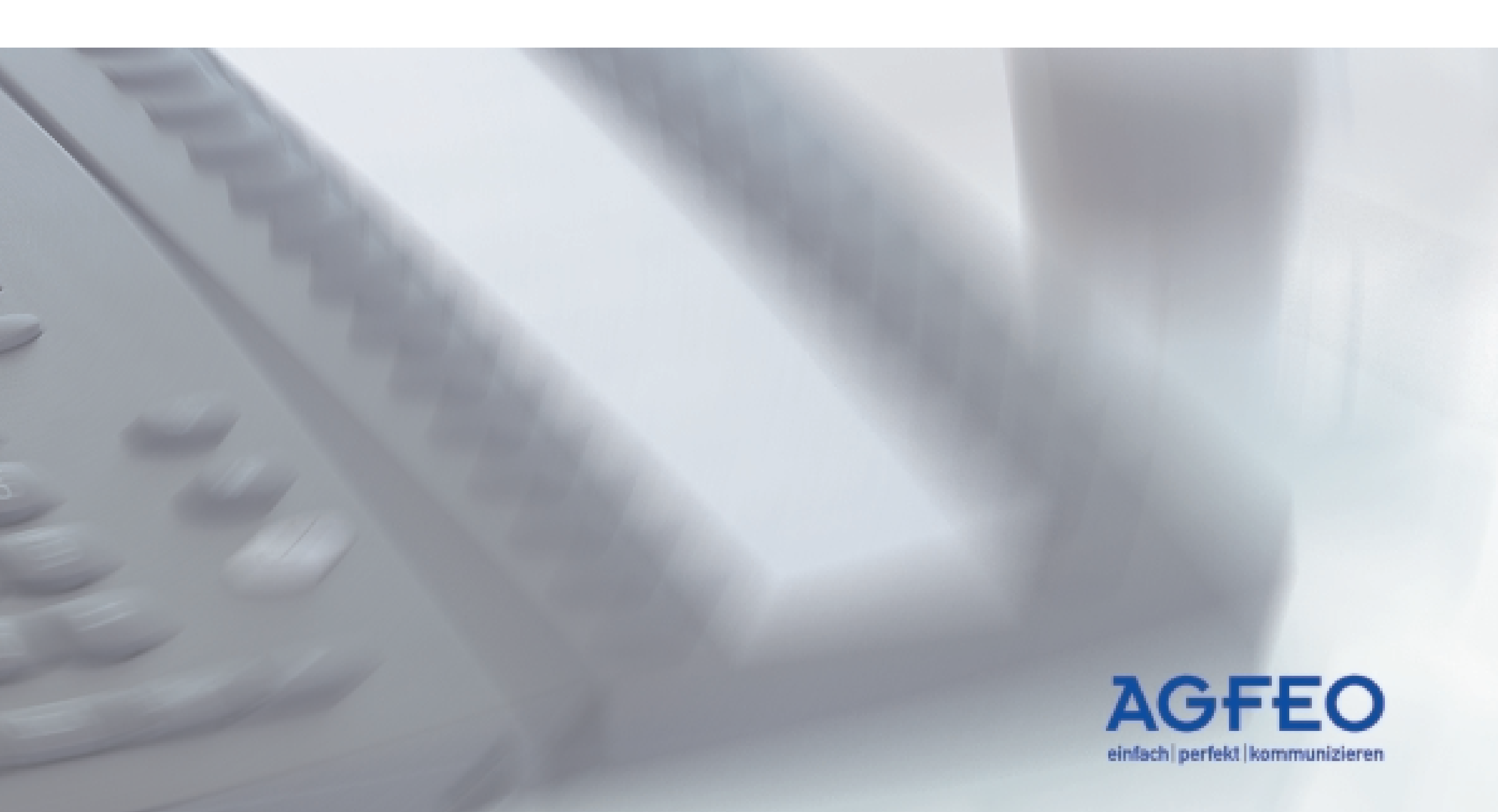




TELEFONE und ZUBEHÖR -



Kinderleichte Bedienung, zukunftsorientierte Technik, ansprechendes Design



AGFEO T 10

Analogtelefon

Ob an der Wand oder auf dem Tisch - das Analogtelefon T 10 macht immer eine gute Figur. Klein, aber mit allen Funktionen, die das Telefonieren erleichtern. Ein stimmiges Preis-/Leistungsverhältnis, modernes Design und die Bedienfunktionalität zeichnen dieses AGFEO Analogtelefon aus.



T 10 in schwarz



AGFEO T 15

Analogtelefon mit Display

Auf den ersten Blick besticht das T 15 durch sein elegantes, attraktives Design. Aber dahinter verbirgt sich auch eine Palette moderner Funktionen.

Mit dieser Kombination aus Gehäusedesign, Bedienfunktionalität, ausgezeichnetem Preis-/Leistungsverhältnis und erstklassiger Qualität setzt AGFEO Maßstäbe im Bereich der Analogtelefonie und bietet mit dem neuen Telefon T 15 Kommunikationsmöglichkeiten auf höchstem Niveau. Greifen Sie zum Hörer. Es lohnt sich.



T 15 in schwarz





T 10 in silber



T 15 in silber

Leistungsmerkmale	**T 10**	**T 15**
Zum Telefonieren am Analoganschluss		
2 frei belegbare Zielwahltasten auch als Funktionstasten verwendbar	•	
3 frei belegbare Zielwahltasten auch als Funktionstasten verwendbar		•
10 weitere frei belegbare Kurzwahl-Funktionstasten in der zweiten Ebene	•	•
Automatische Speicherung der zuletzt gewählten Telefonnummer, um bei "Besetzt" später komfortabel über die Wahlwiederholungstaste einen neuen Anruf zu starten	•	•
Rückfragetaste zum kinderleichten Vermitteln bzw. Weiterleiten von Gesprächen auf ein anderes Telefon	•	•
Mikrofonabschalttaste, damit Ihr Gesprächspartner nicht mithört	•	•
Klingelton-Lautstärke einstellbar	•	•
Mikrofon und Lautsprecher zum Freisprechen und Lauthören		•
Headset-Anschluss		•
Display, groß und gut ablesbar		•
Name-, Datum- und Zeitansage im Display (CLIP)		•
Kein Anruf geht mehr verloren: Das Telefon speichert automatisch alle extern ankommenden Anrufe (61 Anrufspeicherplätze)		•
Das Telefonbuch bietet 70 Speicherplätze für Telefonnummern und Namen		•
VIP-Funktion: Im Telefonbuch können Sie bestimmten Telefonnummern einen eigenen, individuellen Klingelton zuweisen		•
Ausführungen: schwarz oder silber	•	•
Wandmontage möglich	•	•

AGFEO DECT 15 - Kleines Telefon – große Leistung

Dieses Schnurlostelefon ist nicht nur klein und leicht, es verfügt auch über ein besonders umfangreiches Leistungsspektrum.

Mit seinem großen Farbdisplay und einer intuitiven Menüführung mit animierten Darstellungen (ähnlich aufgebaut wie bei vielen Mobilfunk-Handys), ist es einfach zu bedienen und bietet darüber hinaus viele Funktionen, die das Telefonieren bequem und einfach machen – einschließlich Gürtelclip.

Anschließbar ist das DECT 15 an Telefonanlagen mit analogen Nebenstellen oder direkt am analogen Hauptanschluss.

Erweiterung erwünscht?

Ergänzend zum DECT 15 mit Basisstation haben Sie mit dem DECT 15 Zusatzmobilteil inklusive Ladeschale, die Möglichkeit bis zu 5 weitere Mobilteile an der Basisstation zu betreiben.

Auswahl einiger Leistungsmerkmale

- Menüführung mit animierten Darstellungen
- Menüsprache einstellbar (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch)
- Freisprechen
- Lauthören
- CLIP mit Datum/Uhrzeit/Name
- polyphone Klingelmelodien (17 Melodien zur Auswahl)
- 100 Telefonbucheinträge
- SMS im Festnetz mit Vorlagefunktion
- Farbdisplay
- Wecker
- LCR für drei Provider einstellbar
- Sperre für Sonderrufnummern (z.B. 0190...)
- Notizbuchfunktion Telefonnummern als Notiz speichern
- Hintergrundbilder einstellbar (5 Hintergrundbilder zur Auswahl)
- Anrufliste mit Datum/Uhrzeit/Name
- Headset-Anschluss
- Automatische Rufannahme



Abbildung in Originalgröße



Headset-Anschluss für mehr Flexibilität beim Telefonieren.

Abmessungen:

- Mobilteil
  - Tiefe: 28,0 mm
  - Breite: 46,5 mm
  - Höhe: 115,0 mm
  - Gewicht: 111,0 g (inkl. Akku)
- Basisstation/Ladeschale
  - Länge: 133,0 mm
  - Breite: 81,5 mm
  - Höhe: 52,5 mm

AGFEO DECT 25 - Schnurloses Business-Telefon

Mit vielen Funktionen die das Telefonieren im Berufsleben vereinfachen.

Die flexible Menüstruktur ermöglicht direkten Zugriff auf alle wichtigen Funktionen des Mobilteils. Wichtige Termine wie zum Beispiel die Geburtstage Ihrer Mitarbeiter geraten durch die Geburtstagserinnerungsfunktion nicht mehr in Vergessenheit.

Anschließbar ist das DECT 25 an Telefonanlagen mit analogen Nebenstellen oder direkt am analogen Hauptanschluss.

Erweiterung erwünscht?

Ergänzend zum DECT 25 mit Basisstation haben Sie mit dem DECT 25 Zusatzmobilteil inklusive Ladeschale, die Möglichkeit bis zu 5 weitere Mobilteile an der Basisstation zu betreiben.

Auswahl einiger Leistungsmerkmale

- Farbdisplay
- Freisprechen
- Lauthören
- SMS im Festnetz
- Speicher für bis zu 30 SMS Nachrichten
- Komfortable Bedienung über flexible Menüstruktur
- CLIP mit Datum/Uhrzeit/Name/Gesprächsdauer
- GAP-kompatibel
- Anruferliste: bis zu 20 Anrufer
- Konferenz-Funktion
- Zwischen 2 Anrufen makeln
- Weiterleitung externer Anrufe an ein weiteres Mobilteil
- Telefonbuch mit bis zu 40 Einträgen
- Wahlwiederholung der 20 zuletzt gewählten Rufnummern
- Hintergrundbilder für Display
- Digitale Geburtstagserinnerung
- polyphone Klingelmelodien (21 Melodien zur Auswahl)
- Unterschiedliche Melodieeinstellungen pro Telefonbucheintrag
- Multibasisfähig: bis zu 4 Basisstationen
- Wecker
- Tastatursperre
- 2 programmierbaren Tasten
- Raumüberwachung/Babyphone (mit 2. Mobilteil)
- Notruf-Funktion
- Menüsprache einstellbar (Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch)





Farbdisplay

Abmessungen:

- Mobilteil

Tiefe:	25 mm
Breite:	50 mm
Höhe:	140 mm
Gewicht:	140 g (inkl. Akku)

- Basisstation/Ladeschale

Länge:	120 mm
Breite:	90 mm
Höhe:	85 mm

DECT 25 Basisstation

Abbildung in Originalgröße

AGFEO ST 21

Systemtelefon

Viele Funktionen und trotzdem eine einfache und übersichtliche Bedienung - sowie die Software TK-Suite zur PC-gestützten Bedienung.

Das ideale Gerät für den professionellen Anwender, der immer erreichbar sein muss und eine echte Hilfe für seine Arbeit am Telefon sucht.

Das Systemtelefon ST 21 ist als leistungsfähiges Basismodell optimal abgestimmt zum Betrieb an den AGFEO Telefonanlagen.
Auf die 6 Funktionstasten mit LEDs lassen sich 12 häufig benötigte Anlagenfunktionen, Belegtübersichten interner Teilnehmer oder einfach Rufnummern speichern. Die Menüführung und Bedienung des Telefons erfolgen einfach und bequem über die Navigationstasten.

Das ST 21 ist lieferbar als S0- oder UP0-Systemtelefon; in den Farben schwarz, silber und weiß.

1 Steckplatz optional für folgende Module:

- A-Modul 40 (digitaler Anrufbeantworter)

Auswahl einiger Leistungsmerkmale

- Telefonbuch
- Anrufliste
- Besetztanzeige
- CLIP, sehen wer anruft
- Freisprechen
- Headsetanschluss
- SMS im Festnetz (nur mit optionalem A-Modul 40)
- Beleuchtetes Display – Neigung einstellbar



ST 21 in schwarz

Innovation auch im Hörer – verdrehte Kabel gehören der Vergangenheit an. Untangler optional.

AGFEO ST 25

Systemtelefon

Die Telekommunikationsprodukte von AGFEO sollten nicht separat sondern im Zusammenhang gesehen werden.

So wie das Zusammenspiel von ISDN-TK-Anlage und Systemtelefon. Denn mit dem Systemtelefon ST 25 beherrschen Sie Ihre Anlage mit links – folgen Sie einfach der Benutzerführung im Display, und lesen "schwarz auf grün" was als nächstes zu tun ist.

Das Telefon stecken Sie einfach in eine freie ISDN-Steckdose und reduzieren so den Verdrahtungsaufwand.

Wenn Sie beim Telefonieren gern die Hände frei haben – kein Problem. Das ST 25 verfügt über einen Headset-Anschluss. Telefonieren Sie doch auch mal mit "Köpfchen"!

Das ST 25 ist lieferbar in den Farben schwarz und weiß.



ST 25 in weiß



ST 25 in schwarz

AGFEO Systemtelefon ST 30 - Der "Profi" mit Weltzeitanzeige

Das AGFEO ST 30 ist ein Systemtelefon, in dem konsequent Kundenwünsche und langjährige Erfahrung in der Telefon- und Systemtelefon-entwicklung umgesetzt wurden.

Die Fülle der Funktionen erschließt sich durch einfachste Bedienung, und hinter allem stehen technologische Innovationskraft und höchste Qualitätsansprüche für perfekte Kommunikation. In Kombination mit CTI-Lösungen (Computer-Telefonie) und dem Headset-Anschluss eignet sich das digitale Systemtelefon ST 30 besonders gut für professionelle PC- und Telearbeitsplätze.

Die Bedienoberfläche des ST 30 ist nach ergonomischen Gesichtspunkten gestaltet und mit dem großen, beleuchteten 4-zeiligen Display und den frei programmierbaren Funktionstasten mit LEDs haben Sie auch bei schlechten Lichtverhältnissen alle Informationen sicher im Blick.

1 Steckplatz optional für folgende Module:

- A-Modul 30 (digitaler Anrufbeantworter)
- HS-Modul 30 (automatische Rufannahme am Headset)



ST 30 in weiß

ST 30 in schwarz

Das ST 30 ist lieferbar in den Farben schwarz, silber und weiß.



Auswahl einiger Leistungsmerkmale

- Telefonbuch
- Anrufliste
- Besetztanzeige im Display
- CLIP, sehen wer anruft
- Mithören
- Menügesteuerte Benutzerfunktion
- Headset-Anschluss
- Weltzeit-Anzeige und Kalenderwochen-Anzeige (in Verbindung mit AGFEO Telefonanlagen ab Firmware 6.0)
- SMS im Festnetz (nur mit optionalem A-Modul 30)
- Vorbereitet für Systemtelefonerweiterung STE 30 mit 30 frei programmierbaren Tasten



ST 30 in silber

AGFEO Systemtelefon ST 40 - Der “Profi” mit Grafikdisplay

Als unser größtes Business Systemtelefon setzt es neue Maßstäbe in Funktion und Bedienung. Das Bedienkonzept ist komplett neu erstellt worden. Navigationstasten unter dem Display geben den nächsten Bedienschritt vor.
Die wohl zur Zeit einfachste Benutzerführung, die wir uns vorstellen können.

Die Gehäusekonzeption wurde nach modernsten Erkenntnissen erstellt, ergonomisch perfekt.

Das beleuchtete Grafikdisplay stellt Schrift und Grafik mit maximal möglichem Kontrast dar (schwarz auf weißem Grund). Die Neigung des Displays ist über eine Feinverzahnung einstellbar.

Die Lautstärke des Hörers sowie die Empfindlichkeit des Mikrofons sind separat feinregulierbar.

Auf der Unterseite bietet das ST 40 zwei Modulschächte. Ein Modulschacht ist für den Anrufbeantworter mit Ansage-Management-System (A-Modul 40) vorgesehen. Der zweite Modulschacht bleibt zukünftigen Technologien (z.B. Bluetooth) vorbehalten.
Die Schnittstelle zur Anbindung schnurloser Headsets mit Rufannahme nach DHSG Standard ist bereits on Board.

Das ST 40 ist lieferbar als S0 oder UP0 Systemtelefon.

Auswahl einiger Leistungsmerkmale

- Telefonbuch
- Anrufliste
- Besetztanzeige
- CLIP, sehen wer anruft
- Freisprechen/Lauthören
- Headsetanschluss
- SMS im Festnetz (nur mit optionalem A-Modul 40)
- Grafische Benutzeroberfläche
- Navigationstasten
- Vorbereitet für Systemtelefonerweiterung STE 40 mit 30 frei programmierbaren Tasten

Steckplatz optional für folgende Module:

- A-Modul 40 (digitaler Anrufbeantworter)



Innovation auch im Hörer – verdrehte Kabel gehören der Vergangenheit an.
Untangler optional.



Das ST 40, hier abgebildet mit dem optionalen STE 40, ist lieferbar in den Farben schwarz, silber und weiß.



ST 40 in schwarz

AGFEO SystemHandy DECT 30 - Ausgezeichnetes Design, innovative Technik

Es ist schön, technisch “state of the art” und für alles zu haben. Die Rede ist von AGFEO`s DECT 30 SystemHandy. Jeder Liebhaber edlen Designs wird sich angesprochen fühlen. Aber auch der Techniker kommt nicht zu kurz.



Dafür sorgt die Funktionsvielfalt und das technische Know-How dieses schnurlosen Systemtelefons.

Ob Headset-Anschluss, Vibrationsalarm oder die updatefähige Gerätesoftware, das AGFEO DECT 30 zeigt “Klasse”. Es kann wie ein schnurgebundenes Systemtelefon auf den zentralen Datenspeicher einer AGFEO TK-Anlage zugreifen und wesentliche Funktionen “ungebunden” steuern und setzt somit Ihrer Kommunikation fast keine Grenzen.

Das DECT 30 SystemHandy ist nur in Verbindung mit dem DECT-Modul oder der DECT S0-Basis zu betreiben.

Gewicht (Telefon): 121 g

4-zeiliges Display

DECT 30 Ladestation

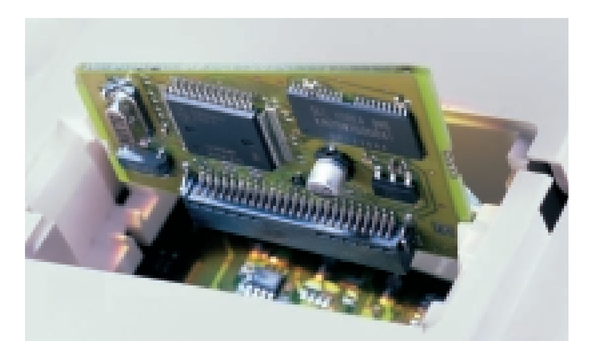
Headsetanschluss

Abbildung
in Originalgröße

AGFEO Anrufbeantworter A-Modul 30

Das A-Modul für das Systemtelefon ST 30 überzeugt durch einen klaren digitalen Klang, kann zwischen zwei verschiedenen Anrufen unterscheiden und beantwortet sie jeweils unterschiedlich.

Dieser "persönliche" Anrufbeantworter erfüllt alle Leistungsmerkmale moderner ISDN TK-Anlagen und vertritt Sie gut, wenn Sie einmal nicht zu erreichen sind.



40 Minuten Aufzeichnungsdauer mit dynamischer Speicherverwaltung

Sofort einsetzbar durch abgespeicherte Standardsätze

Einfache Fernabfrage mit Sprachunterstützung

Das Display des Systemtelefons informiert über Datum, Uhrzeit, Name oder Rufnummer und Länge der Nachricht

Zeitgesteuerte Ansagen z.B. Begrüßungs- oder Hinweistext schaltbar

SMS im Festnetz in Verbindung mit dem Systemtelefon ST 30

Ihre beliebtesten Melodien können Sie als WAVE Datei in das A-Modul 30 einspielen. Bei einem Anruf wird das Lied dann anstelle des üblichen Klingeltons abgespielt.

AGFEO Anrufbeantworter A-Modul 40

Anrufbeantworter mit Ansage-Management- System

Das Anrufbeantworter Modul stecken Sie einfach in den dafür vorgesehenen Modulschacht auf der Unterseite des Systemtelefons ST 40, bzw. ST 21. Voreingestellt mit vielen Ansagetexten ist das Modul schnell betriebsbereit.

20 Minuten Aufzeichnungsdauer

Mitgelieferte Ansagetexte erleichtern die Einrichtung

Sprachunterstützte Fernabfrage

Zusatzinformationen wie: Datum, Uhrzeit, Name oder Rufnummer und Länge der Nachricht zu jedem aufgezeichneten Anruf über das Display des Systemtelefons sichtbar.

Über einen Timer lässt sich der Ansagetext oder Begrüßungstext beliebig ein- und ausschalten

In Verbindung mit dem A-Modul 40 können die Systemtelefone ST 40 und ST 21 auch SMS im Festnetz verschicken und empfangen

Der Klingelton des Telefons lässt sich ganz einfach durch eine WAVE Datei mit Ihrem Lieblingslied ersetzen.

Funktionen des Ansage-Management-Systems

Der AB ist in der Lage unterschiedlichen Anrufern individuelle Ansagen zu übermitteln.
Er unterscheidet die Anrufer in vier Kategorien:

- **Standard**
- **Gruppe 1**
- **Gruppe 2**
- **VIP**

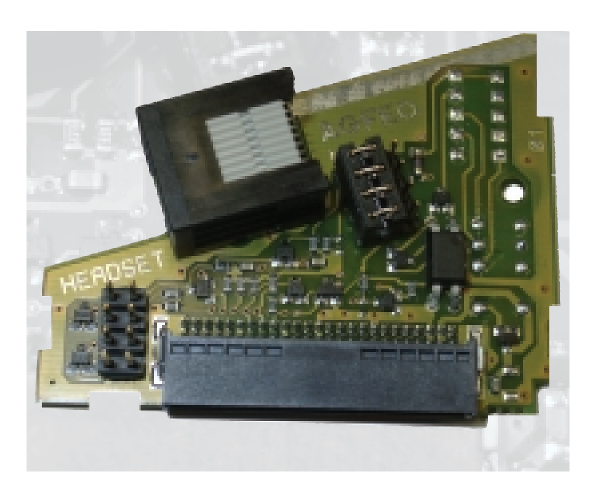
- **Gruppe 1/2:**
  z.B. Kundengruppen nach Rufnummern festgelegt, erhalten individuelle Hinweistexte (Werbung etc.) und werden anschließend weiterverbunden.

- **VIP:**
  z.B. Ihre Ehefrau.
  Individuelle Nachrichten können Sie direkt über den Telefonhörer auf den Anrufbeantworter aufsprechen. Ruft Ihre Frau an, identifiziert sie der Anrufbeantworter anhand Ihrer Rufnummer und die für Sie bestimmte Nachricht wird automatisch übermittelt.

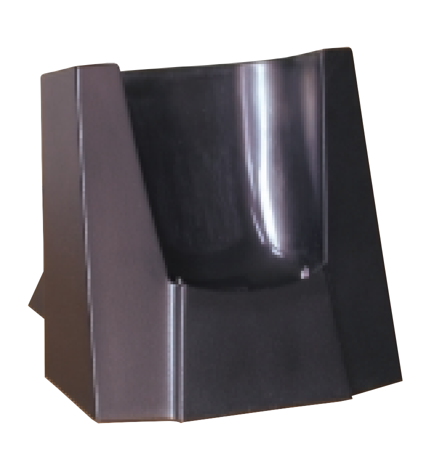
AGFEO HS-Modul 30 – Telefonieren wie Captain Kirk

An Stelle des optionalen A-Modul 30 kann auch das HS-Modul 30 in den Modulschacht des ST 30 eingesteckt werden.

- Das Modul bietet eine Schnittstelle nach DHSG Standard
- Automatische Rufannahme direkt am Headset möglich
- Per Klingelton wird ein eingehender Anruf im Headset signalisiert
- Bequemes Annehmen oder Beenden des Gesprächs am Headset
- Für alle schnurlosen Headset-Lösungen, die den DHSG-Standard erfüllen



Zubehör DECT 30



Ladestation

- Ladestation für AGFEO SystemHandy DECT 30
- inkl. Netzteil
- farblich passend zum Telefon
- ca. 7 cm hoch



Gürtelclip

- Gürtelclip für AGFEO SystemHandy DECT 30
- mit Halterungspin zum Befestigen am Gehäuse
- ca. 7 cm lang, 3 cm breit



Ledertasche

- Ledertasche für AGFEO SystemHandy DECT 30
- Farbe: Schwarz
- mit praktischem Sichtfenster

AGFEO Headset 2200 - Da macht Telefonieren doppelt Spaß

- Elegantes Design
- Leicht – für höheren Komfort
- Hohe Klangqualität – serienmäßig mit geräuschunterdrückendem Mikrofon

Mit diesem AGFEO Headset erfahren Sie höchsten Telefonkomfort. Vielleicht vergessen Sie sogar, dass Sie telefonieren – Achtung Schnur! Das AGFEO Headset 2200 erfüllt die entscheidenden Anforderungen an moderne Arbeitsplätze im Büro. Das neue Design in eleganter mattblauer Ausführung setzt bei diesem komfortablen Headset Akzente.
Der flexible Mikrofonbügel ist serienmäßig mit einem geräuschunterdrückenden Mikrofon ausgestattet. Hintergrundgeräusche werden vermindert und Sie besser verstanden. Das leichte Design und die Kunstleder-Ohrpolster garantieren Ihnen perfekten ganztägigen Komfort.

Anschlussfertig für alle AGFEO Systemtelefone mit Headsetanschluss.



AGFEO Headset 2100 - Ihr individuelles Headset



- Ultraleicht – garantiert ganztägigen optimalen Komfort
- 3-in-1-Design – gestalten Sie Ihr Headset ganz individuell
- Perfekte Klangwiedergabe – serienmäßig mit geräuschunterdrückendem Mikrofon
- Praktisch – nur ein einziger Kabelzugang

Die hervorragende Klangqualität übertrifft wahrscheinlich alles, was Sie bisher von Headsets kannten. Das AGFEO Headset 2100 gibt Ihnen den Eindruck, so zu telefonieren, als würden Sie unter vier Augen sprechen. Ihr völlig individuelles Headset können Sie sich selbst zusammenstellen; alles, was Sie dazu benötigen, ist im Lieferumfang enthalten.

Anschlussfertig für alle AGFEO Systemtelefone mit Headsetanschluss.



Variante 2 mit Ohrring

Variante 1 mit Überkopfbügel

Variante 3 mit Ohrhaken

Überkopfbügel, Ohrring und Ohrhaken sind im Lieferumfang enthalten.

AGFEO Headset 9120 - Das schnurlose i-Tüpfelchen für Mobilität im Büro

Dieses AGFEO Headset mit DHSG-Technologie inklusive Basis (Sender/Empfänger) in Kombination mit den AGFEO Systemtelefonen bietet dem Anwender maximalen Komfort. Die AGFEO Systemtelefone haben eine DHSG-Schnittstelle, die die elektronische Rufannahme am Headset ermöglicht. Ein Klingelton signalisiert den Anruf im Headset, und das Gespräch wird über die Multifunktionstaste direkt am Headset angenommen bzw. beendet.

Geeignet für das AGFEO Systemtelefon ST 40 und für das ST 30 in Verbindung mit einem HS-Modul 30.



Variante 2 mit Ohrhaken

Variante 1 mit Überkopfbügel

Überkopfbügel und Ohrhaken sind im Lieferumfang enthalten.



Ladestation mit integriertem Sender/Empfänger für das schnurlose AGFEO Headset 9120.

AGFEO Systemheadset 9120 - Mehr Bewegungsfreiheit im Büro

AGFEO Systemheadset 9120 – die schnurlose Revolution auf DECT-GAP Basis mit spezieller Anpassung an die AGFEO DECT S0 Basis. Die neue Form der Bewegungsfreiheit und eine bisher unübertroffene Sprechdauer.

Gemeinsam mit der AGFEO DECT-Lösung eröffnet Ihnen das stilvolle Headset alle Freiheiten, die Sie als Profi in einer modernen Büroumgebung benötigen. Sie sind immer erreichbar, auch wenn Sie sich nicht am Arbeitsplatz aufhalten, da Sie das Gespräch am Headset annehmen und sogar von jedem AGFEO Systemtelefon aus Anrufe tätigen können.
Bestimmen Sie die Trageform Ihres Headsets selbst und wechseln Sie so oft Sie wollen. Ganz nach persönlichen Vorlieben können Sie beim AGFEO Systemheadset jederzeit zwischen einem Überkopfbügel und einem frisurschonenden Ohrhaken wählen.

Absolute Freiheit
Telefonieren Sie wo immer Sie wollen. Gehen Sie durchs Büro, kontaktieren Sie Kollegen, schlagen Sie in Unterlagen nach – wo auch immer. Das AGFEO Systemheadset baut ständig eine Verbindung zu der DECT S0 Basis oder dem nächstliegenden Repeater auf und Sie können grenzenlos telefonieren.

Bleiben Sie flexibel
Sie befinden sich in einer Unterredung mit Kollegen im Besprechungszimmer dritter Stock und müssen kurzfristig ein Telefonat erledigen? Um mit Ihrem Headset weiter telefonieren zu können, müssen Sie nicht erst wieder zurück zu Ihrem Arbeitsplatz und Ihrem Telefon – wählen Sie doch einfach mit dem Systemtelefon Ihres Kollegen.

Überkopfbügel und Ohrhaken sind im Lieferumfang enthalten.

Funktionen

- Reichweite abhängig vom Repeater
- Sprechzeit bis zu 12 Stunden
- Akku-Ladedauer: 1.5 Stunden
- Stummschaltung
- Anpassung der Empfangslautstärke
- Einstellung der Übertragungslautstärke
- Gehörschutz
- Austauschbarer Lithium-Akku
- Technologie: 1.8 DECT
- Übertragungsstärke 0.1-63 mW
- Gewicht (Headset): 37 Gramm



Ladestation für das schnurlose AGFEO DECT-Headset

Variante 1 mit Überkopfbügel

iF design award winner 2004



Variante 2 mit Ohrhaken



Dieses Headset ist ausschließlich in Verbindung mit der AGFEO DECT S0-Basis (S. 66) zu betreiben.

AGFEO STE 30 - Die Systemtelefon-Erweiterung für das Systemtelefon ST 30



STE 30 in schwarz, weiß und silber

Gerade für die Telefonzentrale ist die Kombination aus ST 30 und STE 30 wie maßgeschneidert, denn sie stellt eine erhebliche Arbeitserleichterung dar.

Die Systemtelefonerweiterung STE 30 hat 30 frei programmierbare Tasten inklusive LED Unterstützung, auf denen Sie häufig verwendete Rufnummern oder Funktionen hinterlegen können. Sie sehen immer auf einen Blick, wie viele Teilnehmer gerade sprechen oder frei sind und können so die eingehenden Anrufe perfekt koordinieren. Das erspart Ihren Anrufern lange Wartezeiten und unterstreicht Ihre Kompetenz.

Das STE 30 kann in Verbindung mit dem Systemtelefon ST 30 oder dem SystemHandy DECT 30 betrieben werden. Selbstverständlich sind mehrere STE 30 kaskadierbar.

Hinweis: Das STE 30 kann nicht in Verbindung mit der Telefonanlage AC 141 WebPhonie plus betrieben werden.



optionales Steckernetzteil für STE 30

AGFEO STE 40 - Die Systemtelefon-Erweiterung für das Systemtelefon ST 40

Die Arbeitserleichtung für alle die eine Menge Telefonnummern und viele Funktionen verwalten. Die Systemtelefonerweiterung STE 40 hat 30 frei programmierbare Tasten inklusive LED Unterstützung.

Sie sehen auf einen Blick, welche Teilnehmer gerade sprechen und können so die eingehenden Anrufe perfekt koordinieren. Das erspart Ihren Anrufern lange Wartezeiten und unterstreicht Ihre Kompetenz.
Das STE 40 kann nur in Verbindung mit dem Systemtelefon ST 40 betrieben werden. Maximal vier STE 40 können an ein ST 40 angeschlossen werden. Die Gesamtanzahl der anschließbaren STE 40 ist von der verwendeten Telefonanlage abhängig. Das STE 40 wird mit Steckernetzteil geliefert.

Hinweis: An den Telefonanlagen AS 40 P, AS 4000 und AS 100 IT ist eine Funktion nur in Verbindung mit der Prozessoreinheit P 400-1 bzw. P 400 IT möglich.



STE 40 lieferbar in den Farben schwarz, weiß und silber

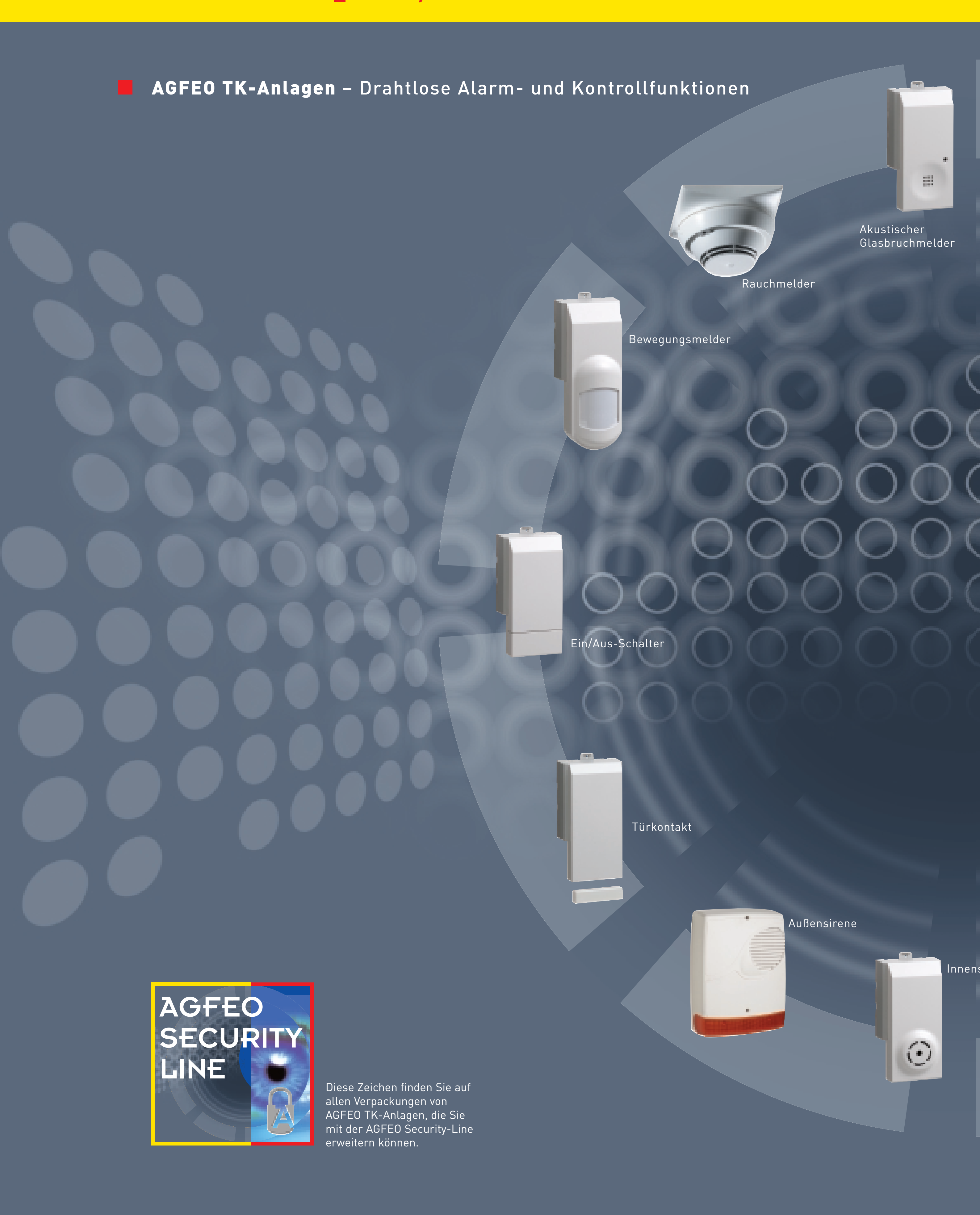
Steckernetzteil für STE 40

Kombinationsmöglichkeiten	ST 21	ST 25	ST 30	ST 40	DECT 30
Kompatibel mit folgenden AGFEO ISDN-TK-Anlagen:					
AGFEO AC 141 WebPhonie plus		•	•		
AGFEO AS 181		•	•		
AGFEO 1x/2x		•	•		•[2]
AGFEO AS 35 All-In-One	•	•	•	•	•[2]
AGFEO AS 35	•	•	•	•	•[2]
AGFEO AS 3x		•	•		•[2]
AGFEO AS 40 P	•[1]	•	•	•[1]	•[2]
AGFEO AS 4000	•[1]	•	•	•[1]	•[2]
AGFEO AS 45	•	•	•	•	•[2]
AGFEO AS 100 IT	•[1]	•	•	•[1]	•[2]

	ST 21	ST 25	ST 30	ST 40	DECT 30
Display	2-zeilig	2-zeilig	4-zeilig	grafisch	4-zeilig
Funktionstasten mit LED	•	•	•	•	
Headset-Anschluss	•	•	•	•	•
DHSG-Schnittstelle für schnurlose Headsets			optional	•	
Volle ISDN-Funktion mit Anzeige der Rufnummer, Namen und Gebühren-Statusanzeige der Anlage und z.B. aktive Nebenstellen, besetzte Amtsleitung, Rufumleitung	•	•	•	•	•
Menügesteuerte Benutzerführung über Display	•	•	•	•	•
Ruhefunktion durch aktiven Anruf-schutz (intern/extern getrennt schalt-bar)	•	•	•	•	•
Auswahl der im Telefonbuch gespei-cherten Rufnummern über den Namen (Vanity-Funktion)	•	•	•	•	•
Anzeige von Uhrzeit und Datum	•	•	•	•	•
Termin- und Weckruf	•	•	•	•	•
Wahlvorbereitung	•	•	•	•	•
Erweiterte und automatische Wahlwiederholung	•	•	•	•	•
Anrufliste mit Anrufversuchen und gewählter Rufnummer	•	•	•	•	•
Programmierbare Funktionen	12	20	20	20	10
Intercom/Gegensprechfunktion	•	•	•	•	
Aufnahmeslot für Zusatzmodul	•		•	•	
Weltzeit-Anzeige mit 4 Zeitzonen			•	•	
Kalenderwochen-Anzeige			•	•	
Türöffner und Türsprechtaste	•	•	•	•	•
Aktivierung der Rufumleitung und Anrufweiterschaltung per Tastendruck	•	•	•	•	•
Anzeige der Gebühren auch während des Gespräches	•	•	•	•	•
Freisprechen und Lauthören	•	•	•	•	•
Anschlussmöglichkeit für Tastenerweiterung			•	•	•

[1] Anschluss der Systemtelefone je nach Anlagentyp nur mit entsprechender Modulbestückung möglich. (P 400-1 oder P 400 IT)
[2] Anschluss nur in Verbindung mit DECT-Modul oder DECT S0-Basis

AGFEO TK-Anlagen – Drahtlose Alarm- und Kontrollfunktionen



Diese Zeichen finden Sie auf allen Verpackungen von AGFEO TK-Anlagen, die Sie mit der AGFEO Security-Line erweitern können.

unseren umfassenden Info-Prospekt zur Security-Line an!...Fordern Sie unseren umfassenden Info-Prospekt zur Security-Line an!...

NEU – Jetzt auch mit Anbindung an EIB Gira Homeserver 2

Wireless-Alarm-Controller (WAC) und WAC/EIB

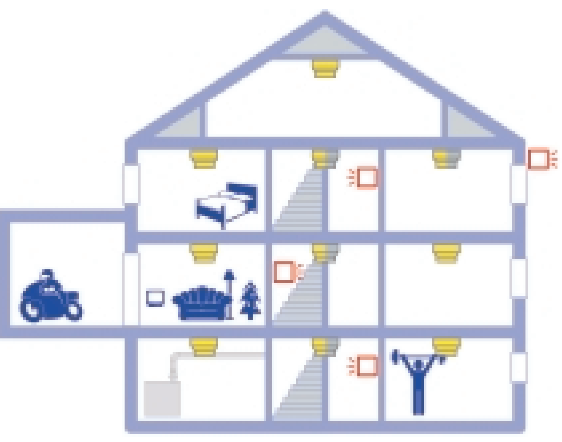
AGFEO Security-Line Fernbedienung (Abbildung Originalgröße)

sirene

Ein spezieller AGFEO Wireless-Alarm-Controller mit serieller Schnittstelle für die AGFEO Telefonanlagen ermöglicht die Kombination mit verschieden Funkmeldern.

Die lästige und zeitaufwändige, zusätzliche Verkabelung im Haus entfällt, lediglich die Melder müssen noch per Funk an der ISDN-Anlage angemeldet werden. Als Melder stehen sieben verschiedene Komponenten zur Verfügung. Über diese verschiedenen Melder werden die Signale in der AGFEO TK-Anlage empfangen und entsprechend verarbeitet. Mit Hilfe von AGFEO's AIS-Modul kann auf Wunsch bei Auslösen eines Alarms sogar eine entsprechende Ansage (Kellertür wurde geöffnet) zu einem internen oder externen Telefon erfolgen. Außerdem können über die Funkkontakte mittels Zeitsteuerung verschiedene Geräte zu bestimmten Zeiten ein- bzw. ausgeschaltet werden. Aber auch andere Meldungen, z.B. das Abtauen einer Kühltruhe kann per Funkkontakt an die ISDN TK-Anlage gesendet und entsprechend verarbeitet werden. Eine optional erhältliche Fernbedienung gestattet das Schalten verschiedener Funktionen wie z.B. Alarmanlage komplett- oder Teilbereiche scharf/ unscharf und Alarm selbst auslösen (Panik-Alarm).

Die Funk-Melde-Technik basiert auf einem patentierten System, welches in Großsystemen bereits vielfach eingesetzt wird und nun auch für kleinere Anwendungen zur Verfügung steht.



Rund um die Uhr: Bewachung und Kontrolle

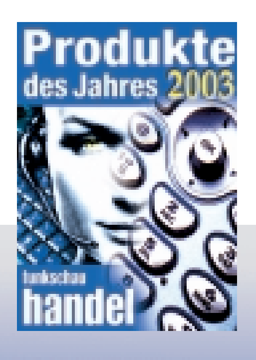
TELEFONE und ZUBEHÖR

Fordern Sie unseren umfassenden Info-Prospekt zur Security-Line an!...Fordern Sie unseren umfassenden Info-Prospekt zur Securit

MODULE und ISDN over IP Produkte



Schon heute für die Zukunft entwickelt







AGFEO – ISDN over IP_Weltweit kostenlos* telefonieren über DSL Flat-Rate



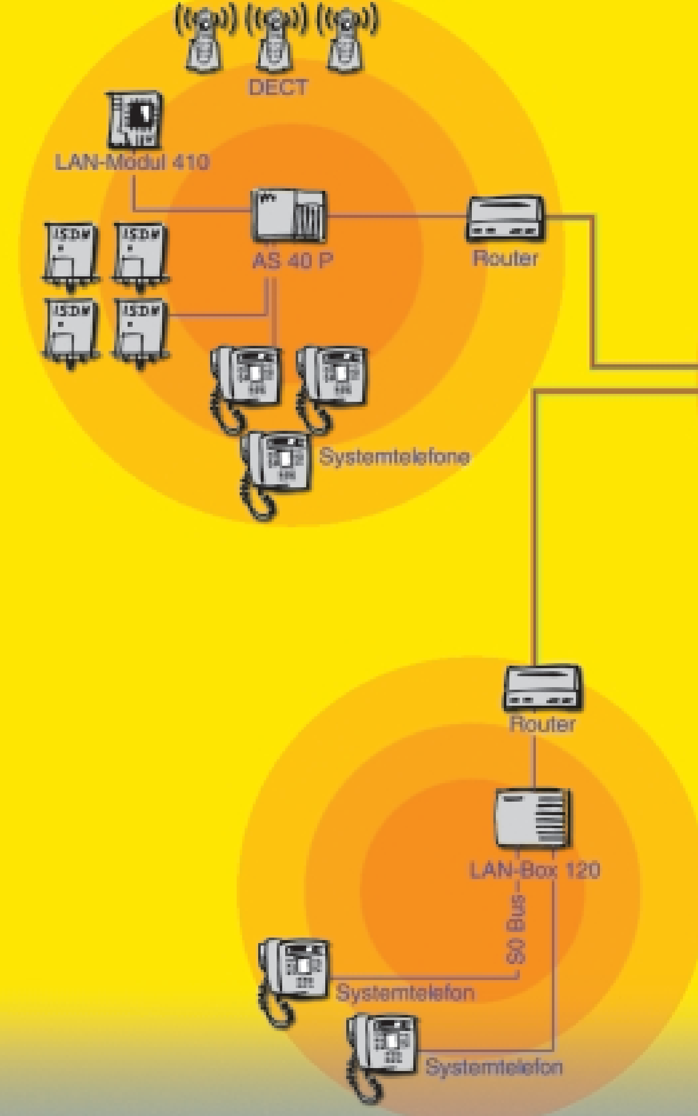
Moderne Sprach-Datenkommunikation bedeutet heute weit mehr als reine leitungsvermittelte Telekommunikation. Lokale Netzwerke (LAN) und weltweite Netzwerkanbindungen (WAN) dominieren schon heute in der Kommunikations-Infrastruktur vieler privater Anwender und der meisten Unternehmen.

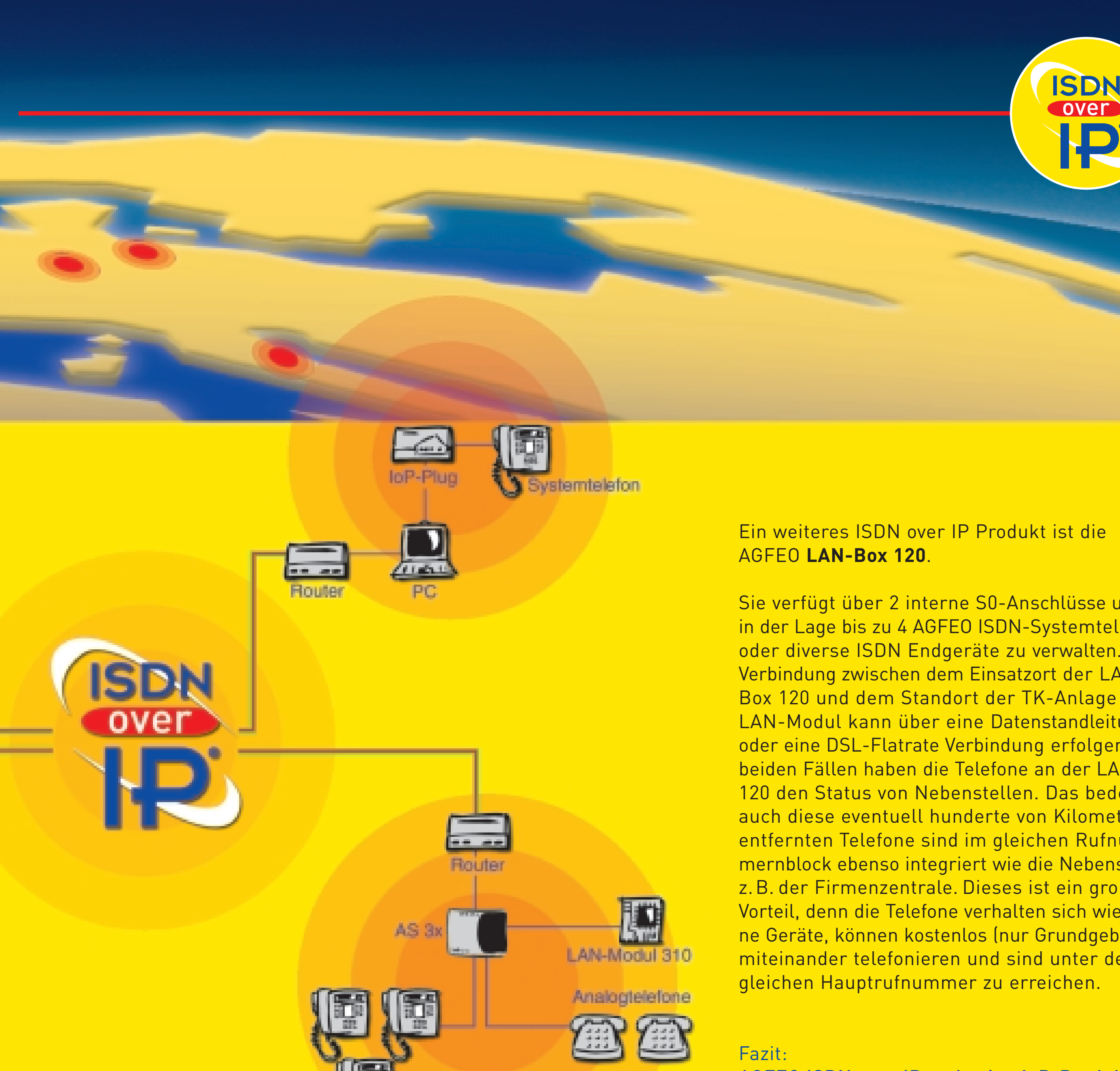
Mit Hilfe der AGFEO ISDN over IP Technologie und ISDN over IP Produkten ist es möglich, intern über lokale Netzwerke und extern über eine Sprach-/Daten-Standleitung oder z. B. eine DSL-Flatrate-Verbindung zu telefonieren.

Das heißt, AGFEO ISDN-Anlagen, die mit einem LAN-Modul 310/ 410 ausgestattet sind, können mit all ihren angeschlossenen Endgeräten, einschließlich Schnurlos-telefonen etc., in lokale Netzwerke integriert werden.

Im gleichen Netzwerk lassen sich zusätzlich, außerhalb der TK-Anlage, einzelne ISDN-Endgeräte oder aber AGFEO ISDN-Systemtelefone über einen **IoP-Plug** und einen normalen Netzwerk-PC betreiben. Sie können so ebenfalls mit den angeschlossenen Endgeräten einer LAN-Modul bestückten TK-Anlage kommunizieren.







Ein weiteres ISDN over IP Produkt ist die AGFEO **LAN-Box 120**.

Sie verfügt über 2 interne S0-Anschlüsse und ist in der Lage bis zu 4 AGFEO ISDN-Systemtelefone oder diverse ISDN Endgeräte zu verwalten. Die Verbindung zwischen dem Einsatzort der LAN-Box 120 und dem Standort der TK-Anlage mit LAN-Modul kann über eine Datenstandleitung oder eine DSL-Flatrate Verbindung erfolgen. In beiden Fällen haben die Telefone an der LAN-Box 120 den Status von Nebenstellen. Das bedeutet, auch diese eventuell hunderte von Kilometern entfernten Telefone sind im gleichen Rufnummernblock ebenso integriert wie die Nebenstellen z. B. der Firmenzentrale. Dieses ist ein großer Vorteil, denn die Telefone verhalten sich wie interne Geräte, können kostenlos (nur Grundgebühr) miteinander telefonieren und sind unter der gleichen Hauptrufnummer zu erreichen.

Fazit:
AGFEO ISDN over IP und seine IoP-Produkte ermöglichen auch über Ländergrenzen hinaus extrem kostengünstige Kommunikation, z. B. von Filialen mit ihrer Zentrale.

Hierbei kommunizieren die Endgeräte via LAN-Box 120 oder LAN-Modul, über eine Standleitung oder DSL-Flatrate nahezu kostenlos.

* nur die Grundgebühr für DSL-Flat oder die Standleitung ist zu berücksichtigen

AGFEO ISDN over IP – Anwendungsbeispiele

ISDN over IP über eine Datenstandleitung oder DSL



Die Außendienstler eines großen Verlages verfügen jeweils über eigene Heimbüros mit direkter Datenanbindung an die EDV des Stammhauses. Die Kommunikation erfolgt kostengünstig über eine Internetverbindung z.B. eine DSL-Flatrate, wobei die Daten verschlüsselt übertragen werden. Hierzu werden entsprechende Router mit integrierter Datenverschlüsselung (IPsec) verwendet. Die Firmenzentrale verfügt ebenfalls über eine entsprechende Internetanbindung und kann somit die verschlüsselten Daten mit Hilfe eines Routers verarbeiten.

Über diese vorhandene Datenverbindung ist es jetzt möglich, auch Sprachdaten mit Hilfe der AGFEO ISDN over IP Technologie zu übertragen. Hierfür ist in der Firmenzentrale eine AGFEO ISDN-TK-Anlage (z.B. eine AS 40 P) mittels LAN-Modul an den Router angeschlossen. Die einzelnen Außendienstbüros verfügen jeweils über eine AGFEO LAN-Box 120, die an den lokalen Router angeschlossen ist. An der LAN-Box 120 werden digitale AGFEO Systemtelefone betrieben.

Durch die Kombination von AGFEO ISDN over IP und DSL Flatrate wird der normale Telefonanschluss nicht mehr benötigt, wodurch die Gesprächskosten entfallen. Die laufenden Telefonkosten werden somit erheblich reduziert, denn es fällt nur noch die Grundgebühr der ohnehin benötigten Datenstandleitung oder DSL-Flatrate an.

Durch die direkte Anbindung der Außenbüros an die Firmentelefonanlage sind nun auch alle Außendienst-Mitarbeiter über eine eigene Durchwahl der Hauptanlage erreichbar, und sämtliche Faxe werden automatisch per eMail an den entsprechenden Mitarbeiter geleitet. Alle Telefongespräche werden optimal vermittelt, egal, ob sich der entsprechende Außendienstler im Urlaub befindet, ein Personalwechsel stattgefunden hat oder der Mitarbeiter kurzfristig nicht erreichbar ist. Sämtliche Telefoneinstellungen können in der Firmenzentrale schnell und unkompliziert durchgeführt werden.

ISDN over IP über Wireless LAN



Eine Firma besitzt aus historischen Gründen zwei Bürogebäude, die räumlich durch eine Straße von einander getrennt sind. In beiden Gebäuden ist jeweils eine AGFEO TK-Anlage mit eigenen Anschlüssen installiert. Zusätzlich werden EDV-Daten zwischen beiden Gebäuden mittels einer Standleitung ausgetauscht.

Da beide Gebäude in Sichtkontakt zueinander stehen wird die Standleitung durch eine Wireless LAN Funkbrücke ersetzt. Durch den Einsatz dieser Funkverbindung entfallen nun die monatlichen Kosten für die Datenstandleitung. Die Kosten für die zusätzliche Funk-Hardware haben sich somit innerhalb weniger Monate bereits amortisiert.

Mit Hilfe von AGFEO ISDN over IP und zwei LAN-Modulen 410 können nun beide TK-Anlagen in das Firmen-LAN integriert werden und somit über die vorhandene Funkverbindung miteinander kommunizieren. Mittels dieser Technik sind somit Telefonate von Gebäude zu Gebäude als Interngespräche kostenlos über die Wireless LAN-Funkverbindung möglich.

ISDN over IP über Glasfaser-Kabel



Auf einem Grundstück sind zwei Gebäudeeinheiten (Firmen-Zentrale und Hochregallager) vorhanden, die durch sehr hohes Datenaufkommen nur über ein Glasfaserkabel miteinander verbunden werden können.

Auf Grund technischer Gegebenheiten ist es nicht möglich, zusätzlich zur Glasfaserleitung auch noch weitere Leitungen zu legen. Aus diesem Grund müssen die Telefonate zwischen beiden Gebäudeeinheiten ebenfalls über die Glasfaserverbindung geführt werden.

Durch den Einsatz der ISDN over IP Technik können nun auch beide Gebäudeeinheiten miteinander telefonieren, da die Kommunikation zwischen Zentrale und Lager über die vorhandene Datenverbindung erfolgt. Durch die Kombination von AGFEO ISDN-TK-Anlage und AGFEO LAN-Modul können im Lager kostengünstige, analoge oder digitale Endgeräte weiterverwendet werden. Es müssen keine zusätzlichen IP-Telefone angeschafft und installiert werden.

Grafik: Anwendungsbeispiel für Anlagen-Anlagen-Kopplung

Folgende TK-Produkte werden eingesetzt:

In der Firmenzentrale:

1 AGFEO ISDN TK-Anlage z.B. AS 40 P mit LAN-Modul 410
1 Router z.B. LANCOM 7011 VPN oder ähnliche
diverse AGFEO Telefone z.B. ST 30

Im Home-Office:

1 AGFEO LAN-Box 120
1 AGFEO Telefon z.B. ST 30
1 Router z.B. LANCOM 1621 oder ähnliche

Folgende TK-Produkte werden eingesetzt:

1 LANCOM 1821 (Wireless LAN Brücke) oder ähnliche
2 AGFEO ISDN TK-Anlagen AS 40 P
2 AGFEO LAN-Module 410

Folgende TK-Produkte werden eingesetzt:

2 AGFEO ISDN-TK-Anlagen AS 3x
2 AGFEO LAN-Module 310
diverse Analog- und ISDN-Telefone

AS 4000
ST 25/ST 30
PC
Router
AS 40P
ST 25/ST 30
Router
PC
ISDN over IP
AS 3x
ST 25/ST 30
Router
PC
Router
Router
AS 40P
PC
AS 3x
ST 25/ST 30
PC
ST 25/ST 30



AGFEO DECT-Modul und AGFEO DECT S0-Basis

DECT-Modul

Am AGFEO DECT-Modul können bis zu acht AGFEO DECT 30 SystemHandys oder diverse andere DECT-GAP Handsets betrieben werden. Bis zu vier dieser schnurlosen Telefone können gleichzeitig eine Gesprächsverbindung aufbauen. AGFEO bietet hiermit die doppelte Leistung gegenüber anderen Schnurlos-Lösungen am internen S0-Bus.

Ein integrierter Antennenanschluss bietet die Möglichkeit, mit Hilfe einer externen Antenne die Sende- und Empfangsqualität z.B. bei funktechnisch ungünstig platzierten Anlagen zu optimieren. Überall dort, wo große Flächen DECT-mäßig optimal versorgt werden sollen, können diese mit Hilfe von AGFEO Repeatern ausreichend ausgeleuchtet werden. Selbstverständlich ist hierbei durch sogenanntes "Hand over" unterbrechungsfreies Telefonieren zwischen den einzelnen Funkzellen auch über große Distanzen möglich.

Durch die DECT-Integration können alle angemeldeten schnurlosen Telefone wie schnurgebundene Telefone erreicht werden und auch untereinander kommunizieren.

In Verbindung mit dem DECT 30 SystemHandy können alle wesentlichen Systemfunktionen der TK-Anlage genutzt werden.
Pro Anlage können maximal 2 DECT-Module betrieben werden.

DECT S0-Basis

AGFEO's DECT S0-Basisstation ist ein externes DECT Sende-/Empfangsteil. Es kann über ein Standard-ISDN-Anschlusskabel am internen S0-Anschluss einiger AGFEO ISDN-TK-Anlagen betrieben werden.

An der S0-Basis können bis zu acht AGFEO DECT 30 SystemHandys oder andere DECT-Geräte, die den GAP-Standard erfüllen, angeschlossen werden. Maximal vier dieser schnurlosen Telefone können gleichzeitig eine Gesprächsverbindung aufbauen.

Auf Grund der S0-Anschlusstechnik können die DECT-Basen am ISDN-Bus bis zu 150 Meter oder bei Punkt-zu-Punkt Verkabelung bis zu 800 Meter entfernt von der TK-Anlage positioniert werden.
Die DECT S0-Basis belegt 2 interne S0. Pro Anlage können maximal 2 DECT-Basen betrieben werden.



DECT S0-Basis

AGFEO Repeater DECT 30

Der AGFEO Repeater DECT 30 dient zur Reichweitenoptimierung der AGFEO ISDN-DECT Lösung. Es handelt sich um eine frei installierbare In-House-Funkstation geringer Größe zur Wand oder Deckenmontage.

Mit Hilfe eines oder mehrerer Repeater wird das Funksignal eines DECT Moduls oder einer DECT S0-Basis empfangen, verstärkt und erneut abgestrahlt. Somit trägt der AGFEO Repeater zur Vergrößerung von DECT Funkzellen bei und verbessert unter anderem die Versorgung auch schwer zugänglicher Bereiche innerhalb des Gebäudes.



Repeater DECT 30

AGFEO Tür-Freisprech-Einrichtungen

Tür-Freisprech-Einrichtungen

Die AGFEO Tür-Freisprech-Einrichtungen sind an den internen analogen Anschlüssen einer jeden AGFEO Telefonanlage anschließbar. Wahlweise ausgestattet mit ein bis vier Klingeltastern kann sie von jedem Telefon (auch Handy) aus bedient werden. Sie können so bequem vom Telefon aus mit einem Besucher vor der Haustür sprechen und sogar per Knopfdruck die Haustür öffnen. Die Klingeltasten, in die Sie das Namensschild einlegen können, sind beleuchtet. Für die Beleuchtung der Tasten und die Spannungsversorgung des Türöffners benötigen Sie einen Klingeltrafo. Die TFE's sind optimal auf die AGFEO Telefonanlagen abgestimmt.
Die Tür-Freisprech-Einrichtungen eignen sind für vertikalen und horizontalen Einbau und sind vorgesehen für Auf- und Unterputz-Montage.

Klingeltrafo

Ausführung als Steckernetzteil
Ausgangsspannung 6 bis 24 Volt AC

AGFEO TFE 2 mit Einsätzen für ein und zwei Taster. Lieferbar in den Farben weiß und silber.



AGFEO TFE 4 mit Einsätzen für drei und vier Taster. Lieferbar in der Farbe weiß.

Modul	AS 1x/2x	AS 3x	AS 35/ AS 35 All-In-One	AS 40 P	AS 45	AS 100 IT	AS 200 IT	AS 4000
AIS-Modul 400				○		○		○
AIS-Modul	○	○	●		●		●	
DECT-Modul		○		○		○		○
DECT S0-Basis	○	○	○	○	○	○	○	○
S0-Modul 220	○							
S0-Modul 420		○		○		○		○
S0-Modul 440		○		○		○		○
S0-Modul 540					○		○	
T-Modul 204	○							
T-Modul 407				○		○		○
T-Modul 408		○		○		○		○
T-Modul 508					○		○	
TFE-Modul 402				○		○		○
TFE-Modul 403				○		○		○
V-Paket 4000				○		○		
Verbindungsmodul				○		○		
LAN-Modul 310		○				○	○	
LAN-Modul 410				○	○			○
P 400-1				◆				◆
P 400-IT						●		
K-Modul 524					○		○	
WAC	○	○	○	○	○	○	○	○
WAC/EiB	○		○	◆	○	○	○	◆
UP0-Modul 508					○		○	
AL-Modul 4504				◆	○	◆	○	◆

○ Erweiterung möglich
● Im Grundausbau enthalten

◆ nur für Exportmodelle

AGFEO AIS-Modul

Ein AGFEO AIS-Modul (Audio Informations System) ermöglicht einen sehr professionellen telefonischen Auftritt. Das optional erhältliche AIS-Steckmodul erweitert die Telefonanlage um nachfolgende Funktionen:

Ansagen

Einspielung individueller Ansagen, d.h. maximal zwei zeitgleiche Begrüßungen, Erklärungen, Werbung usw. Variable Einstellmöglichkeiten, ob und wann ein externer Anrufer die Ansagen hören soll.

a) Die Ansage wird abgespielt, bevor ein Gespräch angenommen wird (Ansage vor Melden)

b) Die Ansage wird abgespielt, weil der Angerufene bereits telefoniert (Ansage bei Besetzt)

Musik

Einspielung attraktiver Musik in die Warteschleife, verschleißfrei – ein teures Zusatzgerät entfällt.

Telefonwecker

Mit AIS wird jedes angeschlossene Telefon zum Komfort-Wecker mit individueller Begrüßung vor und nach der Zeitansage.

Alarmfunktionen, Kontrollfunktionen

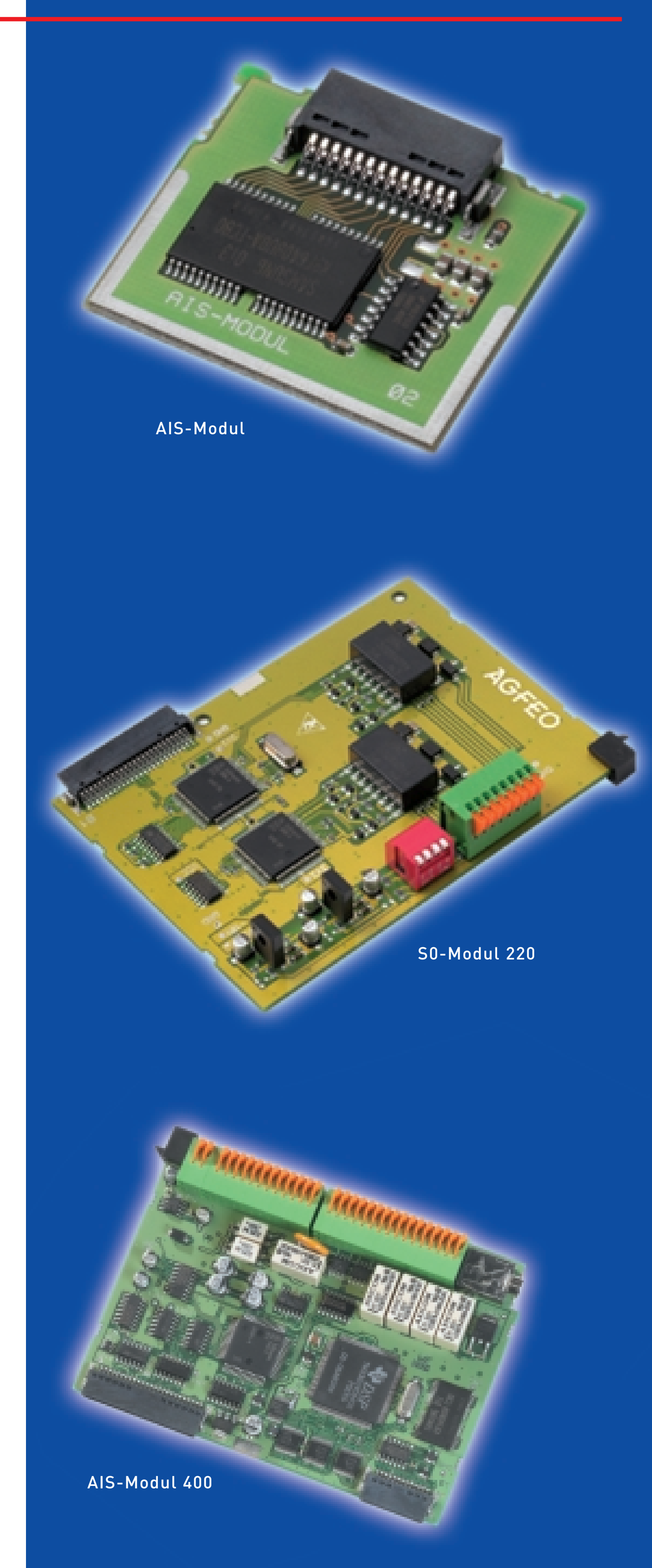
Haus-, Feuer-, Wasser-, Einbruchsicherung, Kontrolle der Kühltruhe, Ölstandprüfung, Heizung und, und, und.... Für jeden Alarmeingang ist eine individuelle Ansage speicherbar.
Beispiel: Während Ihrer Abwesenheit streikt ausgerechnet die Kühltruhe. Durch die Anbindung an das AIS-Modul erkennt dieses automatisch Fehler und ruft Sie sofort auf Ihrem Handy an, um Ihnen mitzuteilen, dass die Kühltruhe abtaut. Somit können Sie auch von unterwegs Maßnahmen ergreifen (z.B. einen Nachbarn informieren), um einen Schaden zu vermeiden.

Türklingel

Hier gibt es die Möglichkeit, der Klingel eine Ansage zuzuweisen.
Beispiel Werkstatt: Nach Betätigung der Werkstattklingel erfolgt z.B. die Ansage – "Die Werkstatt ist von Montag bis Freitag bis 16.00 Uhr geöffnet, nach 16.00 Uhr wenden Sie sich bitte an unser Büro im Hinterhof."

AIS-Modul in Funktion nehmen

Mit Hilfe der AIS-Konfigurator Software werden die mitgelieferten oder selbst erstellten Ansagen oder Musik (Wave-Dateien) ausgewählt und zugeordnet. Ganz einfach sind alternativ auch Ansagen über ein Telefon aufspielbar.



AIS-Modul

S0-Modul 220

AIS-Modul 400



S0-Modul 420

S0-Modul 440

S0-Modul 540

AGFEO AIS-Modul 400

Das AIS-Modul 400 für den Steckplatz 4 bietet die gleichen Grundfunktionen wie das AIS-Modul – plus Zusatzfunktionen.

Zeitansage: Jedes angeschlossene Telefon bekommt eine Zeitansagefunktion

Durchsagen: Das AIS-Modul 400 bietet einen Lautsprecheranschluss. Bei angeschlossenem Lautsprecher können bequem per Telefon Durchsagen in ein Wartezimmer oder eine Werkstatt etc. erfolgen. Zusätzlich ist z.B. ein CD-Player für Hintergrund-Musik anschließbar. Bei einer Durchsage wird die Musik langsam ausgeblendet und die Durchsage ist klar verständlich.

Alarmfunktion, Kontrollfunktionen:
Das Modul bietet zwei Anschlüsse mit 12 Volt/200mA Speisung für z.B. Infrarot Bewegungsmelder. Es lassen sich auch Bewegungsmelder oder viele andere Melder (Glasbruch, Thermoschalter etc.), die keinen Stromanschluss benötigen, betreiben. Für beide Anschlüsse ist eine individuelle Ansage speicherbar.

Türklingel: Das Modul hat eine vier Draht Schnittstelle nach FTZ 123D12 Norm und eine zwei Draht Schnittstelle zur Anbindung von **T**ür-**F**reisprech-**E**inheiten. Als Türgong kann ein optional angeschlossener Lautsprecher (individuelle Melodien speicherbar) verwendet werden.

AGFEO S0-Module 220, 420, 440, 540

S0-Modul 220
Das S0-Modul 220 besitzt zwei interne ISDN S0-Basisanschlüsse. An diesen internen Anschlüssen lassen sich zum Beispiel bis zu vier AGFEO Systemtelefone anschließen.

S0-Modul 420
Das S0-Modul 420 mit zwei ISDN S0-Basisanschlüssen; ein Anschluss extern und einer wahlweise extern oder intern schaltbar. Am internen ISDN-Anschluss lassen sich zum Beispiel bis zu zwei AGFEO Systemtelefone anschließen.

S0-Modul 440
Das S0-Modul 440 verfügt über vier schaltbare ISDN-Anschlüsse. An diesem Modul können Sie problemlos acht AGFEO Systemtelefone betreiben.

S0-Modul 540
Das S0-Modul 540 verfügt über vier schaltbare ISDN-Anschlüsse. Geeignet für den ISDN Amtsanschluss extern und intern für AGFEO Systemtelefone.

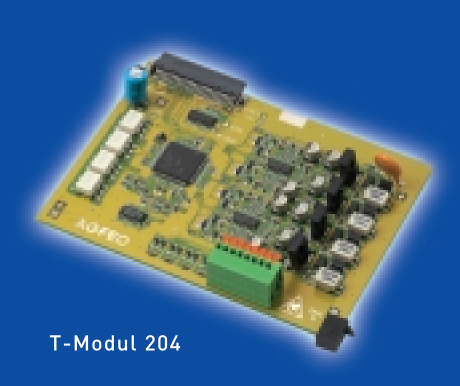
AGFEO T-Module 204, 407, 408, 508

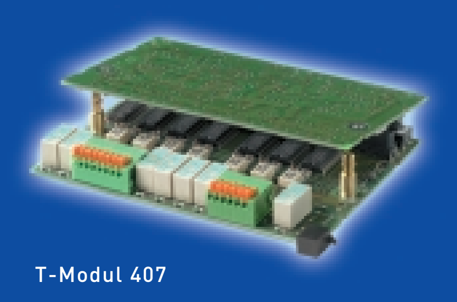
T-Modul 204
Das T-Modul 204 besitzt vier Ports für analoge Nebenstellen. Durch die integrierte CLIP-Funktion ist es möglich, am analogen Endgerät die Rufnummer des Anrufers übermittelt zu bekommen (abhängig vom Endgerät).

T-Modul 407
Das T-Modul 407 besitzt sieben Ports für analoge Nebenstellen. Durch die integrierte CLIP-Funktion ist es möglich, am analogen Endgerät die Rufnummer des Anrufers übermittelt zu bekommen (abhängig vom Endgerät). Mit dem Einsatz des T-Moduls erhalten Sie innerhalb der modularen TK-Anlagen AS 40, AS 40 P, AS 100 IT und AS 4000 auch auf dem T-Modul 408 die CLIP-Funktion. Die TK-Anlage AS 4000 benötigt jeweils ein T-Modul 407 im Master und eins im Slave für volle CLIP-Funktion an analogen Ports.

T-Modul 408
Das T-Modul 408 besitzt acht Ports für analoge Nebenstellen. Dieses Modul hat in den Telefonanlagen AS 40, AS 40 P, AS 100 IT und AS 4000 nur in Verbindung mit dem T-Modul 407 die CLIP-Funktion. In der TK-Anlage AS 3x ist das T-Modul 408 clipfähig.

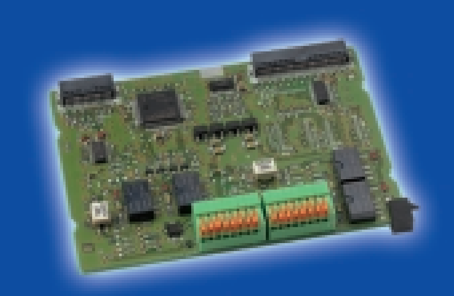
T-Modul 508
Das T-Modul 508 besitzt acht interne Ports für analoge Nebenstellen mit CLIP-Funktion.


T-Modul 204


T-Modul 407

AGFEO K-Modul 524

K-Modul 524
Das K-Modul 524 besitzt zwei intern/extern schaltbare S0-Basisanschlüsse und vier Ports für analoge Nebenstellen.


TFE-Modul 402

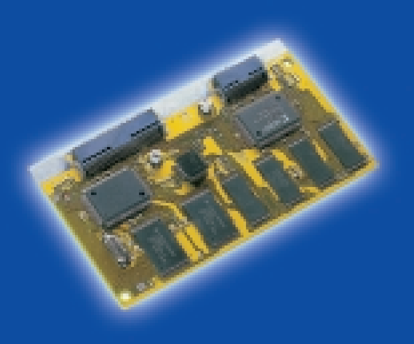
AGFEO UP0-Modul 508

UP0-Modul 508
Das UP0-Modul 508 besitzt acht Anschlussmöglichkeiten für AGFEO UP0 Systemtelefone.

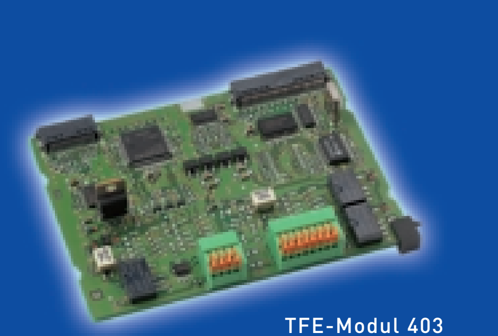
AGFEO TFE-Module 402, 403

TFE-Modul 402
Das TFE-Modul 402 bietet Anschluss für zwei 4-Draht-Türfrei-sprechanlagen (FTZ 123 D 12). Außerdem verfügt jede der beiden 4-Draht-Schnittstellen über zwei Relais. Damit lassen sich statt der Türsprechstelle z.B. auch die Beleuchtung oder die Rollladen fernsteuern.

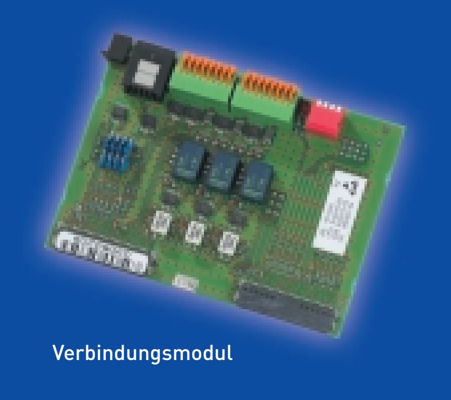
TFE-Modul 403
Das TFE-Modul 403 für je eine 4-Draht Türfreisprechanlage und eine 2-Draht-Schnittstelle unterstützt bis zu vier Klingelknöpfe.


P 400-1

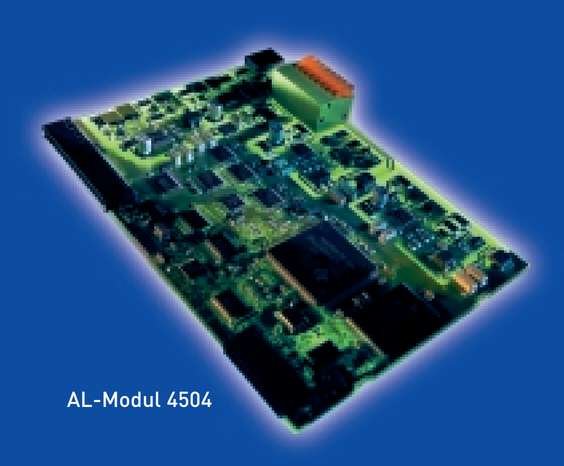
T-Modul 408



TFE-Modul 403



Verbindungsmodul



AL-Modul 4504

Prozessorbaugruppe P 400-1, P 400 IT

Prozessorbaugruppe P 400-1

Die TK-Anlagen AS 40, AS 40 P AS 4000 benötigen zur Verwaltung folgender Produkte: AL-Modul 4504, Systemtelefone ST 21 und ST 40, die Prozessorbaugruppe P 400-1. Diese Baugruppe ist kein AGFEO-Modul im herkömmlichen Sinne und sollte daher ausschließlich von qualifizierten Technikern ausgetauscht werden.

Prozessorbaugruppe P 400 IT

Die TK-Anlage AS 100 IT benötigt zur Verwaltung folgender Produkte: WAC, WAC/EIB, AL-Modul 4504, Systemtelefone ST 21 und ST 40, die Prozessorbaugruppe P 400 IT. Diese Baugruppe ist kein AGFEO-Modul im herkömmlichen Sinne und sollte daher ausschließlich von qualifizierten Technikern ausgetauscht werden.

Verbindungsmodul, V-Paket 4000

Verbindungsmodul

Um eine einzelne AGFEO AS 40 P, AS 100 IT an das öffentliche ISDN-Netz (NTBA) anzuschließen, benötigt man ein Verbindungsmodul an Steckplatz 0. Dieses Verbindungsmodul enthält neben wichtigen Systemfunktionen zwei ISDN-S0-Basisanschlüsse – einer fest extern und einer intern oder extern schaltbar – zwei Varioports für den Anschluss eines AGFEO Systemtelefons ST 20 oder analogen Endgeräten und einen reinen analogen Anschluss.

V-Paket 4000

Vernetzung von zwei AS 40 P oder AS 100 IT mit gleichen Prozessorbaugruppen. Aus zwei einzelnen AS 40 P / AS 100 IT wird ein TK-System für bis zu 70 Teilnehmern. Die im Lieferumfang enthaltenen Module V-Modul 410 und V-Modul 402 ersetzen vorhandene Verbindungsmodule, somit geht kein Steckplatz verloren.

AL-Modul 4504

Feinste Digitaltechnik für analoge Ämter

Auszug der Leistungsmerkmale und Hinweise:

- Anschluss für 4 analoge Ämter
- CLIP-Funktion (FSK)
- CLIP-Funktion (DTMF)
- Update fähige Modul-Firmware zur Anpassung an analoge Ämter
- Maximalausbau 4 Module pro Anlage
- Bei vernetzten Anlagen im Master zu betreiben
- Fernwartung der Telefonanlage und der Module über ISDN-Anschluss oder über das Internet mit entsprechender Modulbestückung möglich
- Gebührenauswertung an analogen Ämtern nicht möglich
- Mischbetrieb mit Analog-, ISDN-Anschluss und Internettelefonie möglich

- In den Telefonanlagen AS 40 P, AS 4000, AS 100 IT nur mit Prozessoreinheit P 400-1 bzw. P 400 IT zu betreiben

- Die CLIP-Funktion an analogen Nebenstellen dieser Telefonanlagen ist nur mit dem T-Modul 407 gegeben

- Das AL-Modul 4504 ersetzt nicht das Verbindungsmodul

AGFEO LAN-Box 120

LAN-Box 120

Die AGFEO LAN-Box 120 verfügt über 2 interne S0-Anschlüsse und ist in der Lage, bis zu 4 AGFEO ISDN-Systemtelefone oder diverse ISDN Endgeräte zu verwalten. Diese Endgeräte können sich mit Hilfe der LAN-Box 120, aus einem Netzwerk an jedem beliebigen Standort, automatisch in einem anderen Netzwerk, am LAN-Modul einer AGFEO ISDN TK-Anlage anmelden.
Die Verbindung zwischen dem Einsatzort der LAN-Box 120 und dem Standort der TK-Anlage mit LAN-Modul kann über eine Datenstandleitung oder eine DSL-Flatrate Verbindung erfolgen. In beiden Fällen haben die Telefone an der LAN-Box 120 den Status von Nebenstellen.
Je nach Anwendungszweck können pro LAN-Modul 310/410 acht LAN-Boxen 120 eingebunden werden.



LAN-Box 120

LAN-Anschlüsse



AGFEO IoP-Plug

IoP-Plug

Der AGFEO IoP-Plug verfügt über eine ISDN S0-Schnittstelle zum Anschluss eines AGFEO ISDN-Systemtelefons oder eines ISDN-Endgerätes. Eine USB-Schnittstelle verbindet das Ganze mit einem Netzwerk-PC und ermöglicht den Betrieb der Endgeräte im Netzwerk hin zur TK-Anlage im Netz. Je nach Anwendungszweck können pro LAN-Modul 310/410 acht IoP-Plugs eingebunden werden.



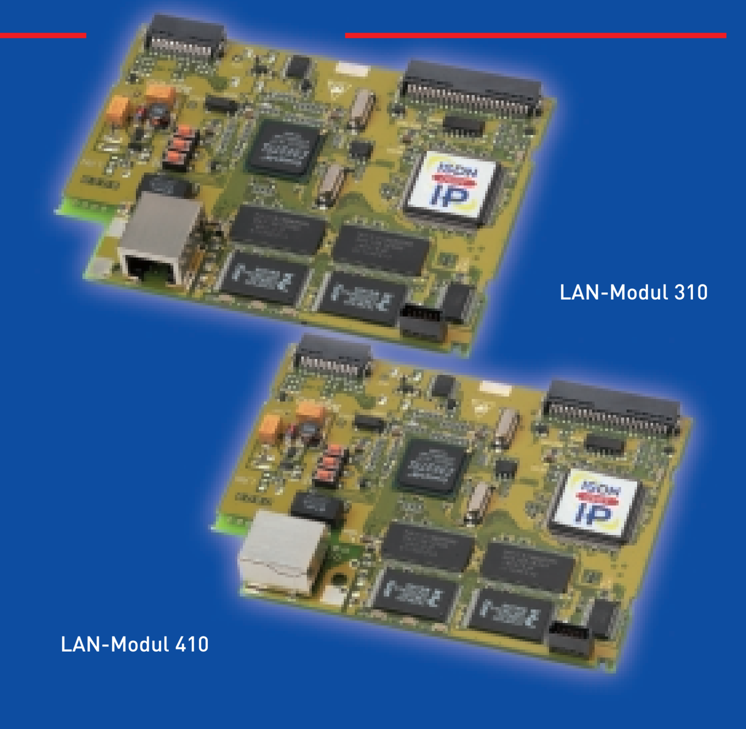
IoP-Plug

AGFEO LAN-Modul 310, 410

LAN-Modul 310, 410

Diese Steckkarten ermöglichen die Integration einer AGFEO TK-Anlage ins LAN/WAN.
Das Modul stellt bis zu acht ISDN over IP (B)-Kanäle im LAN/WAN zur Verfügung.
Maximal zwei Module pro Anlage.

Bei einer Anlagen-Anlagen-Kopplung können je nach Anwendungszweck 5 LAN-Module eingebaut werden.



LAN-Modul 310

LAN-Modul 410

WAC – Wireless Alarm Controller

AGFEO WAC – Wireless Alarm Controller

Wireless Alarm Controller

Je nach Anlagentyp und Ausbau können bis zu 24 Funkmelder und 10 Fernbedienungen über den Wireless-Alarm-Controller drahtlos an eine AGFEO Telefonanlage angebunden werden.
Die lästige und zeitaufwändige Verkabelung im Haus entfällt, lediglich die Melder müssen sich noch per Funk an der Telefonanlage anmelden.

Der WAC wird über die RS 232 C Buchse mit der Anlage verbunden. Über die verschiedenen Melder werden die Signale in der Telefonanlage entsprechend verarbeitet. Ist in der von Ihnen gewählten Telefonanlage ein AIS-Modul installiert, kann auf Wunsch bei Auslösen eines Alarms sogar eine entsprechende Ansage wie: Kellertür wurde geöffnet, an eine beliebige Telefonnummer weitergeleitet werden.

Hinweis: Betreiben Sie Ihre Telefonanlage mit Unterbrechungsfreier Stromversorgung (USV), damit sie sich auch bei Stromausfall sicher meldet!

AGFEO WAC/EIB

Wireless Alarm Controller/EIB

Der Wireless Alarm Contoller/EIB bietet zusätzlich zur Anbindung der AGFEO Funkmelder eine bidirektionale Schnittstelle zum EIB Gira Home-server 2 (ab Version 2.1).

Somit lassen sich alle Funktionen, die Ihrem EIB Bus-System zur Verfügung stehen auch über AGFEO Telefonanlagen steuern. Belegen Sie z.B. eine Funktionstaste Ihres Systemtelefons mit dem Befehl "Licht An/Aus" oder "Jalousien Öffnen/Schließen", etc. und steuern Sie alles bequem von Ihrem Systemtelefon aus.

Hinweis: Betreiben Sie Ihre Telefonanlage mit Unterbrechungsfreier Stromversorgung (USV), damit sie sich auch bei Stromausfall sicher meldet!

Anwendung WAC/EIB

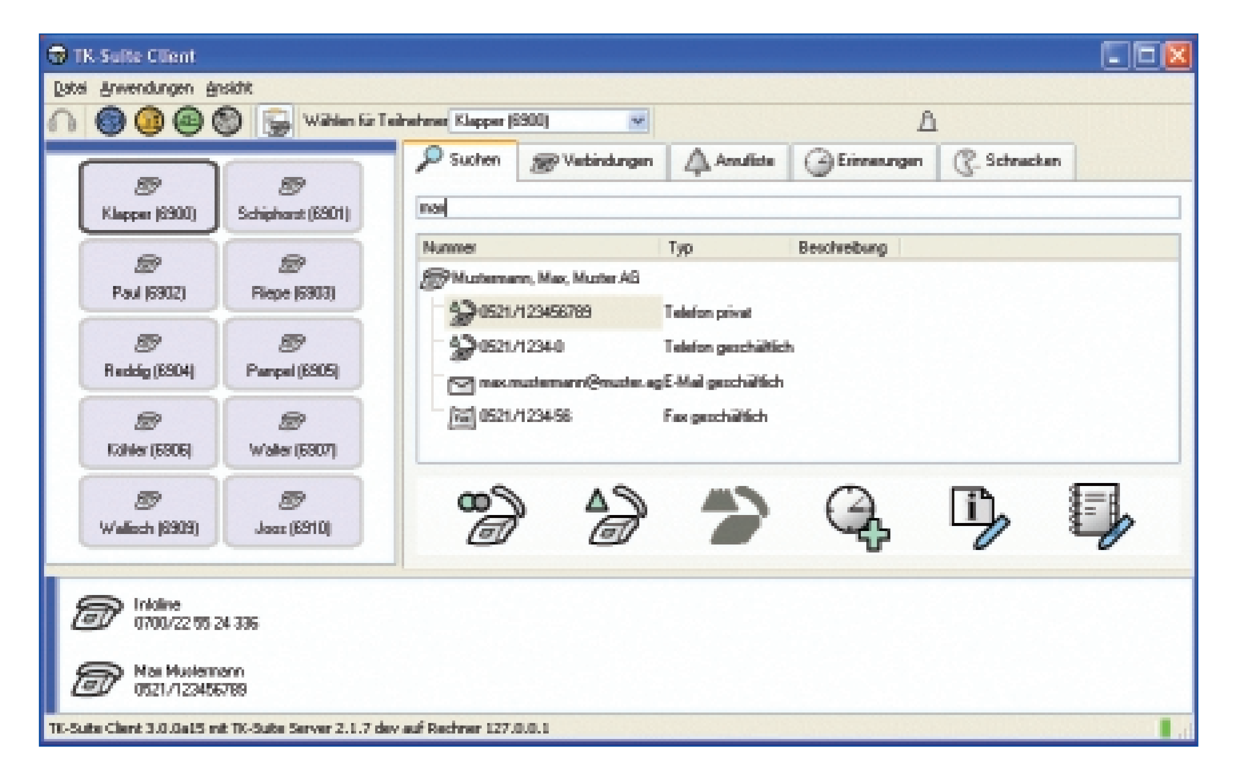
TK-Suite Basic - Die Kommunikationszentrale für Ihre Telefonanlage

Mit dem Kommunikationspaket TK-Suite Basic erhalten Sie, HTML-basierend, den einfachen Zugriff auf alle wesentlichen Telefonanlagenfunktionen. Die Kommunikationssoftware TK Suite Basic beinhaltet folgende Komponenten:

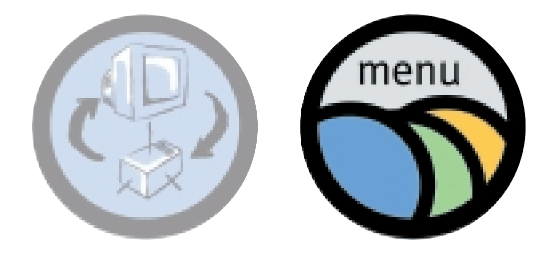
- **TK-Suite Client**
- **TK-Suite Set**
- **TK-Suite Bill**
- **TK-Suite Contact**

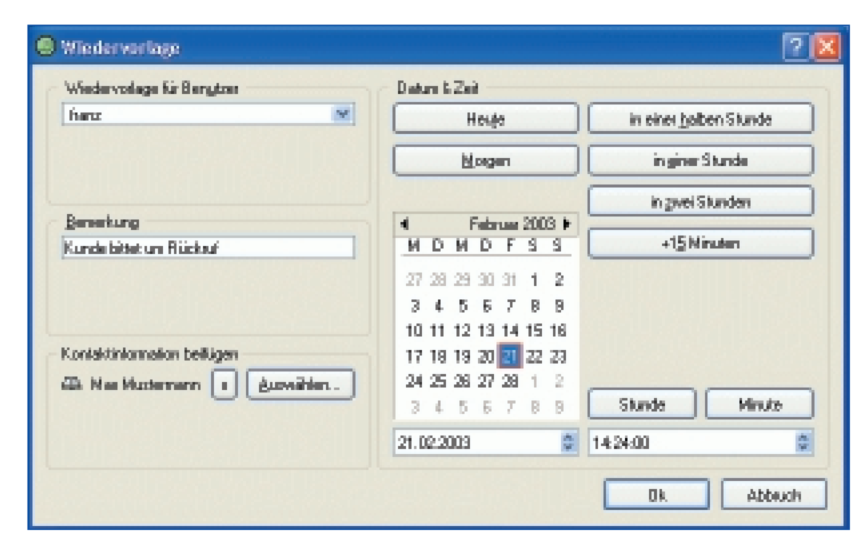
Mit Hilfe des TK-Suite Client können Sie auf Anlagen-Einstellungen wie z.B. Tastenprogrammierungen, die Gebührenauswertung und auf das zentrale Telefonbuch zugreifen.

Dies erfolgt einfach über den installierten Webbrowser. Es wird keine zusätzliche Software auf Ihrem Rechner benötigt.



TK-Suite Client





Wiedervorlage - Erinnerung an einen Termin

* Systemvorraussetzungen:
- Windows 2000, XP mit mind. 128 MB Arbeitsspeicher
- Jeweils mit Internet Explorer 6.0; Firefox 1.0 oder höher
- Linux (glibc 2.2 basierte Distributionen) mit Konqueror (KDE 3.2) oder Firefox 1.0 Arbeitsspeicher mind. 128 MB
- Mac OS X 10.3 mit Safari 1.2 oder höher, Arbeitsspeicher mind. 512 MB

Komfortable Wahlhilfe

Der TK-Suite Client unterstützt Sie bei der täglichen Arbeit am Computer. Sie können mit Hilfe des Client Teilnehmer anwählen lassen, ohne dass Sie erst die Rufnummer am Telefon eingeben müssen. Ist der Teilnehmer erreichbar, wird Ihr Systemtelefon in den Freisprechmodus geschaltet oder das Gespräch zu einem Headset durchgestellt. Einfach per Mausklick den Teilnehmer auswählen und der TK-Suite Client erledigt den Rest für Sie.

Anzeige von Anrufen

Bei eingehenden Anrufen informiert Sie der TK-Suite Client in einem Pop-Up Fenster über den eingehenden Anruf und zeigt die Rufnummer oder den Namen des Anrufers, sofern dieser im Telefonbuch eingetragen ist, an. Liegen bereits Notizen zu diesem Anruf vor, können diese gleich eingesehen werden. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, zu jedem Anruf neue Notizen zu hinterlegen, eine neue Rufnummer zu einem vorhandenen Kontakt zu hinterlegen oder einen neuen Kontakt zu erstellen.

Anrufliste bei Abwesenheit und Wahlwiederholung

Sollten Sie einmal nicht am Platz sein - kein Problem, in der Anrufliste werden alle ein- und ausgehenden Telefonate aufgeführt und können per Mausklick angerufen werden.

Erinnerung an einen Termin

Ist Ihr Gesprächspartner nicht erreichbar, so können Sie eine Erinnerung zu einem späteren Anruftermin in der Wiedervorlage vormerken. Der TK-Suite Client erinnert Sie automatisch an diesen Termin. Natürlich können Sie diese Erinnerung auch für einen anderen Teilnehmer vormerken.

Versenden von Kurznachrichten im eigenen internen Netz

Möchten Sie einem Teilnehmer eine Nachricht hinterlassen, so können Sie dies natürlich auch mit Hilfe der Erinnerungs-Funktion erledigen. Zusätzlich können Sie auch einen Kontakt aus dem Telefonbuch als Verknüpfung mit versenden.

TK-Suite Contact

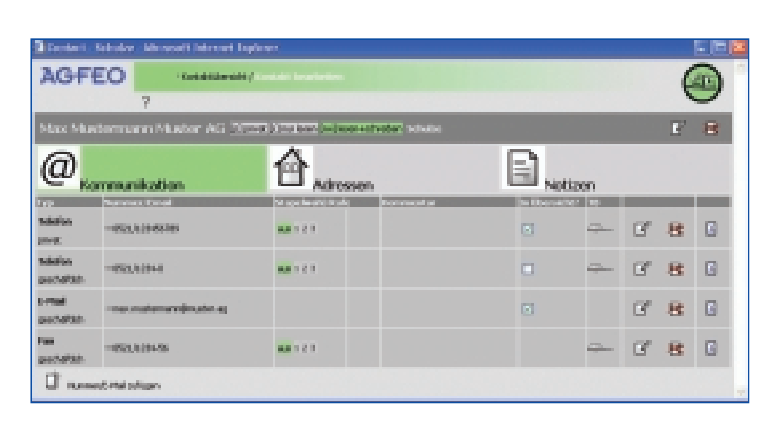
Mit TK-Suite Contact können Sie Adressen komfortabel verwalten. Zu einem Kontakt können Sie beliebig viele Telefonnummern, eMail Adressen oder Anschriften aufnehmen. Möchten Sie diesen Kontakt anrufen, wissen aber nicht, unter welcher Telefonnummer der Gesprächspartner gerade erreichbar ist, so kann der TK-Suite Client automatisch alle Telefonnummern Ihres gewünschten Gesprächspartners anwählen, bis eine Verbindung zustande gekommen ist (Funktion Stapelwahl).

Statusmonitor und Zielwahl

Mit Hilfe des Statusmonitors haben Sie ausgesuchte Teilnehmer stets im Blick. Er zeigt belegte und freie Teilnehmer automatisch an. Mit Hilfe der Zielwahl können Sie häufig verwendete Rufnummern mit nur einem Klick anwählen. Eine Suche im Telefonbuch entfällt somit.



TK-Suite Contact



TK-Suite Contact

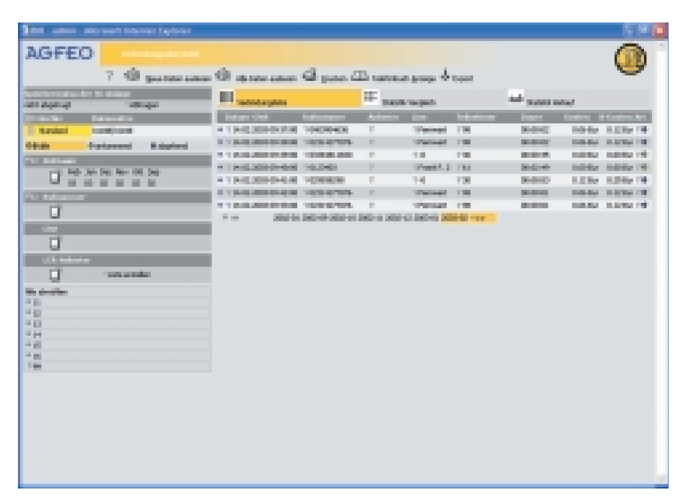


TK-Suite Bill

Mit TK-Suite Bill haben Sie Ihre Gesprächskosten unter Kontrolle. Sie erhalten eine Übersicht über alle geführten externen Gespräche und können diese beliebig sortieren lassen. Bei den angezeigten Rufnummern, den internen Teilnehmernummern und den genutzten Leitungen werden automatisch die Namen aus der Anlage übernommen und angezeigt. Mit dieser Funktion können Sie schnell und unkompliziert alle Daten auf einen Blick erfassen.

Zusätzlich können Sie die Daten nach Ihren eigenen Wünschen filtern, so dass nur die wesentlichen Informationen angezeigt werden.

Sollten Sie einige Daten nicht mehr benötigen oder möchten Sie diese archivieren, so können Sie sie über die Archiv-Funktion einfach auslagern. Bei Bedarf können diese Daten zu einem späteren Zeitpunkt einfach wieder hinzugefügt werden.



TK-Suite Bill

TK-Suite Set

Mit der Anwendung Set erhalten Sie den Zugriff auf die Funktionen Ihrer Anlage und können diese Ihren Wünschen entsprechend einstellen. Sie können z.B. Funktionen und Akustikeinstellungen Ihres Telefons bearbeiten. Auch Zielwahl und Funktionstasten lassen sich mit dieser Anwendung bearbeiten. Ein anschließender Ausdruck der Tastenbeschriftungen, speziell für das Beschriftungsfeld Ihres Telefons, ist hiermit auch möglich. Natürlich in Farbe. Weitere Funktionen sind z.B.:

- **LCR-Einstellungen**
  (Least-Cost-Routing)
- **Gruppenzuordnungen**
- **Teilnehmernamen und Nummern**
- **Weltzeit**
- **Zeitsteuerung für bestimmte Aktionen**

Über einen Assistenten kann die TK-Anlage, dialoggeführt, in allen wesentlichen Einstellungen schnell und unkompliziert betriebsbereit konfiguriert werden.

Im Netzwerk haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Benutzer einzurichten und diesen nur bestimmte Rechte zu geben. Diese Rechte können sich z.B. auf die Gebührenauswertung, Tastenprogrammierung am Systemtelefon und das Editieren von Telefonbucheinträgen beziehen.



TAPI-Schnittstelle

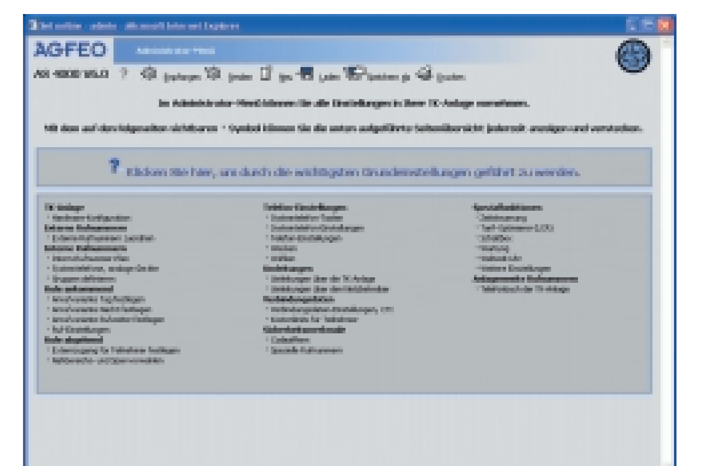
(Telephonie Applications Programming Interface)

Alle aktuellen AGFEO-Anlagen verfügen über eine TAPI-Schnittstelle. Über diese Schnittstelle können Kommunikationsprogramme unter Windows 2000 und Windows XP die Leistungsfähigkeit einer AGFEO-Anlage nutzen.









TK-Suite Set

AGFEO Software TK-Suite Hotel Client

Dieses Softwarepaket wurde gezielt für die Hotel Branche und AGFEO-TK-Anlagen entwickelt. Die Software für Windows 2000 und XP bietet folgende einfach zu bedienende Lösungen:

Telefonkostenabrechnung und Gebührenlimit

Legen Sie für die Telefonate der Gäste je Zimmer ein Gebührenlimit fest. So gibt es bei der Bezahlung am nächsten Tag keine bösen Überraschungen. Die Abrechnung der Telefonkosten der einzelnen Zimmer erfolgt mit Gesprächsdatennachweis auch über den „Hotel Client“ und die Gebühreninformationen können direkt ausgedruckt werden.

Weckfunktion

Die Weckfunktion für die einzelnen Zimmer können mit der Software überwacht werden. Die Weckzeit kann vom Gast direkt über das Zimmertelefon oder aber auch zentral von den Mitarbeitern der Rezeption eingegeben werden. Zur programmierten Weckzeit klingelt das Zimmertelefon und es können optional individuelle Meldungen eingespielt werden, zum Beispiel Musik, Zeitansage oder einen „Guten-Morgen-Gruß“.

Zimmerstatus, Reinigung

Die Reinigungskräfte geben durch eine Ziffernkombination über das Zimmertelefon den Status des Zimmers bekannt. So ist der Empfang stets informiert, ob das Zimmer bereits gereinigt ist und neue Gäste einziehen können.



Hotel Details

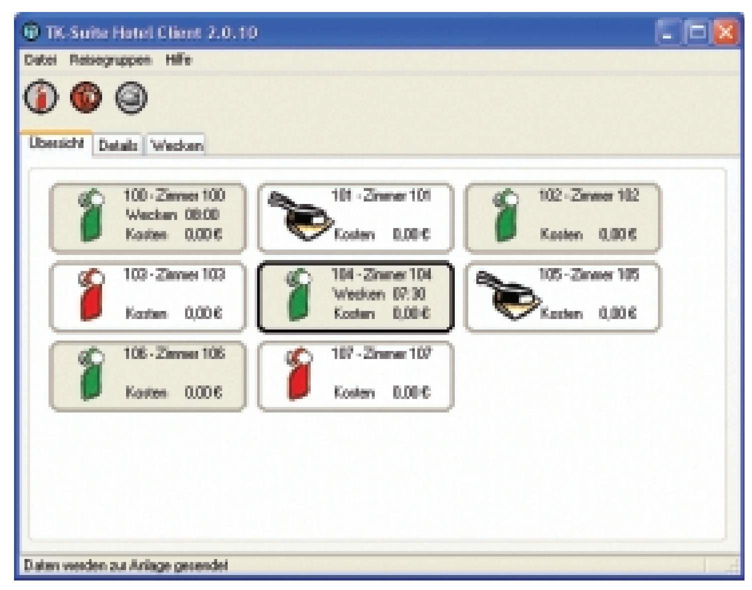


AGFEO-Telekommunikationsprodukte

Die modularen ISDN-TK-Anlagen von AGFEO eignen sich hervorragend als Hotel-Vermittlungssysteme und erleichtern die Arbeit am Empfangstresen. Die ISDN-Systeme sind perfekt auf Ihre jeweiligen Anforderungen zugeschnitten. Ob Sie ein Haus mit vier oder fünfzig Zimmern führen, AGFEO bietet Telefonanlagen in der richtigen Größenordnung. Das einheitliche Anlagenkonzept und die permanente Weiterentwicklung sichern dabei die Zukunftsfähigkeit der AGFEO Produkte.

AGFEO Hotel-Telefonsysteme – da steckt mehr drin

- Maßgeschneiderte Telefonanlagen von 4 bis 50 Zimmer
- Alle ISDN-Leistungsmerkmale
- Viele Zusätzliche Funktionen, wie zum Beispiel Schnittstellen für Türfreisprecheinrichtungen, Sensoreingänge für Alarmanlagen, Lautsprecheranschlüsse, optionale Audio-Informations-Systeme für die professionelle Telekommunikation und vieles mehr
- Modularität – und dadurch Investitionssicherheit



Hotel Übersicht

A-D

A

Amtsanschluss (analog)
- Übergabepunkt an das analoge Netz eines Providers z.B. Telekom
- Es steht ein Sprechkanal pro Anschluss zur Verfügung

Amtsberechtigung
(Externberechtigung)
- Definieren, welche Art von Verbindung erlaubt ist (für jedes Endgerät an der AGFEO TK-Anlage)
- Berechtigungsstufen: Telefonieren ohne Einschränkung (Auslandsberechtigung); Inlandsberechtigung; Nahbereichsberechtigung, Ortsnetzberechtigung, nur intern, externe Anrufe können entgegengenommen werden (Halbamtsberechtigung)

Anklopfen /Anklopfschutz / Anklopfen abweisen
- Anklopftöne während eines Telefonates um weitere Anrufe entgegen zu nehmen
- Anklopftöne durch Anklopfschutz abschaltbar (Besetzt-Zeichen ertönt oder Anruf wird auf Anrufbeantworter geleitet)
- fallweises Schützen vor Anklopfen durch Funktion „Anklopfen abweisen"

Anlagenanschluss (--> ISDN-Anschluss)
- ausschließlich eine ISDN-Anlage am Anlagenanschluss wird an das ISDN-Netz angeschlossen
- Vergabe der Anlagenrufnummer mit entsprechenden Durchwahlnummern vom Netzbetreiber
- pro Teilnehmer eine eigene Rufnummer (s. Mehrgeräteanschluss)
- auf Wunsch mehrere Basisanschlüsse unter einer Anlagenrufnummer erreichbar

Anrufliste
(Anzeige der letzten Anrufer)
- Abspeichern externer Anrufe mit übermittelter Rufnummer mit Rufnummer, Datum und Uhrzeit
- Anrufliste an Systemtelefonen und vielen ISDN-Telefonen jederzeit abrufbar mit direkter Anrufmöglichkeit per Tastendruck

Anrufschutz (Ruhe vor dem Telefon)
- Anrufe werden bei Aktivierung dieses Leistungsmerkmals am Telefon nicht mehr akustisch signalisiert (intern, extern oder alle Anrufe wählbar)
- optisches Signalisieren von Intern-Anrufen an AGFEO-Systemtelefonen

Anrufvarianten
(Tag-, Nacht-, Rufweiterschaltung)
- Festlegen, an welchen Nebenstellen Anrufe auf bestimmten Rufnummern signalisiert werden sollen
- unterschiedliche Rufverteilungen zu unterschiedlichen Tageszeiten möglich (z.B. alle Anrufe gehen nach Feierabend nur beim Pförtner oder auf dem Anrufbeantworter ein)

Anrufweiterschaltung (ISDN)
- Anrufe für einen ISDN-Anschluss zu jedem anderen Anschluss weiterschaltbar (weltweit)
- Zielrufnummer in der AGFEO ISDN-TK-Anlage eingeben und Anrufweiterschaltung in der öffentlichen Vermittlungsstelle aktivieren (s. Rufumleitung)
- in Varianten „ständig", „bei Nichtmelden" und „bei Besetzt" möglich.

Anrufweiterschaltung während der Rufphase (Call Deflection)
- Weiterschalten zum Intern- oder Externteilnehmer per Tastendruck, ohne das Gespräch anzunehmen
- Weiterschaltung zum Externteilnehmer über Vermittlungsstelle (B-Kanal des ISDN-Anschlusses wieder frei)

Automatische (spontane) Amtsholung
- Schaltung auf Amtsleitung durch Anheben des Hörers ohne Wahl einer weiteren Ziffer (z.B. „0")

Automatische Wahl
(Verbindung ohne Wahl, Seniorenschaltung)
- automatisches Wählen einer programmierten Rufnummer, wenn der Hörer abgenommen und 10 Sekunden lang keine andere Taste betätigt wird
- programmierte Rufnummer wird im Abstand von einer Minute bis zu 12 mal gewählt (bis eine Verbindung zustande kommt).

Automatische Wahlwiederholung
- selbstständiges Anwählen eines Teilnehmers bis zu 10 mal (bei Besetzt)

B

B-Kanal
- ein ISDN-Basisanschluss besitzt zwei Sprechkanäle (B-Kanäle) für Daten- und Sprachübertragungen (64 kbit/s je B-Kanal Übertragungsgeschwindigkeit)

Besetztton-bei-Besetzt
- bei allen ISDN-TK-Anlagen von AGFEO möglich (normalerweise kein Besetzt-Zeichen bei ISDN)

C



CLIP
- Rufnummernanzeige an CLIP-fähigen analogen Endgeräten: sehen wer anruft
- Systemtelefone von AGFEO unterstützen CLIP

CTI - Computer Telephone Integration
- Bedienen des Telefons über Monitor/Maus des PC's
- Anzeigen aller Telefonanrufe in einem geeigneten Programm
- leichte Telefonnummerneingabe und Wahl
- CTI-Lösung im Grundausbau über AGFEO Software TK-Suite Basic bereits serienmäßig enthalten
- alle aktuellen AGFEO ISDN-TK-Anlagen verfügen über eine TAPI-Schnittstelle (mehrplatzfähig) für beliebige handelsübliche Windows-CTI-Anwendungen

D



Datenschutz
- Schutz vor unberechtigtem Zugriff durch hochentwickeltes Übertragungsprotokoll, bestimmte Freigabemechanismen und mehrere vierstellige Sicherheits-Pincodes
- besonders bei Fernkonfiguration, Fernupdate von Software, fernsteuerbaren Funktionen etc.

DHSG
- Protokoll zum Austausch von Steuerungsbefehlen

Direktruf (Babyruf)
- Anwählen von vorher programmierter Telefonnummer unabhängig von der betätigten Taste

Download (Fernupdate von Software)
- Softwareaktualisierung per ISDN für AGFEO TK-Anlagen ohne Hardware-Eingriff (über Fachhändler)

Dreierkonferenz
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig ein Telefongespräch führen
- in den AGFEO TK-Anlagen ist auch eine Dreierkonferenz am Anlagenanschluss möglich. Bei Bedarf lassen sich die Telefone, die zusammen mit der AGFEO ISDN-Anlage verbunden sind, individuell zusammenschalten

Durchsage/Gegensprechen (Intercom-Funktion)
- AGFEO Systemtelefone verfügen über Gegensprech-Funktion
- automatisches Einschalten eines Mikrofons (Wechselsprechen und Lauthören möglich)
- Durchsagen zu Systemtelefonen auch von normalen Telefonen möglich



E

EIB
- European Installation Bus
- Der EIB wurde für den Einsatz in der Gebäudeautomation entwickelt (Schalten, Dimmen, Steuern, Regeln, Messen, Melden, Überwachen) und ermöglicht eine Kommunikation mit allen elektrischen Verbrauchern in einem Gebäude.



F

Fallback für LCR
- automatische Auswahl des nächst günstigen definierten Netzanbieters, falls der im Least-Cost-Router (s. Least-Cost-Routing) eingegebene Netzanbieter nach einer definierten Anzahl von Versuchen keine freie Leitung anbieten kann

Fangen – Feststellen böswilliger Anrufer
- Aufzeichnen (fangen) der Rufnummer eines anonymen Anrufers über die Vermittlungsstelle des Netzbetreibers (Identifizierung während oder kurz nach dem Anruf) innerhalb weniger Sekunden

Ferndiagnose/Fernkonfiguration
- Programmierung und Überprüfung jeder AGFEO ISDN-TK-Anlage über den Fachhandel mit optimalem Schutz vor Datenmissbrauch durch spezielle Freigabemechanismen

Fernsteuerbare Funktionen
(--> Rufumleitung)
(--> Schaltbox)

Fernwartung (--> s. Download)

Firmware
- Software-Programme, die in einem speziellen Speicherbaustein abgelegt werden
- dienen zur Steuerung der gesamten Telefonanlage und ihren Zustatzkomponenten
- bei allen AGFEO Telefonanlagen aktualisierbar

First Party-CTI (--> s. auch CTI)
- CTI-Einzelplatz-Lösung

Follow me (Rufumleitung von)
- nachträgliche Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren

G

Gebührenlimit (Taschengeldkonto)
- Begrenzungsmöglichkeit der Gebühren für die Nebenstellen
- nach Überschreiten des Limits keine Externnummer mehr wählbar (erst nach Freigabe weiterer Einheiten wieder möglich)

Gesprächsdatenerfassung
- Modul zur Kostenkontrolle in AGFEO TK-Suite Basic Anlagensoftware serienmäßig enthalten
- z.B. Gesprächsdatensätze abfragen, und nach Einzelmerkmalen, z.B. Nebenstelle, Provider etc. sortieren
- Aufstellungen im PC abspeicherbar

Gesprächsdatensatz (Verbindungsdatensatz)
- Bilden, Anzeigen bzw. Ausdrucken und Abspeichern eines Gesprächsdatensatzes nach jedem Gespräch
- Gesprächsdatensätze lassen sich dann auswerten und sortieren, z.B. nach Nebenstelle, Kunde etc.

Gesprächsweitergabe zum externen Teilnehmer
- Weiterleiten eines Externgespräches an einen externen Teilnehmer (z.B. Mobiltelefon)

Gezieltes Belegen der Basisanschlüsse
- zusätzliches manuelles Belegen eines bestimmten ISDN-Anschlusses bei Externgesprächen

Gezieltes Belegen von MSNs
- Zuordnung je einer Mehrfachrufnummer (MSN) pro Endgerät zur Übermittlung der Rufnummer und Zuordnung der Gebühren
- manuelle Auswahl der MSN möglich (z.B. zur Trennung dienstlich/privat)

Global Call
- Durchwahl des Anlagenanschlusses zum Verbinden mit Zentrale, o.ä.
- abweichende Durchwahl zur Zentrale einstellbar

Gruppenbildung
(-->Internrufnummern)



I

Intercom
(--> Durchsage/Gegensprechen)

Internrufnummern
- Rufnummern, unter denen die angeschlossenen Nebenstellen untereinander erreichbar sind
- Internrufnummern können einem oder mehreren Endgeräten zugeordnet werden (ab Basic Line)
- Gruppen von Teilnehmern (an analogen Ports und am internen ISDN-Bus) können unter einer Rufnummer erreicht werden (z.B. für Hotline)
- direkte Erreichbarkeit durch zusätzliche zweite individuelle Rufnummer

ISDN-Anschluss
Externer ISDN-Anschluss
- Verbindung der ISDN-Anlage mit dem öffentlichen ISDN-Netz
- Kommunikation über zwei B-Kanäle (Sprach-/Datenleitung)
- Anschlussvarianten: Mehrgeräteanschluss mit bis zu 10 MSN's oder Anlagenanschluss mit Durchwahl zu einer gewünschten Nebenstelle

Interner ISDN-Anschluss
- Mehrgeräteanschluss für digitale Systemtelefone und ISDN-Endgeräte (z.B. Telefone, PC mit ISDN-Karte, FAX Gruppe 4 usw.) an die ISDN-Anlage
- bis zu zwei AGFEO Systemtelefone und weitere sechs ISDN-Geräte möglich
- gebührenfreie Kommunikation und Gesprächsvermittlung

Schaltbarer ISDN-Anschluss
- frei wählbarer Anschluss (intern oder extern)

K-S

ISDN-Parken (Umstecken am Bus)
- Möglichkeit, eine bestehende Verbindung in der ISDN-Vermittlungsstelle zu parken
- Übergabe von Gesprächen an Anlagen ohne internen ISDN-Anschluss von einem ISDN-Telefon am Mehrgeräteanschluss an Telefone in der TK-Anlage



K

Kombiport
- Port zum Anschließen von Kombigeräten (Fax und Telefon in einem)
- Externverbindung kann wahlweise mit dem Telefon oder dem Fax aufgebaut werden

Kurzwahlziele im Telefonbuch
- Kurzwahlspeicher für bestimmte externe Teilnehmer
- pro Speicherplatz eine Kurzwahlnummer für Externrufnummer
- bei Abruf wird die Kurzwahlrufnummer wieder in die vollständige Nummer umgesetzt
- zentraler Kurzwahlspeicher von allen Nebenstellen anwählbar



L

LAN
- **L**ocal **A**rea **N**etwork
- Firmeninternes oder Heim-Netzwerk
- Verbindung mehrerer Rechner zum Datenaustausch

Least-Cost-Routing (LCR)
- individuelle Tabelle für kostenoptimiertes Telefonieren
- bis zu acht Anbieter über Wochenprofil
- zusätzlich können acht Bereiche, z.B. City, Region 50 etc. frei definiert werden

Least-Cost-Routing mit Fallback
- Telefonieren über den jeweils preiswertesten Anbieter
- bei Anlagen mit Fallback-Funktion wird automatisch der nächstgünstige Anbieter gewählt, falls ein Provider keine freie Leitung zur Verfügung stellen kann
- notwendige Datentabellen programmieren und an die Anlage übergeben individuell oder über ISDN-Datenübertragung (Fachhändler) möglich



M

Mehrgeräteanschluss
- AGFEO ISDN-Anlage und weitere ISDN-Geräte anschließbar
- Netzbetreiber stellt unabhängige Mehrfachnummern (MSN'S) zur Verfügung
- individuelle Zuordnung der MSN's an die angeschlossenen Endgeräte
- Zuordnung einer MSN an mehrere Endgeräte möglich (s. Anlagenanschluss)



N

Namenzuordnung für Teilnehmer oder MSN's
- je Internrufnummer ein Name (erscheint bei Anruf im Display der Systemtelefone)
- jede MSN kann einen Namen erhalten (zeigt im Display der Systemtelefone den Namen des Angerufenen)

Nebenstellenbezogene Anrufweiterschaltung
(Partial Rerouting)
- Anrufweiterschaltung am Anlagenanschluss durch die ISDN Vermittlungsstelle
- Alternative zur Umleitung über den 2. B-Kanal



P

Parken/Halten von Gesprächen
- gleichzeitig Gespräch halten und zweiten Anruf entgegen nehmen



R

Relais
- Programmierung: ein/aus oder Impuls-Funktion
- Relais können zusätzlich eine Internrufnummer erhalten, Zusatzklingeln oder Rundumleuchten steuern
  (aus der Ferne steuerbar)

Reservieren einer Wählleitung
(B-Kanal)
- Reservieren der nächst freien Leitung für ein zu führendes Gespräch

Rückfrage/Makeln
- bestehende Verbindung in der TK-Anlage zum Halten bringen und neue Verbindung aufbauen (Rückfrage)
- anschließend Gespräch mit der ersten Verbindung wieder aufnehmen
- wartender Teilnehmer kann nicht mithören
- Makeln: wechselseitiges Führen von Amtsgesprächen auf zwei Leitungen

Rückruf (bei Besetzt)
- bei Aktivieren von Rückruf wird automatisch eine Verbindung hergestellt, sobald die Nummer wieder frei ist

Rufnummernanzeige (CLIP)
(--> siehe CLIP)

Rufumleitung zu externen/internen Teilnehmern (Umleitung zu)
- Umleitung aller ankommenden Anrufe zu einem bestimmten externen oder internen Zieltelefon
- Rufumleitung zum externen Teilnehmer nutzt einen zweiten B-Kanal (bei Anrufweiterschaltung gibt es keine Verbindung zur ISDN-Anlage)
- spart Geld, da bei Verbindung Least-Cost-Router genutzt werden kann

Rufweiterschaltung
- Weiterleitung von nicht entgegengenommenen Anrufen an andere Endgeräte



S

S0-Bus (--> ISDN-Anschluss)

Schaltbox
(s. auch Anrufweiterschaltung, fernsteuerbare Funktionen, Rufumleitung)
- Virtueller Teilnehmer der TK-Anlage
- Eintragung in die Rufverteilung und Erreichbarkeit per Durchwahl
- Rufannahme nach 2-3 Rufen, anschließend Eingabe des Pincode
- Schaltbox nimmt Befehle per MFV entgegen, z.B. Telefonnummer der Rufumleitung und Anrufweiterschaltung aktivieren oder ändern
- Tag-/Nachtschaltung umschalten
- Räume überwachen
- Türrufumleitung ein-/ausschalten

T-Z

- Sicherheit: nach dreimaliger falscher Eingabe des Zugriffscodes automatisches Abschalten der Schaltbox für 30 Minuten

Seniorenschaltung
(-→ automatische Wahl)

Softwaresteuerung über den S0-Bus
- Verbindung zwischen ISDN-Anlage und PC
- interner S0-Bus ermöglicht in Verbindung mit AGFEO Softwarepaket Steuerung der Anlage
- Datenübertragung über den internen S0-Bus von AGFEO patentiert

Sperrbereich
- Rufnummern, die bestimmte Teilnehmer nicht wählen können (unabhängig von deren Amtsberechtigung). Über Konfigurationsprogramm einstellbar.

Status/Besetztanzeige im Systemtelefon
- Anzeige von freien Leitungen oder aktivierten Sonderfunktionen im Display des Systemtelefons
- Besetztanzeige von Internteilnehmern zusätzlich möglich

Systemtelefone
- an alle AGFEO ISDN-TK-Anlagen anschließbar
- ab AC 141 WebPhonie plus an internen S0-Bus
- mit programmierbaren Ziel- und Funktionstasten für sämtliche Leistungsmerkmale
- großes Display
- alphanumerisches Telefonbuch der ISDN-Anlage vom Systemtelefon aus nutzbar



Tag-, Nacht-, Rufweiterschaltung
(-→ Anrufvarianten)

TAPI- Schnittstelle (Telephony Applications Programming Interface)
- bei allen AGFEO-Anlagen standardmäßig
- für Kommunikationsprogramme unter Windows (ab Windows 2000)

Tarifeinheitenfaktor
- Festlegen der Kosten für eigene Gebühreneinheiten unabhängig vom Netzwerkbetreiber (z.B. Hotelanwendungen)

Telefonschloss und Zugriffcodes
- Sicherung des Telefons gegen unberechtigte Benutzung
- „Aufschließen" des Telefons nur durch Eingabe einer PIN möglich

Terminanruf/Weckruf
- Terminanruf und blinkende LED (AGFEO Systemtelefone) erinnern an festgelegten Termin (Datum und Uhrzeit)
- bei Weckruf: Systemtelefone, ISDN-Telefone und analoge Telefone wecken täglich zur festgelegten Uhrzeit

Third Party-CTI (-→ s. CTI)
- Netzwerkweite CTI-Lösung

Türfreisprechschnittstellen
- 4-Draht TFE nach Norm FTZ 123D 12 für alle TFEs mit dieser Schnittstelle (ggf. zusätzliche Module des TFE-Herstellers erforderlich)
- für Steuerung eines Türöffners werden zusätzlich je 2 Adern benötigt

Türruf-Umleitung zum externen Teilnehmer (Apothekerschaltung)
- Verbindung der AGFEO TK-Anlage mit der Türfreisprecheinrichtung (TFE) der Haustür
- schnelle Vermittlung von Klingelsignal zu einem Zieltelefon, auch ins Ausland oder auf ein Mobiltelefon



Vanity plus
- Nutzung der programmierten Telefonbuch-Einträge durch Eingabe der ersten Buchstaben des Namens vom gewünschten Gesprächspartner

Varioports
- Schnittstellen zum wahlweisen Anschluss eines Systemtelefons (ST 20) oder analogen a/b-Endgeräten



WAN
- **W**ide **A**rea **N**etwork
- Netzwerk, dass sich über eine große Fläche erstreckt, z.B. das Internet

Wartemusik interne/externe Musikquelle
- externe Musikquelle oder teilweise integrierte GEMA-freie Melodien, die beim Vermitteln von Gesprächen ertönen

Wave Dateien
- Dateiformat für digitale Audiodateien (Musik, Sprache, Geräusche)
- das Format ermöglicht speziellen Programmen, z.B. AGFEO AIS-Konfigurator, die gespeicherten Töne über den Lautsprecher des Computers wieder zu geben, oder in das A-Modul 30 einzuspielen
- man kann Wave-Dateien an der Endung „.wav" erkennen

Wochenprofilautomatik (Zeitsteuerung)
- Steuerung von Relais, Berechtigungen, Schlossfunktionen, Anrufvarianten und Rufweiterschaltung etc.
- Umschalten der Anlagenfunktionen mit Hilfe von Timern zu bestimmten Zeiten möglich



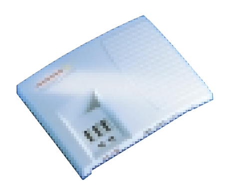
X.31 Protokoll am internen ISDN-Bus
- Leistungsmerkmal zum Betreiben von Electronic-Cash-Geräten am internen ISDN-Bus (mindestens ein Basisanschluss vom Netzbetreiber erforderlich)



Zwei Rufnummern je Endgerät
(s. -→ Internrufnummer)

Zwischenspeichern einer Rufnummer
- Abspeichern der Rufnummer eines Anrufers, die im Display erscheint
- Zwischenspeicher mühelos wieder abrufbar (für Rückruf oder Eintrag der Nummer ins Telefonbuch der TK-Anlage)

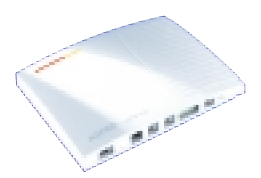
Alle TK-Anlagen im Überblick



AC 12 / AC 12 USB



AC 14



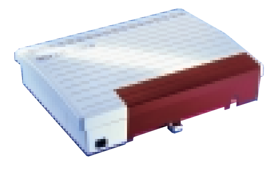
AC 14 analog



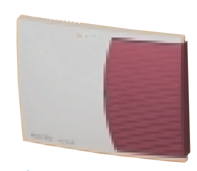
AC 16 WebPhonie



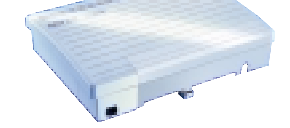
AC 141 WebPhonie plus



AS 181

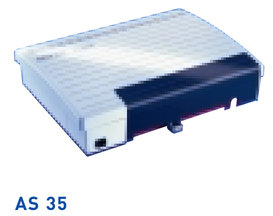


AS 1x/2x

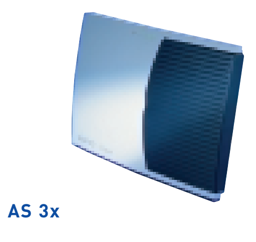


AS 35 All-In-One

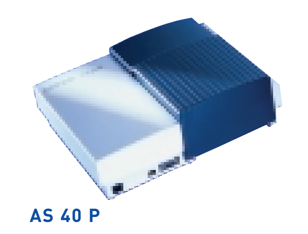
AGFEO Telekommunikationsanlagen	AC 12	AC 12 USB	AC 14	AC 14 analog	AC 14 WebPhonie	AC 16 WebPhonie
Amt analog	-	-	-	1	-	-
ISDN-Anschluss extern	1	1	1	-	1	1
ISDN-Anschluss schaltbar wahlweise intern oder extern	-	-	-	-	-	-
ISDN-Anschluss intern, 8 ISDN Endgeräte anschließbar	-	-	-	-	-	-
a/b-Ports-Anschlüsse für analoge Endgeräte	2	2	4	4	4	6
TFE's (FTZ 123D 12/CE-2-Draht/a/b)	-/-/x	-/-/x	-/-/x	-/-/x	-/-/x	-/-/x
PC-/Druckerschnittstelle (RS 232 C/USB-Schnittstelle)	-/-	-/1	1/-	-/1	1/1	1/1
Amtsberechtigung (5-stufig)	x	x	x	x	x	x
Anklopfen, Anklopfschutz/Anklopfen abweisen	x	x	x	x	x	x
Anlagenprogrammierung über Telefon/PC	x/-	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x
Anrufliste	-	x	x	x	x	x
Anrufschutz für Intern- und Externanrufe, getrennt	x	x	x	x	x	x
Anrufvarianten (Tag-, Nacht-, Rufweiterschaltung)	x	x	x	x	x	x
Anrufweiterschaltung (ISDN) während der Rufphase (CD)	-	-	-	-	-	-
Anrufweiterschaltung (ISDN), ständig, besetzt, bei Nichtmelden	x	x	x	x	x	x
Anzeige der Rufnummer (CLIP) an a/b Telefon/Systemtelefon	x[2]	x[2]	x[2]	x[2]	x[2]	x[2]
Automatische (spontane) Amtsholung	x	x	x	x	x	x
Automatische Wahl (Verbindung ohne Wahl/Direktruf, Babyruf)	x	x	x	x	x	x
Besetztton bei Besetzt (Busy on Busy)	x	x	x	-	x	x
Computerunterstützte Telefonie (CTI) / TAPI-Unterstützung	-	x	x	x	x	x
Durchwahl am Anlagenanschluss/ Anzahl Stellen der Durchwahl	-	-	-	-	-	-
Fangen-Identifizierung	x	x	x	-	x	x
Fernsteuerbare Funktionen, z.B. Ändern der Rufumleitung	x	x	x	-	x	x
Gebührennachsendung zum a/b Telefon/Systemtelefon	x/-	x/-	x/-	-/-	x/-	x/-
Gesprächsdatensätze	50	50	50	50	50	50
Gesprächsweitergabe zum externen Teilnehmer	x	x	x	-	x	x
Global-Call einstellbar	-	-	-	-	-	-
Intercomfunktion (Durchsage/Gegensprechen)	-	-	-	-	-	-
Internrufnummern je Endgerät	1	1	1	1	1	1
Einstellung der Diensterkennung pro Endgerät	x	x	x	x	x	x
Konferenz, ISDN-Dreierkonferenz	x	x	x	x	x	x
Least-Cost-Routing (LCR) inkl. automat. Fallback	-	x	x	x	x	x
MSN-Belegung, gezielt	x	x	x	-	x	x
Namenszuordnung für Teilnehmer und Linien (MSN's,S0)	x	x	x	x	x	x
Parken von Gesprächen	x	x	x	x	x	x
Partial Rerouting	-	-	-	-	-	-
Raumüberwachung von intern und extern	x	x	x	x	x	x
Relais (schaltbar von intern und extern)/Sensorkontakte	-	-	-	-	-	-
Reservieren einer Wählleitung	x	x	x	x	x	x
Rückrufe intern, ISDN-Rückruf bei Besetzt (CCBS)	x	x	x	x/-	x	x
Rufrhythmen für Externrufe einstellbar (5 Rhythmen)	x	x	x	x	x	x
Rufumleitung zu externen und internen Teilnehmern	x	x	x	x	x	x
Sparwahl (Call through)	x	x	x	-	x	x
Sperr- und Nahbereichsnummern	x	x	x	x	x	x
Tarifeinheitenfaktoren	-	2	2	-	2	2
Taschengeldkonto (Gebührenlimit) je Endgerät	-	x	x	x	x	x
Telefonbucheinträge	200	200	200	200	200	200
Telefonschloss (Notruf ist möglich)	x	x	x	x	x	x
Türruf-Umleitung zum ext.Teilnehmer (Apothekerschaltung)	-	-	-	x	-	-
Türrufvarianten (Tag-, Nachtschaltung)/Klingeleingänge	-	-	-	x	-	-
Trennen einer Leitung bei Notruf	x	x	-	x	-	-
Übermittlung der Verbindungsentgelte (ISDN)	-	x	x	-	x	x
Unterdrückung der Übermittlung der Rufnummer fallweise	x	x	x	-	x	x
Wartemusik intern/externe Musikquelle	x/-	x/-	x/-	x/-	x/-	x/-
Weckruf/Termin	-	-	-	x	-	-
Wochenprofilautomatik (Zeitsteuerung)	-	x	x	x	x	x
x.31 am internen ISDN-Bus	-	-	-	-	-	-



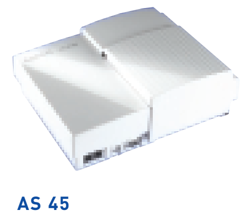
AS 35



AS 3x



AS 40 P



AS 45

AC 141 WebPhonie Plus	AS 181	AS 1x/2x	AS 35 All-In-One	AS 35	AS 3x	AS 40 P	AS 4000	AS 45	AS 100 IT	AS 200 IT
-	-	-	2	-	-	-	-	var.	-	var.
1	1	1	-	1	1/var.	var.	var.	var.	var.	var.
-	1	1	2	3	1/var.	var.	var.	var.	var.	var.
1	-	var.	-	-	2/var.	var.	var.	var.	var.	var.
4	8	4/var.-8/var.	12	12	6/var.	var.	6/var.	var.	var.	var.
-/-/x	1[6]/-/x	1[6]/-/x	-/-/x	-/-/x	1/-/x	var.	var.	var.	var.	var.
-/1	1/1	1/1	1/1	1/1	1/1	1/-	1/-	1/1	1/-	1/1
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	x[8]	x[8]	x[1]	x[1]	x[8]	x[8]	x[8]	x[1]	x[8]	x[1]
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x[8,2,4]	x[8,2,4]	x[8,2,4]	x[1,2,4]	x[1,2,4]	x[8,2,4]	x[8,2,4]	x[8,2,4]	x[1,2,4]	x[1,2,4]	x[8,2,4]
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]	x[5]
-	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4	x/1-4
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x	x/x
2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x[8]	x[8]	x[8]	x[1]	x[1]	x[8]	x[8]	x[8]	x[1]	x[8]	x[1]
2	2	2	2	2	2	2	2	var.	2	var.
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x.
-	2/-	-/2	-	-	2/2	var.	var.	var.	var.	var.
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
200	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x/-	x/x[6]	x/x[6]	x/-	x/-	x/x	x/x	x/x	x/-	x/x	x/-
x[8]	x[8]	x[8]	x[1]	x[1]	x[8]	x[8]	x[8]	x[1]	x[8]	x[1]
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

1= mit den Systemtelefonen
ST 21, ST 25, ST 30 oder ST 40
2= CLIP-Funktion an analogen Endgeräten
3= nur PC; Systemtelefon eingeschränkt
4= bei ISDN-Endgeräten am internen S0
5= auch über internen S0
6= schaltbar über a/b Port
7= in Verbindung mit AIS
8= mit den Systemtelefonen
ST 25 oder ST 30



AS 100 IT



AS 200 IT

opt.= optional
var.= variabler Ausbau

Irrtum und Änderungen vorbehalten